

BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt



Amorbach
mit Beuchen,
Boxbrunn,
Neudorf und
Reichartshausen



Kirchzell
mit Breitenbuch,
Buch, Ottorfzell,
Preunschen und
Watterbach



Schneeberg
mit Hambrunn
und Zittenfelden



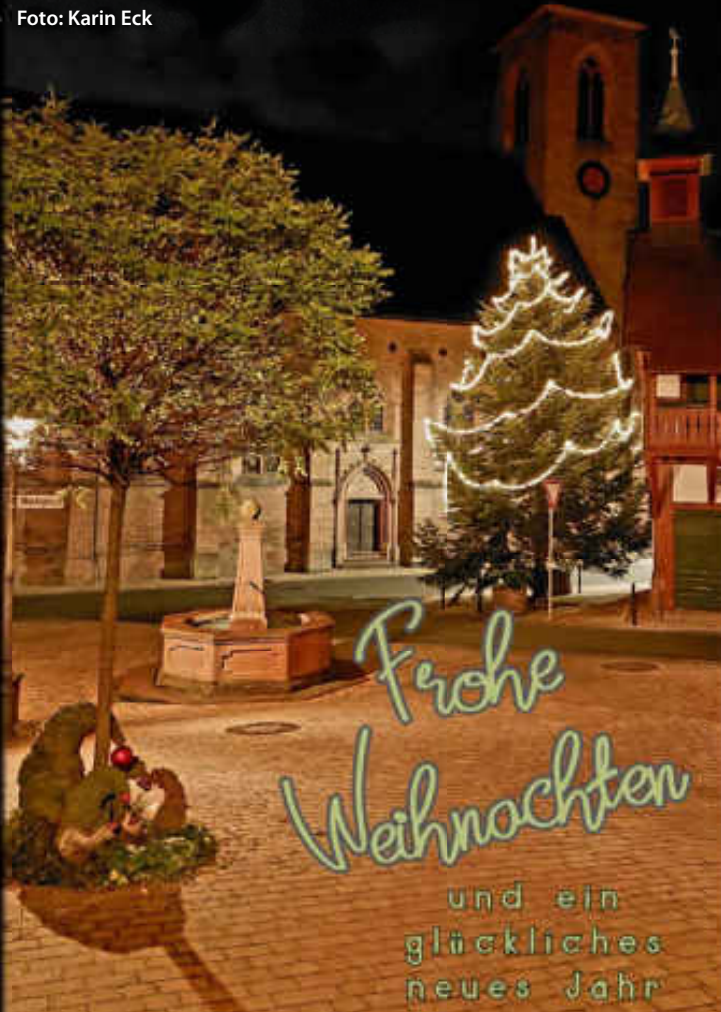
Weilbach
mit Weckbach,
Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal
und Sansenhof

Woche: 51/2022

20. Dezember 2022

Marktplatz mit Kirche

Foto: Karin Eck



*Frohe
Weihnachten*

und ein
glückliches
neues Jahr

kostenlos & zuverlässig
in 5.500
Haushalte

Ein frohes
Weihnachtsfest
und die besten Wünsche
für das neue Jahr



Baustoffe
HÄFNER

Heinz Krüger
Amorbach

- Persönlich
- Kompetent
- Zuverlässig

Amorbach · Weilbacher Strasse 13 ☎ 09373·1312

Bitte beachten: Unser Betrieb bleibt vom 24. Dezember 2022 bis 8. Januar 2023 geschlossen!



Bericht aus der Stadtratssitzung vom 08.12.2022

Bauantrag auf Nutzungsänderung des Gewölbekellers in einen Gastronomiebetrieb für das Anwesen Schenkasse 4

Bereits 2008 wurde im „Jahr des Sandsteins“ die Initiative gestartet, verschiedene Keller in der Oberstadt für Veranstaltungen und Ausstellungen zu öffnen. Bedauerlicherweise scheiterte dies an den bauordnungsrechtlichen Vorgaben bzgl. eines meist fehlenden zweiten Rettungsweges. Der Antragsteller hat diese Idee aufgegriffen und beantragt die Nutzungsänderung mit 2. Rettungsweg für den Gewölbekeller, welchen er in Gastraum mit Theke (47,37 m²), einer Aufbereitungsküche (7,55 m²) und sanitärer Anlagen neu aufteilen möchte. Zu beachten ist, dass der vorgesehene 2. Rettungsweg auf städtischem Grund eingezeichnet wurde. Jedoch befindet sich auch der Abgang des bestehenden Kellerzugangs bereits auf städtischer Fläche. Hierfür soll eine Dienstbarkeit eingetragen werden.

Vorgesehen ist, den Gewölbekeller bei Märkten, neuen Events oder sonstigen Ereignissen etwa an 20 Wochenenden zu öffnen. Die Zubereitung der Speisen soll in der größeren Küche der Gaststätte am Marktplatz erfolgen, sodass in der kleinen Küche des Gewölbekellers nur noch die Aufbereitung stattfinden soll.

Die bauordnungsrechtlichen Aspekte, hier insbesondere der Brandschutz und die ordnungsgemäße Belüftung, werden vom Landratsamt geprüft. Ver- und Entsorgung sind durch die vorhandene Wasserleitung sowie der geplanten Hebeanlage gesichert.

Das Gremium begrüßte dieses Vorhaben zur Belebung der Innenstadt und erteilte das gemeindliche Einvernehmen.

Bauantrag auf Umbau des Betriebsleiterwohnhauses, teilweiser Nutzungsänderung des Scheunengebäudes sowie auf Anbau einer Dachterrasse mit Überdachung auf dem Anwesen Schafhof 1

Das bestehende Betriebsleiterwohnhaus soll räumlich neu aufgeteilt werden, um eine Nutzung als zweigeschossige Betreiberwohnung zu ermöglichen. Das Erdgeschoss des Wohnhauses soll künftig den Mitarbeitern und als Lager- und Waschraum dienen. In der an das Wohnhaus direkt angebauten Scheune sollen Lagerflächen für Hotel und Betreiberwohnung sowie Büro und Besprechungsraum entstehen.

Vom Hof des Anwesens aus betrachtet soll links vom Wohnhaus auf dem Niveau des Obergeschosses eine Dachterrasse mit Überdachung angebaut werden. Der Zugang soll über eine Treppe vom Hof des Anwesens erfolgen. Als Überdachung entschied man sich für eine Holzkonstruktion, gedeckt mit Biberschwanzziegeln, was den Vorgaben des Landesamtes für Denkmalpflege entgegenkommt. Da es sich beim Schafhof um ein Baudenkmal handelt, wird während der Genehmigungsprüfung

im Landratsamt auch die Abteilung des Denkmalschutzes sowie das Landesamt für Denkmalpflege angehört und bei der Entscheidung involviert. Dem Bauantrag wurde Zustimmung erteilt.

Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Sondergebiet Wochenendhausgebiet Amorhof“ für Holzverfeuerung

Da die Stellungnahme des Landratsamtes hinsichtlich der Feuerungsverordnung aus baurechtlicher Sicht bis zum Sitzungstag nicht vorlag, musste der Tagesordnungspunkt abgesetzt werden.

Antrag des Fürstenhauses zu Leiningen auf Gewährung eines Zuschusses für Maßnahmen zur Erhaltung der Verkehrssicherheit der Burgruine Wildenberg

Im Jahre 2011 hatten die Kommunen Amorbach, Kirchzell, Hesseneck und Mudau mit dem Fürstenhaus zu Leiningen eine Kooperationsvereinbarung für die Pflege und Erhaltung, die Instandsetzung sowie Sicherungsmaßnahmen der Burganlage abgeschlossen. Für ein Voruntersuchungs- und Sanierungskonzept wurden hierfür bereits von den Kooperationspartnern jeweils 3.000 € bewilligt.

Nachdem für die Wildenburg das Sanierungskonzept erstellt wurde, sollte in Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege ein erster Sicherheitsabschnitt gebildet werden, der zunächst nur den sicheren Zugang zur Burg und Abspermaßnahmen im Außen- und Innenbereich beinhalten sollte. Diese Erstmaßnahmen, die nur der Offenhaltung der Burg dienen, beliefen sich auf ca. 23.000,00 € und sollten über Zuschüsse des Landesamts für Denkmalpflege, der Bay. Landesstiftung, des Bezirks Unterfranken und dem Landratsamt Miltenberg unterstützt und mitfinanziert werden.

Der Bezirk Unterfranken hat nun leider mitgeteilt, dass eine Bezuschussung aufgrund früherer Reparatur-Maßnahmen an der Burg und der daraus resultierenden zeitlichen Fördersperre nicht möglich ist und sich somit eine Deckungslücke für die jetzt notwendigen Maßnahmen von ca. 12.500,00 € ergibt, die der Eigentümer vor dem Hintergrund der bisherigen Sanierungskosten allein nicht tragen kann. Damit die Wildenburg als touristisches Highlight öffentlich zugänglich bleiben kann, wurden die Kooperationspartner um eine Beteiligung an dem offenen Betrag in Höhe von je 2.500,00 € gebeten. Das Landesamt für Denkmalpflege hat mit seinem Zuschuss in Höhe von 10.000 € die Dringlichkeit und die Maßnahmennotwendigkeit unterstrichen und auch die übrigen Fördergeber sehen dies so.

Mit der Kooperationsvereinbarung haben sich die Kommunen verpflichtet, die Pflege und Erhaltung, die Instandsetzung sowie die zukünftig evtl. erforderlichen Sanierungsmaßnahmen der Burganlage in Abstimmung mit dem Eigentümer zu unterstützen und mit durchzuführen. Diese Anfrage des Fürstenhauses ist nur gekommen, weil die ursprünglich vom Bezirk Unterfranken zugesagte Bezuschussung aufgrund einer Fördersperre nicht möglich ist. Des Weiteren handelt es sich, wie vom Fürstenhaus ausgeführt, um eine Maßnahme, die „nur den sicheren Zugang zur Burg und Abspermaßnahmen im Außen- und Innenbereich beinhaltet.“ Diese Maßnahmen dienen somit nur der Offenhaltung der Burg und sind mit der Kooperationsvereinbarung abgedeckt. Die Kommunen Mudau und Hesseneck (jetzt Oberzent) haben den Zuschuss bereits beglichen und der Markt Kirchzell ebenfalls genehmigt.

Die Kooperationskommunen erwarten nun auch vom Fürstenhaus, dass man das Projekt „Gesamtsanierung der Wildenburg“ gemäß dem erarbeiteten Gutachten (Kostenvolumen über 4 Mio. €), welches über Fördermittel finanziert werden kann, auch angegangen wird. Sollte das Fürstenhaus zu Leiningen als Eigentümer dieses Sanierungsprojekt nicht in die Wege leiten, wäre die Kooperationsvereinbarung neu zu verhandeln. Das Gremium stimmte der beantragten Unterstützung zu.

Antrag auf Eingehung einer Städtepartnerschaft mit einer ukrainischen Kommune

Mit E-Mail vom 26.10.2022 beantragte ein Bürger von Amorbach, dass die Stadt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Städtepartnerschaft mit einer mit Amorbach vergleichbaren Gemeinde in der Ukraine eingeht. Hierzu wurde vorgeschlagen, sich bei der Suche und Auswahl auf die Region um die Stadt Stryj (Oblast Lemberg (Lwiw) zu konzentrieren. Die Region um die Stadt Stryj sei mit dem Auto, Zug und Flugzeug gut zu erreichen, liege geographisch etwa auf der Höhe Amorbachs und entspräche topographisch etwa den Verhältnissen des Odenwaldes. Der Antragsteller bezog sich auf die Aussage des Bundespräsidenten Hr. Walter Steinmeier und seinem Amtskollegen Hr. Wolodymyr Selensky, dass solche Verbindungen entscheidend dazu beitragen, unser gemeinsames Europa aufzubauen und zu stärken. Kommunale Partnerschaften bieten eine Grundlage für gelebte Solidarität im Angesicht des Krieges, sie legen das Fundament für eine gemeinsame Zukunft und senden ein klares Signal an Moskau: Euer Krieg wird uns nicht spalten, er wird uns noch näher zusammenbringen als Deutsche, Ukrainer und als Europäer, so der Antragsteller.

Die Verwaltung ging zunächst in einem Antwortschreiben auf die bereits bestehende Partnerschaft mit der französischen Gemeinde Vic-sur-Cère ein, welche jedoch nur auf dem Papier existiere. Der Bezirk Unterfranken unterhält seit 1986 eine Regionalpartnerschaft mit dem Departement Calvados, welche die Odenwald-Allianz mit Amorbach im Jahre 2016 besuchten. Im Rahmen dieser Partnerschaft berät und vernetzt der Bezirk rund 90 unterfränkische Kommunen, die mit französischen Gemeinden in Frankreich und speziell im Calvados verschwistert sind. Der Bezirk wäre aufgrund der ohnehin vorhandenen Strukturen sicher prädestiniert dafür, für die Kommunen die rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen zu schaffen. Bürgermeister Peter Schmitt möchte diesbezüglich mit dem Bezirkstagspräsidenten Kontakt aufnehmen.

Stadtrat Bernhard Springer begrüßte solche Partnerschaften, welche zur Völkerverständigung eine sehr gute Sache seien und verwies aber auch auf die Sprachbarrieren mit der Ukraine. Eine Partnerschaft könne man nicht überstülpen, diese muss von unten wachsen. Stadtrat Wolfgang Härtel meinte, dass mit einem Beschluss einer Städtepartnerschaft durch den Stadtrat diese nicht entstehen, da brauche es Menschen, die sich dafür begeistern. Stadtrat Clemens Baier stellte den Vergleich zur derzeitigen Städtepartnerschaft Vic-sur-Cère her, welche 1967 geschlossen und nicht gelebt wird. Bürgermeister Peter Schmitt erwähnte hierzu, dass bereits im vergangenen Jahr Gespräche mit verschiedenen Akteuren über den Aufbau einer neuen Städtepartnerschaft von Douarnenez in der Bretagne stattfanden. Das Gremium vertrat die Meinung, dass der Antragsteller zunächst Akteure, Vereine, Schulen Bürger, welche dahinterstehen und sich einbringen möchten, vernetzt und die ersten Schritte in die Wege leiten möge. Erst wenn

hier ein tragfähiges Fundament errichtet wurde, könne man sich wieder darüber auf Kommunalen Ebene austauschen.

Mittagsessenspreis ab Januar 2023 in der städtischen Kindertagesstätte

Da bedauerlicherweise die Essenslieferung für die Kindertagesstätte durch das Kreislaltenheim aus steuerlichen Gründen ab Januar 2023 eingestellt werden muss, nahm die Verwaltung mit weiteren Anbietern Kontakt auf. In vorausgehender nichtöffentlicher Sitzung hatte sich der Stadtrat für die Vergabe der Mittagsessensbelieferung an das Jugendhaus St. Kilian ab Januar 2023 entschieden. Nachdem sich der Bezugspreis des Essens erhöht, muss auch der von den Erziehungsberechtigten eingeforderte Verkaufspreis angepasst werden, welcher sich für eine ungefähre Deckung der Kosten (Gemeinkosten, Kosten für Lieferdienst etc.) wie folgt verändern sollte:

Anzahl Essen/Woche	Preis bislang (monatlich)	Preis neu (monatlich)
1 x Essen/Woche	14,68 €	16,92 €
2 x Essen/Woche	29,36 €	33,85 €
3 x Essen/Woche	44,04 €	50,77 €
4 x Essen/Woche	58,72 €	67,69 €
5 x Essen/Woche	73,40 €	84,62 €

Den Erziehungsberechtigten, welche mit dem neuen Lieferanten bzw. den neuen Preisen nicht einverstanden sind, wird ein Sonderkündigungsrecht des bestehenden Mittagsessenvertrags zum 31.12.2022 eingeräumt. Gleichzeitig laufen die Organisationsplanungen für den Hol- und Bringdienst. Feuerwehrkommandant Thorsten Fritz hat dankenswerterweise die Bereitschaft der Feuerwehr signalisiert, den Mannschaftstransportwagen für die täglichen Fahrten zur Verfügung zu stellen. Da auch Kirchzell für deren Grundschule und Kindertragestätte von der Essensumstellung betroffen ist und sich auch für das Jugendhaus St. Kilian entschieden hat, sollte versucht werden, ob eine gemeinsame Essensabholung im Wechsel möglich ist. Das Gremium stimmte einstimmig dem Vorschlag der Verwaltung zu.

Bekanntgaben

Die Öffentlichkeit wurde über Vergaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.11.2022 informiert. Der Auftrag für die Fenster, Außentüren und Tore der Werkhalle des Bauhofes im Langen Tal ging mit einer Angebotssumme von 53.098,57 € an die Firma Schönwald Bauelemente in Bad König.

Das Büro Johann & Eck in Bürgstadt wurde mit den Planungsleistungen für die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses im Stadtteil Beuchen für die Leistungsphasen 1 bis 4 beauftragt. Nach Bewilligung des Förderantrags folgt die Beauftragung der weiteren Leistungsphasen.

Da für die Stadt Amorbach bei einer öffentlichen Ausschreibung für die Stromlieferung 2023 ff. kein Angebot einging war man nun bemüht, einen neuen Stromliefervertrag abzuschließen. Unser derzeitiger Lieferant „Die Energie“ aus Karlstadt erhielt für das Jahr 2023 den Auftrag bei „Regulierender Leistungsmessung“ (monatliche Verbrauchsabrechnung) 41,90 Cent/kWh (2024 - 29,90 Cent/kWh) und bei „Standard-Last-Profil“ (jährliche Verbrauchsabrechnung) 43,50 Cent/kWh (2024 - 29,50 Cent/kWh).

Verschiedenes

Der Kalender ist dünn geworden, nur noch wenige Tage und wir schreiben 2023. Selten war ein Jahreswechsel mit so viel Ungewissheit verbunden wie dieser. Die Lage in der Ukraine ist nach wie vor besorgniserregend. Die Preise steigen auf breiter Front immer weiter und insbesondere die Energiekosten übersteigen zunehmend die finanziellen Möglichkeiten von immer mehr Menschen. Wie geht es weiter hinsichtlich der weltpolitischen Lage? Mit diesen und vielen weiteren offenen Fragen gehen wir in das neue Jahr 2023.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie Ihre selbstgesteckten Ziele erreichen und nicht entgleisen. Wir werden die Herausforderungen Energiekrise, Ukrainekrieg und Pandemie meistern, wenn wir weiter zusammenhalten. In den nunmehr fast drei Jahren, in denen weite Teile unseres Lebens vom Coronavirus bestimmt waren und sind, habe ich neben vielen traurigen Situationen eben auch sehr viele hoffnungsvolle erlebt.

Gleiches gilt für die bewegenden Monate seit Beginn des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine am 24. Februar 2022. Welche Tragödien und welches Leid sich in der Ukraine ereignet haben, ist nicht zu begreifen und auch nicht annähernd zu erfassen, wenn man es nicht selbst erlebt hat. All den Betroffenen gilt deshalb unser ganzes Mitgefühl! An ganz vielen verschiedenen Stellen in Amorbach gibt es eine unglaublich große Einsatz- und Hilfsbereitschaft. Deshalb möchte ich ausdrücklich allen danken, die sich im vergangenen Jahr eingesetzt haben. Sei es im Kampf gegen das Virus oder sei es bei der Unterstützung der Flüchtlinge, welche zu uns kamen. Für die gelebte Solidarität bin ich zutiefst dankbar.

Wir werden sie weiterhin brauchen, deshalb bin ich froh, dass sie für so viele in Amorbach und seinen Stadtteilen zur Grundüberzeugung zählt. Am zu Ende gehenden Jahr möchte ich nicht versäumen, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, dem Forstbetrieb, dem Bauhof, der Kindertagesstätte, den Schulen, den Ehrenamtlichen im Freibad wie auch allen Ehrenamtlichen in den Vereinen, den Kirchen, denjenigen, welche seit vielen Jahren Essen auf Rädern ausfahren, den Hilfsorganisationen, den Feuerwehren, dem BRK, den Ärzten, Apotheken, den ambulanten und stationären Pflegediensten sowie dem Stadtratsgremium, allen, die sich darüber hinaus für Amorbach und seine Stadtteile eingesetzt haben, herzlich zu danken. Schön, dass es Sie alle gibt.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, diejenigen, welche einen lieben Menschen verloren haben, wünsche ich in diesen weihnachtlichen für sie oft dunklen Tagen, dass sie spüren, dass das Licht von Bethlehem ihnen Kraft und Zuversicht schenken möge.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles, gesundes neues Jahr.

Ihr

Peter Schmitt

1. Bürgermeister

Stadtratsitzung in Amorbach

Die nächste Stadtratsitzung ist an folgendem Termin vorgesehen:

Donnerstag, 19.01.2023 (erste Sitzung im neuen Jahr)

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Neujahrsempfang 2023



AMORBACH
Schon immer einzigartig

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ein ereignisreiches Jahr neigt sich seinem Ende zu. Ein Jahreswechsel ist im Grunde nur ein Datumswechsel, aber es ist auch eine Gelegenheit, um das vergangene Jahr zu reflektieren und sich zu fragen, was das neue Jahr bringen mag. Lassen Sie uns gemeinsam einen Blick auf die vielfältigen Ereignisse in 2022 werfen und uns auf das Jahr 2023 einstimmen.

Die Stadt Amorbach lädt die Bevölkerung bereits jetzt schon zum Neujahrsempfang am

**Sonntag, 15. Januar 2023, ab 18.00 Uhr
in die „Alte Turnhalle“**

ein.

Neben der Neujahrsansprache von Herrn 1. Bürgermeister Peter Schmitt stehen Ehrungen und Auszeichnungen im Mittelpunkt. Danach bietet sich die Möglichkeit des Gedankenaustausches im persönlichen Gespräch.

Danke & herzliche Glückwünsche

Ehrungen und Verabschiedungen bei der Stadt Amorbach

2 Jahre war es der Stadt Amorbach nicht möglich, eine Weihnachtsfeier für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Dankeschön auszurichten.

Nun holte 1. Bürgermeister Peter Schmitt die Ehrungen und Austritte in den Ruhestand der vergangenen 2 Jahre im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsfeier nach.

Folgende Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter wurden geehrt:

- Corinna Throm für 25 Jahre im öffentlichen Dienst (Kita)
- Roswitha Höflein für 25 Jahre im öffentlichen Dienst (Kita)
- Thomas Schrom für 25 Jahre im öffentlichen Dienst (Bauhof)
- Thomas Grimm für 25 Jahre im öffentlichen Dienst (Forstverwaltung)
- Horst Egenberger für 25 Jahre im öffentlichen Dienst (Forstverwaltung)
- Rita Starke für 40 Jahre im öffentlichen Dienst (Stadtverwaltung)
- Inge Hörst für 40 Jahre im öffentlichen Dienst (Kita)

Der 1. Bürgermeister überreichte jeweils eine Dankesurkunde des Bayerischen Staatsministeriums sowie ein kleines Präsent.

Im Namen der Stadt Amorbach bedankte er sich bei den Geehrten für die vertrauensvolle und kollegiale Zusammenarbeit und freut sich auf viele weitere erfolgreiche Jahre.

Unter das Motto **„Wie schnell vergehen doch die Jahre...“** stellte Peter Schmitt seine Rede zur Verabschiedung von gleich drei Mitarbeiterinnen und zwei Mitarbeitern in den wohlverdienten Ruhestand.

Bereits im Jahr 2020 traten sowohl Manfred Weigl (Stadtverwaltung) als auch Hermann Sternheimer (Bauhof) in den wohlverdienten Ruhestand. Im Jahr 2022 folgten ihnen Reinhilde Hofmann-Giegerich (Kita), Helga Drops (Stadtverwaltung) und Inge Hörst (Kita).

Sie können auf insgesamt 180 Jahre geleistete Arbeit für die Stadt Amorbach zurückblicken.

Im Namen der Stadt Amorbach bedankte sich der 1. Bürgermeister bei allen Ausgeschiedenen für ihre langjährige Zuverlässigkeit und den zielstrebigem Einsatz.

Wir wünschen ihnen von Herzen viele schöne und noch unbekannte Erlebnisse in ihrem neuen Lebensabschnitt und vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.



v.l.n.r.: Rita Starke, 1. Bürgermeister Peter Schmitt, Inge Hörst, Thomas Schrom, Corinna Throm, Thomas Grimm, Reinhilde Hofmann-Giegerich, Roswitha Höflein, Manfred Weigl, Helga Drops, Personalsachbearbeiterin Lena Hennesthal

Auf dem Bild fehlen Horst Egenberger und Hermann Sternheimer.



Jagdmöglichkeiten im Stadtwald Amorbach

Die Stadt Amorbach vergibt im Wege der ortsüblichen Veröffentlichung mit freihändiger Vergabe zum **01. April 2023 bis 31. März 2024 entgeltliche Begehungsscheine** für verschiedene Jagdbezirke im Stadtwald Amorbach.

Wald vor Wild

Der Klimawandel mit der Folge des „Waldsterbens 2.0“ stellt Waldbesitzer und Forstverwaltungen vor gewaltige Herausforderungen. Eine natürliche Wiederbewaldung von durch Schadereignisse wie Borkenkäfer, Trockenheit usw. entstandene Kahlfelder, sowie der Umbau des Waldes, hin zu einem klimastabilen, naturnahen Mischwald auf großen Flächen, kann ohne eine zielführende Jagdstrategie nicht gelingen. Die unverzichtbaren Leistungen des Waldes zu erhalten, ist unsere Aufgabe und Pflicht.

Wir werden konsequent das forstpolitische Ziel der Bayerischen Staatsregierung „Wald vor Wild“ und damit verbunden, die Absenkung überhöhter Schalenwildbestände, auf unseren Flächen umsetzen um eine natürliche Verjüngung artenreicher Mischwälder außerhalb von Zäunen, zu gewährleisten.

Wir jagen waidgerecht (Respekt! als erstes: vor den Mitmenschen, dem Wild(tier) und der Natur als Lebensgrundlage für Alle). Das erwarten wir von allen, die mit uns zur Jagd gehen.

Wir suchen ausschließlich Jägerinnen und Jäger die unsere Ziele unterstützen.

Bewerben können sich nur Personen, die die entsprechenden jagdgesetzlichen Vorgaben erfüllen.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 31. Januar 2023 an die Stadtförsterei Amorbach unter der E-Mail: jagd@stadt-amorbach.de

Fundsachen in Amorbach

Brille, rundes Metallgestell

Bahnhof

Letzter Wochenmarkttag 2022

Am Donnerstag, 22.12.2022 findet zum letzten Mal im Jahr 2022 der Amorbacher Wochenmarkt statt. Ab dem Frühjahr 2023 können Sie den Wochenmarkt wieder jeden Donnerstag am Marktplatz besuchen.

Wir bedanken uns herzlich bei den Besucherinnen und Besuchern und würden uns sehr freuen, Sie auch im nächsten Jahr wieder zahlreich auf dem Amorbacher Wochenmarkt begrüßen zu dürfen!

Feuerwerksverbot

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass das Abbrennen von Pyrotechnischen Gegenständen in der Nähe von geschützten Gebäuden wie Kirchen und Seniorenresidenzen sowie in der Nähe von Fachwerkbauungen aus Gründen des Brandschutzes gem. § 23 Abs. 1 1. SprengV untersagt ist.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Stadt Amorbach
Ordnungsamt

Wasseruhren selbst ablesen

Haben Sie schon Ihre Wasseruhr abgelesen? Wir erinnern an unsere Bekanntmachung im

Amtsblatt vom 06.12.2022. **Späteste Abgabe** der Zählerstandsmeldung ist der **04.01.2023**. Liegt bis zu diesem Zeitpunkt keine Zählerstandsmeldung vor, so wird der Verbrauch geschätzt (spätere Berichtigungen können nicht berücksichtigt werden).



Markt Kirchzell

mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell,
Preunschen und Watterbach

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Aus der Gemeinderatssitzung vom 25.11.2022

Neubau eines 34m-Schleuderbetonsmastes mit 6m Stahlaufsatz inkl. Outdoor-Technik auf dem Grundstück Fl.Nr. 355 der Gemarkung Preunschen

Der Gemeinderat erteilte dem Bauantrag der DFMG Deutsche Funkturm GmbH für den Neubau eines 34m-Schleuderbetonsmastes mit 6m Stahlaufsatz inkl. Outdoor-Technik auf dem Grundstück Fl.Nr. 355 der Gemarkung Preunschen das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 1 BauGB.

Neuordnung der Wasserhausanschlüsse bei den Anwesen Am Sonnenhang 6 sowie Amselweg 1 und 3, Kirchzell

Die Anwesen Amselweg 1 und 3 sowie Am Sonnenhang 6 waren über einen gemeinsamen Wasserhausanschluss an die Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Kirchzell angeschlossen. Der Anschlusspunkt an die Hauptleitung befand sich im Amselweg. Hier gab es einen Schieber für die drei Wasserhausanschlüsse. Mitte Oktober trat auf einer der drei Hausanschlussleitungen ein Rohrbruch auf. Die genaue Lage des Rohrbruchs konnte nicht lokalisiert werden. Angesichts der unklaren und auch ungeordneten Erschließung der drei genannten Anwesen wurde in Abstimmung mit den Eigentümern eine Neuordnung der Wasserhausanschlüsse durchgeführt, sodass jedes Anwesen nunmehr einen eigenen, separaten Hausanschluss aufweist. Der Gemeinderat stimmte der Neuordnung der Wasserhausanschlüsse sowie der Auftragsvergabe an die Firma „Die Häuslebauer“, Amorbach nachträglich zu und genehmigte den Gesamt-Rechnungsbetrag i.H.v. 11.347,72 € brutto.

Beschaffung eines mobilen Notstromaggregats

Der Gemeinderat genehmigte nachträglich die im Wege einer Eilentscheidung durchgeführte Beschaffung eines neuen mobilen 55 kVA-Notstromaggregats zum Brutto-Angebotspreis i.H.v. 23.811,90 €.

Beschaffung von Pagern für die örtlichen Feuerwehren

Der Gemeinderat wurde bereits am 17.12.2021 darüber informiert, dass aufgrund der Umstellung auf Digitalfunk neue Pager für die Feuerwehrleute notwendig sind. Da sich die Beschaffung schwierig gestaltet und u.a. gegenüber der Förderstelle die Anzahl der bisherigen Funkmeldeempfänger anhand entsprechender Unterlagen nachgewiesen werden musste, hat der Gemeinderat am 17.12.2021 einen Grundsatzbeschluss gefasst. Die Förderstelle hat nun mitgeteilt, dass 61 Pager mit einer max. Gesamtzuwendung i.H.v. 33.550 € gefördert werden können (max. 550 € pro Pager). Erforderlich sind jedoch 78 Pager, um die Feuerwehr Kirchzell sowie jeweils eine Löschgruppe von 9 Personen pro Ortsteil ausstatten zu können. Ein Pager kostet 534,31 € brutto, was bei 78 Pagern eine Gesamtsumme von 41.676,18 € ergibt. Die 17 Pager, welche nicht gefördert werden, schlagen somit mit 9.083,27 € zu Buche, die der Markt

Kirchzell übernehmen muss. 3. Bürgermeisterin Monika Arnheiter und Gemeinderat Joachim Kunz kritisierten die komplizierten und praxisfernen Förderbedingungen. Der Gemeinderat beschloss die Beschaffung von 78 Pagern für die Feuerwehren des Marktes Kirchzell zum Brutto-Gesamtpreis i.H.v. 41.676,18 €.

Neubau einer Fahrzeughalle am Feuerwehrhaus Watterbach

Der Gemeinderat wurde bereits am 29.07.2022 darüber informiert, dass im Feuerwehrhaus Watterbach die Platzverhältnisse sehr beengt sind und dass das aktuelle Feuerwehrfahrzeug gerade so hineinpasst. Das Fahrzeug der Feuerwehr Watterbach ist das älteste im Gemeindegebiet (Baujahr 1974), weshalb jederzeit mit einem irreparablen Defekt zu rechnen ist. Kurz- bis mittelfristig muss hier eine geeignete Ersatzbeschaffung getätigt werden, wobei davon auszugehen ist, dass ein neues Fahrzeug nicht in das bestehende Feuerwehrhaus hineinpasst. Mit der Feuerwehr Watterbach und den Fachbehörden am Landratsamt sowie dem Staatlichen Bauamt Aschaffenburg wurde bereits hinsichtlich der Errichtung einer neuen Fahrzeughalle östlich des jetzigen Feuerwehrhauses gesprochen. Eine Erweiterung des bestehenden Feuerwehrhauses scheidet aus, da dies mit einem zu großen Eingriff in die Bausubstanz verbunden wäre. Auch mit der Förderstelle besteht bereits Kontakt, wobei hier noch abschließend zu klären ist, inwieweit der vorgeschriebene Stauraum vor der Fahrzeughalle einzuhalten ist und eingehalten werden kann. Der Gemeinderat beschloss den Neubau einer Fahrzeughalle für die Feuerwehr Watterbach. Die Verwaltung wurde beauftragt, in die Planung einzusteigen.

Antrag des Fürstenhauses zu Leiningen auf Gewährung eines Zuschusses für Maßnahmen zur Erhaltung der Verkehrssicherheit der Wildenburg

Der Gemeinderat hat am 31.07.2020 einen Zuschuss in Höhe von 3.000,00 € zum Voruntersuchungs- und Sanierungskonzept für die Wildenburg beschlossen. Das Fürstenhaus zu Leiningen hat nunmehr mitgeteilt, dass ein erster Sicherheitsabschnitt gebildet werden sollte, der zunächst nur den sicheren Zugang zur Burg und Absperrmaßnahmen im Außen- und Innenbereich beinhalten sollte. Diese Erstmaßnahmen, die nur der Offenhaltung der Burg dienen, belaufen sich auf ca. 23.000 €. Unter Berücksichtigung von Zuschüssen liegt die Deckungslücke bei 12.500 €. Deshalb hat das Fürstenhaus zu Leiningen beim Markt Kirchzell und den anderen Kooperationsgemeinden jeweils einen Zuschuss i.H.v. 2.500 € beantragt. In § 4 der Kooperationsvereinbarung haben sich die Gemeinden verpflichtet, die Pflege und Erhaltung, die Instandsetzung sowie die zukünftig evtl. erforderlichen Sanierungsmaßnahmen der Burganlage in Abstimmung mit dem Eigentümer zu unterstützen und mit durchzuführen. Gemeinderat Joachim Kunz fand die Vorgehensweise mit immer wieder neuen Anträgen auf Zuschuss nicht ideal, es müsse aber an der Wildenburg etwas passieren. Laut Gemeinderat Rudi Frank sollte die Gemeinde mit der Gewährung des Zuschusses ihr Interesse am Erhalt der Burg signalisieren, 2.500 € seien in Ordnung. Andererseits sollte das Fürstenhaus zu Leiningen nun auch die Generalsanierung angehen. Der Gemeinderat beschloss einen Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € für Maßnahmen zur Erhaltung der Verkehrssicherheit für die Wildenburg. Der Gemeinderat erwartet vom Fürstenhaus zu Leiningen das Sanierungsprojekt für die Wildenburg gemäß dem vorliegenden Gutachten in die Wege zu leiten.

Erstellung eines Ortsfamilienbuches

Herr Theo Stolzenberg hat ein Ortsfamilienbuch von Kirchzell erstellt. Dieses umfasst drei Bände á 1.000 Seiten. In diesen Bänden werden neben den Kirchzeller Ortsfamilien auch die Hausnamen - soweit bekannt – aufgeführt und interessante Informationen zu diversen Bildstöcken abgegeben. Den Kostenpunkt pro Exemplar (3 Bände) schätzt Herr Stolzenberg auf ca. 150 €. Ziel sei es, den Preis für eine Bandreihe auf ca. 100 € zu drücken. Hierfür sollen diverse Sponsoren (Banken, Unternehmen im Ort) akquiriert werden. Eine Benennung im Buch (sofern gewünscht) wäre im Gegenzug denkbar. Zur Vorfinanzierung werden ca. 10.000 € benötigt. Herr Stolzenberg fragt an, ob die Gemeinde Kirchzell dies leisten könne. Sobald dann Einnahmen durch den Verkauf der Ortsfamilienbücher erzielt würde, könnte die Rückzahlung erfolgen. Das Ortsfamilienbuch für den Markt Schneeberg wurde von der dortigen Verwaltung mit 1.500,00 € bezuschusst. Um das Projekt vorzustellen, sollen nach Klärung der Vorfinanzierung diverse Infoveranstaltungen von Herrn Stolzenberg anberaumt, sowie eine Information im Amtsblatt veröffentlicht werden. Gemeinderätin Anita Hofmann regte an, vorab in der Bevölkerung abzufragen, wer Interesse an dem Ortsfamilienbuch hat. Sie hielt das Ortsfamilienbuch für eine tolle Sache, die unterstützt werden sollte und geht von einer großen Nachfrage aus. Gemeinderat Frank Rudolph hat selbst das Schneeberger Ortsfamilienbuch, dieses sei sehr interessant. Er sprach sich daher für die Gewährung der Vorfinanzierung und des Zuschusses aus. Aus seiner Sicht sollte zwecks weiterer finanzieller Unterstützung mit ortsansässigen Firmen gesprochen werden. Bürgermeister Stefan Schwab erklärte, dass man sich mit den beiden regionalen Banken in Verbindung setzen werde. Der als Zuhörer anwesende Theo Stolzenberg erklärte auf Nachfrage, dass sich aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Daten von Personen im Buch befinden, die noch leben. Im Einzelfall sei die Aufnahme auf besonderen Wunsch und mit einer schriftlichen Einverständniserklärung denkbar, aufgrund des Aufwands könne dies aber nicht flächendeckend für die Gesamtbevölkerung angeboten werden. Das Ortsfamilienbuch sei darüber hinaus nicht digital zu erhalten, da unberechtigte Kopien und Weitergaben nicht kontrolliert werden können. Der Gemeinderat beschloss, das Ortsfamilienbuch für Kirchzell mit einer Vorfinanzierung i.H.v. 10.000 € zu unterstützen; der Betrag ist nach Verkauf der Bücher zurückzuerstatten. Weiterhin wurde festgelegt, dass das Ortsfamilienbuch für Kirchzell mit 2.500 € zu bezuschusst wird.

Essenslieferung für die Kindertagesstätte und Mittagsbetreuung sowie „Essen auf Rädern“

Das Kreisaltenheim Amorbach bzw. die dahinterstehende Stiftung hat erklärt, dass die Essenslieferung für die Kindertagesstätte und die Mittagsbetreuung kurzfristig eingestellt werden muss. Die Verwaltung hat daraufhin mit dem Jugendhaus St. Kilian in Miltenberg Kontakt aufgenommen. Dieses kann kurzfristig die Essenslieferung übernehmen. Die betroffenen Eltern wurden angeschrieben und um Mitteilung gebeten, ob sie weiterhin vom Essensangebot Gebrauch machen wollen. Die Umstellung soll bereits zum 01.12.2022 erfolgen. Das „Essen auf Rädern“ kann entgegen der ersten Ankündigung wie gewohnt weiterhin vom Altenheim Amorbach bezogen werden.

Sonderförderprogramm Sirenen

Die Regierung von Unterfranken hat auf Nachfrage mitgeteilt, dass aktuell noch keine Informationen vorliegen, ob bzw. in welcher Höhe das aktuelle Förderbudget aufgestockt wird. Das Bundesinnenministerium habe dies zwar in Aussicht gestellt, derzeit gäbe es jedoch diesbezüglich keine Neuigkeiten. Auf Nachfrage wurde erklärt, dass im Falle einer Aufstockung der Fördermittel kein neuer Förderantrag gestellt werden muss. Die aktuelle Warteliste würde dann weiterhin gelten. Zudem würden dann neue Fristen für die Ausführung festgesetzt werden. Der Empfehlung, eine Verlängerung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns zu beantragen, kam die Verwaltung nach. Dies hat den Vorteil, dass der Markt Kirchzell z.B. bei einem kurzfristigen Ausfall des Sirenen-systems sofort tätig werden könnte und sich trotzdem noch die Chance auf Fördermittel erhalten würde. Der vorzeitige Maßnahmebeginn für alle Sirenen wurde bereits bis zum 30.06.2023 bewilligt. Abschließend ist festzustellen, dass der Markt Kirchzell aktuell mit einer funktionierenden Sireneninfrastruktur ausgestattet ist. Ein vollständiger Austausch ohne Förderung und auf eigene Kosten würde mit 80.000 bis 90.000 € zu Buche schlagen. Der Markt Kirchzell verbaut sich keine Fördermöglichkeiten, wenn mit der Beschaffung von neuen Sirenen noch etwas abgewartet wird.

Umfassende chemische Untersuchung, Untersuchung des Reinwassers nach der Eigenüberwachungsverordnung sowie verpflichtende Untersuchung auf Legionellen in der Kindertagesstätte

Das Institut Dr. Nuss hat am 10.10.2022 Proben des Reinwassers aus der Sammelmessstelle in Kirchzell entnommen und im Rahmen der routinemäßigen Untersuchungen chemisch untersucht. Nach dem Untersuchungsbefund vom 16.11.2022 wurden die Grenzwerte der nach der Trinkwasserverordnung zu untersuchenden Parameter eingehalten. Im Zuge der Trinkwasseruntersuchung wurde auch der Härtegrad ermittelt. Dieser liegt mit 4,4°dH im weichen Bereich. Der Härtegrad wird im Amtsblatt vom 06.12.2022 gemäß § 9 Abs. 1 Wasch- und Reinigungsmittelgesetz bekannt gemacht. Gleichzeitig wurde die jährliche Untersuchung des Wassers aus der Floßwiesenquelle vorgenommen, die jedoch als Rohwasser vor der Aufbereitung nicht nach der Trinkwasserversorgung zu bewerten ist. Außerdem wurde die verpflichtende Untersuchung auf Legionellen in der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ durchgeführt, deren Befund ohne Beanstandung ist.

Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Wasserwerk Ottorfzell

Am Freitag, 25.11. und Samstag, 26.11. wird am Wasserwerk in Ottorfzell ein Gerüst gestellt. Am Montag, 28.11.2022 beginnt die Fa. PZM mit der Installation der Photovoltaikplatten auf dem Wasserwerk.

Straßenbeleuchtung Kirchzell

Die Solarleuchte an der Lennetreppe wurde aufgestellt. Die Rechnung schließt bei 3.411,29 € brutto; das Angebot lag bei 3.693,78 € brutto. Eine Rückfrage bei Anwohnern sowie der Zeitungsausträgerin ergab, dass die Leuchte auch noch in den frühen Morgenstunden einwandfrei funktioniert. Die Solarlampe dimmt automatisch herunter, über einen Bewegungsmelder wird die Beleuchtung wieder hochgefahren, sobald jemand vorbeiläuft. Eine weitere Solarleuchte soll zwischen den Anwesen Forsthäuserstraße 44 und 48, vor Beginn des Fußwegs in die Flurstraße aufgestellt werden,

da es hier sehr dunkel ist. Auch am alten Kindergarten sollen die bestehenden zwei Wandleuchten entfernt und durch eine Solarleuchte sowie eine normale neue Straßenlaterne ersetzt werden. Die Angebote wurden angefordert und stehen noch aus. Ortssprecher Sebastian Menger regte an, am Weg zur Kirche in Breitenbuch ebenfalls eine zusätzliche Straßenbeleuchtung anzubringen, da dieser schlecht ausgeleuchtet sei. Gemeinderat Frederic Sennert wies darauf hin, dass morgens um 07:30 Uhr die Straßenbeleuchtung noch brennt, obwohl es bereits hell ist und diese nicht benötigt wird. Der Sensor, der dies steuert sollte überprüft werden. Gemeinderätin Anita Hofmann regte an, die Straßenbeleuchtung mit Bewegungsmeldern auszustatten.

Brandeinsatz und Materialausstattung der Feuerwehr Breitenbuch

Ortssprecher Sebastian Menger nahm Bezug auf den kürzlichen Brandeinsatz der Feuerwehr Breitenbuch. Auch im Namen der Feuerwehr stellte er fest, dass das Löschfahrzeug eine sehr gute Anschaffung war. Die Feuerwehr konnte hierdurch viel besser handeln. Er fand es beeindruckend, wie offen der Gemeinderat den Anschaffungen für die Feuerwehr gegenübersteht und dass die Entscheidungen im Regelfall einstimmig getroffen werden. Sebastian Menger bedankte sich hierfür auch im Namen der Feuerwehr.

Bauangelegenheiten in den Sitzungsberichten im Amtsblatt

Gemeinderat Frederic Sennert fragte, warum bei den Sitzungsberichten im Amtsblatt die Bauangelegenheiten nicht mit veröffentlicht werden; andere Gemeinden täten dies auch. Geschäftsleitender Beamter Mario Schneider erklärte, dass dies hauptsächlich aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht gemacht wird. Insbesondere die Namen und Anschriften der Bauherren sowie die Adressen der Bauplätze sind die Angaben, welche erfahrungsgemäß am meisten interessieren und für eine Einordnung des Bauvorhabens durch Privatpersonen notwendig sind; diese Angaben dürfen aber nicht genannt werden. Deshalb werde entsprechend der bisherigen langjährigen Praxis auch weiterhin von einer Veröffentlichung im Sitzungsbericht abgesehen.

Erreichbarkeit bei Notfällen

Gemeinderat Frederic Sennert fragte, was zu tun ist, wenn eine Privatperson am Wochenende einen Wasserrohrbruch bzw. eine undichte Wasserversorgungseinrichtung hat und wenn hierdurch Wasser in das Gebäude läuft. Bürgermeister Stefan Schwab erklärte, dass es keine offizielle Notfallnummer gebe. Im Regelfall werde er angerufen. Gemeinderat Frederic Sennert schlug eine interkommunale Lösung für Notfälle vor. Bürgermeister Stefan Schwab stellte klar, dass dahingehende Überlegungen bereits angestellt wurden, eine Umsetzung aber aus organisatorischen Gründen nicht möglich sei. Die Stadt Amorbach sei beispielsweise bei der EMB, der Markt Weilbach beim Kommunalunternehmen Klingenberg, sodass hier kein eigenes Personal zur Verfügung steht.



Stellenausschreibung

Der Markt Kirchzell (Landkreis Miltenberg, ca. 2.220 Einwohner) sucht als Nachfolger für den in Ruhestand gehenden Stelleninhaber **zum 01.10.2023**

eine/n Kämmerer/in (m/w/d)

in Vollzeit.

Die Tätigkeit umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Leitung der Finanzverwaltung mit Kasse und Steueramt
- Erstellen des Haushalts- und Finanzplans
- Vollzug des Haushalts und Haushaltsüberwachung
- Erstellen der Jahresrechnung
- Vermögens- und Liegenschaftsverwaltung, Forst
- Ansprechpartner für die IT-Technik in den gemeindlichen Einrichtungen
- Förder- und Zuwendungswesen
- Berichterstattung gegenüber dem Gemeinderat und den Ausschüssen

Wir erwarten jeweils

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/r Verwaltungsfachangestellten (VFA-K) oder eine vergleichbare fachliche Qualifikation (z.B. Beamtin/Beamter der 2. Qualifikationsebene)
- Kenntnisse des kommunalen Finanzwesens und Haushaltsrechts
- Einsatzbereitschaft, selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- bürger- und mitarbeiterorientiertes Verhalten
- Freude am Umgang mit Menschen
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- gute EDV-Kenntnisse
- Bereitschaft zur flexiblen Einteilung der Arbeitszeit (Sitzungsteilnahmen)

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit
- fundierte Einarbeitung und Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen einer Gleitzeitregelung
- einen krisensicheren Arbeitsplatz in einem angenehmen Betriebsklima

Die Stelle ist aktuell mit A9 bewertet. Die Besoldung oder Vergütung erfolgt nach den beamten- oder tarifrechtlichen Regelungen entsprechend Qualifikation und bisheriger Tätigkeit.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbitten wir per Post oder E-Mail bis zum **17.01.2023** an den Markt Kirchzell, Hauptstr. 19, 63931 Kirchzell, (E-Mail: gemeinde@kirchzell.de).

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Geschäftsleiter Mario Schneider (Tel. 09373/9743-12).

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 20.01.2023

Freitag, den 10.02.2023

Beginn jeweils um 19:00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

ERINNERUNG:

Denken Sie noch an den Wasserzählerstand?

Sie können dies schnell und einfach erledigen (Stichtag: 31.12.2022):

- Mit Ihrem **Smartphone** über den **QR-Code**, den Sie auf der Postkarte finden
- **Wasserzählerkarte ONLINE** auf unserer Homepage www.kirchzell.de über folgenden Button:



auf der Postkarte finden Sie Zugangsdaten für die Eingabe.

Die Zählernummer muss nicht mehr erfasst werden!

- Per Post bzw. Einwurf in den Rathausbriefkasten

Bitte denken Sie daran, dass uns die Zählerstände bis spätestens **8. Januar 2023** vorliegen müssen, da der Verbrauch andernfalls geschätzt wird!

Ihre Kassenverwaltung



Anmeldewoche in der Kita „Abenteuerland“ Kirchzell

Alle Kinder, die im **Kindergartenjahr 2023/2024** erstmals die Kinderkrippe oder den Kindergarten besuchen sollen, können von **Montag, 16.01.2023 bis Donnerstag, 19.01.2023 von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr telefonisch** unter der 8647 in der Kindertagesstätte angemeldet werden. Ein Termin zu einem persönlichen Gespräch in der Einrichtung wird dann zeitnah erfolgen.

Euer Kita-Team Kirchzell

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023

Steuerfestsetzung und Fälligkeit

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide 2023 wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. **Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2023 erhalten, im Kalenderjahr 2023 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2022 zu entrichten haben.** Die Grundsteuer wird zu je $\frac{1}{4}$ ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2023, vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der wirksamen Bekanntmachung zu laufen beginnt, Widerspruch (beim MARKT KIRCHZELL, Hauptstr. 19, 63931 Kirchzell), oder unmittelbar Klage (beim BAYERISCHEN VERWALTUNGSGERICHT WÜRZBURG, Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg) erhoben werden. Der Widerspruch / die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Die Einlegung des Widerspruchs oder der Klage durch E-Mail ist nicht zulässig.

Grundschule Kirchzell

Wir suchen Personen für die Nachhilfe im Grundschulbereich.

Der zeitliche Rahmen kann individuell festgelegt werden.

Die Bezahlung erfolgt nach Vereinbarung.

Bei Interesse bitte gerne melden unter:

yara.noe@lra-mil.de

oder

0176 84236623



Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und
von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de

Homepage: <http://www.schneeberg-odenwald.de>

Einladung zur Bürgerversammlung

Am 6. Januar 2023 (Dreikönig) findet eine Bürgerversammlung statt.

Beginn: 14.00 Uhr
im Dorfwiesenhais

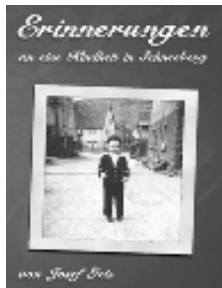
Neben den Informationen zum Ortsgeschehen
kann gefragt und diskutiert werden.

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger.



DORFWIESENHAUS SCHNEEBERG

Noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk?



Buch „Erinnerungen an eine Kindheit in Schneeberg“

Josef Geis hat auf 80 Seiten seine „Erinnerungen an eine Kindheit in Schneeberg“ in einem Buch zusammengefasst.

Das Buch ist im Markt Schneeberg während der Öffnungszeiten zu einem Preis von 12 € erhältlich.

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 20.01.2023,

Freitag, den 24.02.2023.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Verschiebung des Abfuhrplanes

Die Müllabfuhr verschiebt sich infolge der Weihnachtsfeiertage für:

Braune Tonne (Biotonne): Mittwoch, den 28. Dezember 2022

Wir gratulieren in Schneeberg

Geburten – Wir gratulieren!

16.09.2022 Mia Emilia Lenz
Eltern: Sabrina und Philipp Lenz, Roscheklinge 5

25.10.2022 Liam Benjamin Strathmann,
Mutter: Katharina Strathmann, Kleiner Ring 2

Fundsachen in Schneeberg

Gegenstand	Fundort
1 Softshell-Jacke für Herren	Dorfwiesenhaus, nach der Weihnachtsfeier des Musikvereins



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Gemeinderatsitzung in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist an folgendem Termin vorgesehen:

Dienstag, 24.01.2023, 19:00 Uhr – Rathausaal

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Festsetzung der Grundsteuer in Weilbach für das Kalenderjahr 2023

1. Steuerfestsetzung

Für all diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2023 keinen schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten und bei gleichbleibender Besteuerungsgrundlagen die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 in derselben Höhe wie im Vorjahr durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung im Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Weilbach die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer 2023 ohne besondere Aufforderung weiterhin zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der Bankkonten des Marktes Weilbach zu überweisen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann binnen eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch (beim Markt Weilbach, Hauptstr. 59, 63937 Weilbach), oder unmittelbar Klage (beim Bayer. Verwaltungsgericht, Burkarder Str. 26 in 97082 Würzburg) erhoben werden. Der Widerspruch/die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Haseler

1. Bürgermeister

Verunreinigung durch Hundekot

Wiederholt haben sich Bürger mit Beschwerden an die Verwaltung gewandt und vorgebracht, dass Hunde frei laufen gelassen werden, sodass Wege und Gartengelände durch Hundekot verunreinigt sind. An verschiedenen Standorten in Weilbach - Kempfegässle, Solartankstelle, Hauptstraße (Ortsausgang Richtung Amorbach), Beunsweg, Krautgärten (an der Röhre und der Unterführung), Alte Reuenthaler Straße, Hartungsstraße (Kreuz), Neuwiesenweg, Weilbach Süd (Grüngutplatz) und Weckbach (Glascontainer, Schulstraße, Weinberg und Schopfäcker) sowie in Reuenthal und in Gönz (Feuerwehrhaus) wurden Hundetoiletten aufgestellt.

Die Situation, dass insbesondere im Bereich des Floßweges (rund um das Pumphaus), der Fahrradwege in Richtung Amorbach oder Breitendiel und vor allen Dingen auf den Waldwegen, Hunde ungehindert frei herumlaufen und ihre Hundehaufen hinterlassen ist nicht hinzunehmen.

Wir weisen darauf hin, dass es sich hierbei um eine bußgeldbewerte Ordnungswidrigkeit handelt und jederzeit mit einem Bußgeld belegt werden kann. Wir bitten alle Hundebesitzer, die Hinterlassenschaften ihres Vierbeiners in den Hundekotbeuteln aufzusammeln und diese **nicht** in der freien Natur, sondern in den dafür vorgesehenen Behältern zu entsorgen. Danken möchten wir den Hundebesitzern, die sich vorbildlich verhalten und sich immer um die Hinterlassenschaften ihrer Hunde kümmern und diese ordentlich in den vorgesehenen Behältern oder zuhause entsorgen.

Änderungen ab 01.01.2023 in der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Weilbach

Die in der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) des Marktes Weilbach vom 06.03.2006 (i.d.F. 3. Änderungssatzung vom 16.02.2021, Inkrafttreten am 01.04.2021) festgesetzten Einleitungsgebühr (vgl. § 10 BGS-EWS) werden zum 01.01.2023 der Kostenentwicklung bzw. entsprechend den abgaberechtlichen Voraussetzungen angepasst. Vorbehaltlich der noch durchzuführenden endgültigen Kalkulation der Einleitungsgebühren wird die Anpassung voraussichtlich zu einer Erhöhung der Einleitungsgebührensätze gegenüber den derzeit geltenden Einleitungsgebührensätzen führen.

In welcher Höhe eine Anpassung der Gebühren erforderlich wird, kann erst nach Abschluss der von einem unabhängigen Gutachter noch durchzuführenden Berechnungen festgestellt werden. Diese Bekanntmachung dient lediglich der Vorabinformation der Beitrags- und Gebührenzahler, da die endgültigen Berechnungen erst zum Ende des Jahres abgeschlossen werden können, die Anpassungen jedoch aus verwaltungsrechtlichen und verwaltungstechnischen Gründen zum 01.01.2023 erfolgen müssen. Nach Abschluss der o.g. Berechnungen ist mit einer rückwirkenden Anpassung der entsprechenden Einleitungsgebührensätze sowie der entsprechenden Bestimmungen in der BGS-EWS zu rechnen.

Telefonnummern beim Markt Weilbach

Zentrale		09373 – 97 19 0	info@weilbach.de
1. Bürgermeister	Robin Haseler	97 19 14	robin.haseler@weilbach.de
Hauptverwaltung/ Bauamt	Elke Burckhardt	97 19 13	elke.burckhardt@weilbach.de
Kasse			
Kämmerei	Christiane Bauer	97 19 15	christiane.bauer@weilbach.de
Personsalverwaltung			
Kassenverwaltung	Claudia Link	97 19 12	claudia.link@weilbach.de
Steuern & Gebühren			
Friedhofsamt			
Marktwesen			
Bürgerbüro			
Meldeamt, Passamt Gewerbeamt Ordnungsamt Rentenangelegen- heiten und Soziales Fundbüro	Vivian Hollenbach	97 19 17	vivian.hollenbach@ weilbach.de
Meldeamt, Passamt Fundbüro Mitteilungsblatt Vermietung Rat- haussaal und Dorf- gemeinschaftshaus	Karina Hayn	97 19 11	karina.hayn@weilbach.de
Kommunalunter- nehmen Markt Weilbach AöR Markt Weilbach Bau- und Vermie- tungs GmbH	Julia Heinbücher	97 19 18	julia.heinbuecher@ weilbach.de
	Martina Förtig	97 19 16	martina.foertig@weilbach.de
Bauhof	Florian Helmstetter	0171 – 74 23 081	bauhof@weilbach.de
	Roland Zeller	0171 – 56 25 092	
Haustechnik/ Facility Manager	Alexander Rudolf	0171 – 56 34 913	facility@weilbach.de
Forstverwaltung / Grünes Bauamt	Sebastian Hennig	97 19 22	sebastian.hennig@ weilbach.de

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Donnerstag zusätzl. 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

„Wiederherstellung der Streuobstlandschaft auf den ehemaligen terrassierten Weinberglagen am Weilbachkopf“

Seit den 90er Jahren setzt sich der Landschaftspflegeverband gemeinsam mit der Gemeinde Weilbach für die Erhaltung der Streuobstwiesen am Weilbachkopf ein. In den letzten Jahren sind die Flächen immer stärker zugewachsen. Zukünftig soll der Weilbachkopf wieder mit einer geregelten Schafbeweidung offengehalten werden. Um wieder eine geregelte Beweidung und die notwendige Weidennachpflege gewährleisten zu können, möchte der Landschaftspflegeverband Miltenberg e.V. ab Januar 2023 Landschaftspflegemaßnahmen am Weilbachkopf durchführen. Diese umfassen die Mahd der Flächen, das Entfernen dichten Brombeergestrüpps, die Beseitigung von Gehölzsukzession und das Abräumen umgefallener Bäume sowie die anschließende Beweidung der Flächen. So werden die Voraussetzungen geschaffen, die attraktive Kulturlandschaft am Weilbachkopf wiederherzustellen und zu erhalten.

Das Projektgebiet umfasst das in der Karte schwarz umrandete Gebiet nördlich der Weckbacher Straße mit den folgenden Flurnummern:

3314/0 - 3319/0, 3323/0 - 3337/0, 3358/0 - 3361/0, 3363/0 - 3365/0, 3375/0 - 3380/0, 3384/0 - 3405/0, 3408/0 - 3409/0, 3416/0 - 3424/0, 3426/3, 3426/4, 3427/0 - 3432/0, 3434/0 - 3440/0, 3442/0 - 3444/0, 3444/2, 3445/0 - 3447/0, 3447/2, 3448/0, 3450/0 - 3455/0, 3455/2, 3456/0 - 3457/0, 3459/0 - 3468/0, 3470/0, 3472/0 - 3477/0, 3481/0 - 3483/0, 3485/0 - 3486/0, 3492/0 - 3495/0, 3495/2, 3506/2, 3509/0, 3511/0 - 3514/0, 3517/0 - 3529/0, 3531/0 - 3535/0, 3537/0 - 3540/0, 3542/0 - 3543/0, 3548/0 - 3549/0, 3551/0, 3557/2, 3559/0, 3561/0, 3564/0, 3565/0 - 3569/0, 3573/0 - 3574/0, 3576/0 - 3581/0, 3586/0 - 3592/0, 3592/2, 3592/3, 3593/0, 3594/0, 3594/2, 3594/3, 3594/4, 3595/0 - 3597/0, 3599/0 - 3604/0, 3606/0 - 3611/0, 3613/0, 3615/0 - 3621/0, 3623/0 - 3625/0, 3628/0 - 3631/0



Die Eigentümer wurden über die geplanten Maßnahmen in einem Schreiben informiert. Da nicht alle Eigentümer auf postalischem Weg erreicht werden konnten, informieren wir Sie zusätzlich an dieser Stelle.

Sollten wir innerhalb von 3 Wochen nichts Gegenteiliges hören, gehen wir von Ihrer Zustimmung für die genannten Maßnahmen aus.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Landschaftspflegeverband Miltenberg e.V., Ansprechpartnerin:

Teresa Bachmann, Römerstr. 41, 63785 Obernburg

(Tel.: 06022/6538723, E-Mail: Teresa.Bachmann@lpv-miltenberg.de)

Vom 24.12.2022 bis einschließlich 06.01.2023 ist die Geschäftsstelle des Landschaftspflegeverbands nicht besetzt. Sie können uns in dieser Zeit jedoch gerne eine Mail schreiben.

Neujahrsempfang

Der Markt Weilbach lädt am **Freitag, 06.01.2023 um 10:00 Uhr** zum Neujahrsempfang ein.



Gemeinsamer Jahresrückblick Amorbach, Kirchzell, Schneeberg und Weilbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger
aus Amorbach, Kirchzell, Schneeberg und Weilbach.

Ein Jahr voller Überraschungen, geprägt von negativen Ereignissen, neigt sich dem Ende zu. Zu Jahresbeginn hatten wir uns noch mit der Corona-Pandemie auseinander zu setzen. Soziale Kontakte waren beeinträchtigt, da viele Veranstaltungen abgesagt werden mussten. Jeder musste mit starken Einschränkungen leben.

Dann ist im Februar das passiert, was bis dahin kaum einer für möglich gehalten hatte: Der durch nichts zu rechtfertigende russische Angriff auf die Ukraine. Die Wirtschaft hatte sich von der Pandemie noch nicht erholt, schon muss sie durch diesen Krieg einen nächsten Einschnitt bewältigen.

Die Energiepreise stiegen enorm an, Gas und Öl wurden knapp, die Inflation und die Bauzinsen schnellten extrem nach oben. Der Lebensunterhalt wird immer teurer und ist für viele fast nicht mehr zu bezahlen. Dadurch wird es auch für unsere Kommunen immer schwieriger finanzielle Spielräume für unsere Pflichtaufgaben zu schaffen.

Trotzdem können wir auch auf ein erfolgreiches Jahr im Raum Amorbach zurückblicken. Gemeinsam haben wir uns den Problemen gestellt und sie so gut es ging gemeistert. Aufgaben, die für die Zukunft in unserer Region immer wichtiger werden, haben wir gemeinsam besprochen und zum Teil auch schon auf den Weg gebracht, wie zum Beispiel die Prüfung zur Sicherstellung der langfristigen Trinkwasserversorgung im Raum Amorbach. Auch der Breitbandausbau wird aktiv vorangetrieben. Die kommunalübergreifende Zusammenarbeit der vier Kommunen funktioniert erfreulich gut und reibungslos.

Daher schauen wir optimistisch in die Zukunft, denn gemeinsam sind wir stark und freuen uns, dass die Corona-Pandemie voraussichtlich als Endemie ein Ende findet und mittlerweile das gesellschaftliche Leben wieder in unseren Kommunen Fahrt aufnimmt.

Einen Überblick über die Arbeit in den jeweiligen Kommunen geben die Bürgermeister nachfolgend selbst.

„Weihnachten ist oft ein lautes Fest: Es tut uns aber gut, ein wenig still zu werden, um die Stimme der Liebe zu hören.“ Mit diesen Worten von Papst Franziskus wünschen wir ihnen ein gesegnetes, ruhiges Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2023

Peter Schmitt
Stadt Amorbach

Stefan Schwab
Markt Kirchzell

Kurt Repp
Markt Schneeberg

Robin Haseler
Markt Weilbach



Stadt Amorbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

In wenigen Tagen beenden wir das Jahr 2022 und fragen uns, wo ist die Zeit geblieben? Menschen, Bilder, Emotionen gehen uns beim Rückblick durch den Kopf und berühren uns sehr stark. Erinnerung werden wach an erfreuliche und schmerzliche Ereignisse. Einige können sich freuen über die Geburt eines Kindes, über die Eheschließung, berufliche oder private Erfolge. Andere dagegen wurden mit einer schlimmen Diagnose konfrontiert, wissen nicht, wie sie bei den steigenden Kosten ihren Lebensunterhalt begleichen, haben den Arbeitsplatz oder einen lieben Menschen verloren. Denjenigen, welche Höhen erleben durften, gratuliere ich und freue mich mit ihnen. Diejenigen, welche mit Tiefen konfrontiert wurden und einen lieben Menschen beklagen müssen, wünsche ich Kraft und Lichtblicke für den weiteren Weg.

Höhen und Tiefen, nicht nur auf der weltpolitischen Bühne und im Privaten, auch bei uns in der Stadt Amorbach mit seinen vier Stadtteilen. In der Bürgerversammlung der Stadt und im Amtsblatt wurde sehr ausführlich über das politische Geschehen berichtet, weshalb ich nur auf einzelne Schwerpunkte, die unsere Arbeit 2022 prägten, eingehen möchte. Zu nennen wäre hier die Abwicklung der „Alten Turnhalle“ der Stiftung Susanne und Joachim Schulz Halle, welche zwecks den Staatszuweisungen über die Stadt abgewickelt werden muss. Die zu erwartenden Baukosten betragen 5.894.474 € zzgl. 490.500 € für Parkplätze. Der Neubau der Kindertagesstätte mit prognostizierten

Kosten in Höhe von 4.485.534 € bei einer Förderung von 2.617.000 €. Der Umzug des Bauhofs mit Sanierung, Erweiterung wurde mit 1.151.000 € kalkuliert. Aufatmen konnten vor allem die Boxbrunner Bürger als Staatsminister Christian Bernreiter am Sonntag, 20.06.2022, die B 47 nach 1,5 Jahren Vollsperrung wieder frei gab. Der Bund investierte auf dieser Strecke von rd. 6,6 km insgesamt 5.800.000 € in die Verkehrssicherheit und den Schutz der Trinkwasserversorgung der Stadt Amorbach. Mit dem Neubau des Lidl wurde die Verkaufsfläche von 893 m² auf nun 1.218 m² erweitert. Nachdem die dortigen Baumaßnahmen abgeschlossen sind, wird die Schoofs Immobilien GmbH nun bis Februar 2023 den Abbruch der leerstehenden Gebäude für den Neubau von Edeka angehen. Der Betrieb des Bestandsmarktes wird uneingeschränkt fortgesetzt werden. Zielvorgabe von Schoofs und Edeka ist die Übergabe des neuen Marktes vor Weihnachten 2023. Die Gemarkungsfläche Amorbach beträgt 5.095,6 ha, wovon 4.602,6 ha Schutzzonenflächen betragen. Eine bauliche Entwicklung wie in vielen anderen Kommunen ist kaum möglich. Dennoch gilt es, im Einklang mit der Natur gut abzuwägen und auch ortsansässigen Betrieben eine Perspektive zu ermöglichen. Für die Sicherung des Handwerksbetriebes Klingenmeier hat die Stadt den Bebauungsplan hinter dem Seegarten erstellt und die Fläche für die Produktionsverlagerung veräußert. Die Umsatzerlöse des Kommunalunternehmens betragen von den 153 Wohneinheiten 713.000 €. Der Jahresgewinn von 207.000 € wird in die Rücklagen zur Sanierung der städtischen Immobilien gestellt.

Sorge bereitet uns die derzeitige Energiekrise und die daraus folgende Strompreisentwicklung. Für unsere Liegenschaften hatten wir im Jahr 2021 Stromausgaben in Höhe von 130.000 €, bei einem gleichbleibenden Verbrauch erfolgt im Jahr 2023 eine Steigerung um rund 227.000 € auf dann 357.000 €. Die wichtigsten Einnahmen welche die Finanzverwaltung verbuchen kann, wären die Einkommenssteuer in Höhe von 1.638.250 €, Schlüsselzuweisung vom Land 1.350.652 €, Gewerbesteuer 1.605.311 €, Anteil Grunderwerbssteuer 67.786 €, Finanzzuweisung 72.704 €, Grundsteuer A 28.584 € und B mit 531.992 €. Der Haushalt wurde mit einem Volumen von 16.817.455 € am 02.06.2022 verabschiedet. Kontinuierlich wurde mit dem Stadtrat Wünschenswertes mit dem Notwendigen abgewogen, in die Entwicklung Amorbachs investiert und Schulden abgebaut. Die Schulden, die durch enorme Investitionen in den Schulcampus geflossen sind, konnten von rd. 12.000.000 € auf nun 2.173.944 € reduziert werden. Die Sanierung der Friedhofswege belief sich auf 80.567,89 €. Das städtische Bauamt ist derzeit in der Planung für die Neugestaltung von Urnengräbern aller Friedhöfe. Die Hitzeextreme der letzten Sommerjahre haben dem Stadtwald sehr zugesetzt und erhebliche Schäden verursacht. Von den Stürmen und vom Borkenkäferbefall waren neben den Fichtenbeständen auch Buchenbestände betroffen. Mit zeitlicher Verzögerung traten bei der Buche extreme Schäden auf. Der städtische Forstbetrieb stellt sich den Wetterextremen und pflanzte im Jahr 2022 bislang 17.250 Bäumchen nach Vorgaben der aktuellen Forsteinrichtung.

Wir haben gemeinsam viel erreicht, wenn auch nicht alle Ziele, die wir uns zu Jahresbeginn steckten. Wichtig ist nur, das Ziel nicht aus den Augen zu verlieren und nicht vom Weg abkommen, denn selbst ein Weg von 1000 Meilen beginnt mit einem ersten Schritt. Manche Wege sind sehr lang und mühsam, so auch der Weg der Odenwald-

Allianz mit der Gründung unsere Genossenschaft zur Sicherung der medizinischen Versorgung. Hierzu finden Sie unter der Rubrik der Odenwald-Allianz in dieser Ausgabe den Jahresabschlussbericht. Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, welche sich für Amorbach und ihre Mitmenschen engagieren, ganz besonders den Vereinen sowie den Hilfsorganisationen, den Bediensteten der Stadt Amorbach und Schulen, der guten interkommunalen Zusammenarbeit meiner Kollegen und deren Gremien im Amorbacher Raum, allen, die zum Gelingen der uns gesteckten Ziele beitragen.

Millionen von Menschen feiern nun Weihnachten und gewinnen aus dem weihnachtlichen Geschehen neue Hoffnung. Meine Hoffnung ist, dass Weihnachten kein Ereignis der Geschichte bleibt, sondern die Herzen der Menschen erreicht.

Ihr

Peter Schmitt

1. Bürgermeister



Markt Kirchzell

In Kirchzell war die Fertigstellung der Erschließung des 2. Bauabschnitts des Baugebietes „Am Bucher Weg“ das Hauptprojekt im Jahr 2022. Bis auf die Einzäunung des Kinderspielplatzes sind die Erschließungsarbeiten abgeschlossen worden. Die Gemeinde hat den Bauplatzpreis als sogenannten Ablösebetrag auf 110 €/m² festgesetzt. Nachdem die Anzahl der Anfragen zu den Bauplätzen die Zahl zu vergebenden Baugrundstücke übersteigt, sind vom Gemeinderat Vergabekriterien festgelegt worden, anhand derer die Bauplätze veräußert werden.

Mittlerweile abgeschlossen ist das Projekt „Sanierung des Hochbehälters in Kirchzell“. Die Auftragssumme belief sich auf ca. 240.000,00 € bei einem Fördersatz von 70 %.

Aufgrund eines 25-stündigen Stromausfalls Anfang April rückte das Thema Katastrophenschutz in den Vordergrund. Gemeinde, Feuerwehr und Rotkreuzbereitschaft hatten bereits in der Vergangenheit Vorkehrungen für derartige Schadensereignisse getroffen. So wurden beispielsweise bereits im Jahr 2010 für alle Ortsteilfeuerwehren Notstromaggregate angeschafft, damit die Bevölkerung in den Ortsteilen eine Anlaufstelle hat, die notstromversorgt ist. Um künftig besser auf solche Ereignisse vorbereitet zu sein, wurde zusammen mit der Feuerwehr und dem Roten Kreuz ein gemeinsamer Notfallplan entwickelt und noch die ein oder andere sinnvolle Beschaffung getätigt. Alle mit dem Katastrophenschutz befassten Stellen empfehlen jedoch, selbst Vorsorge zu treffen. So ist es weder der Gemeinde noch den Hilfsorganisationen möglich, die Verpflegung der Bevölkerung zu gewährleisten. Deshalb sollten alle Bürgerinnen und Bürger einen gewissen Vorrat an Getränken und Lebensmitteln für mehrere Tage zu Hause vorzuhalten, um im Notfall darauf zurückgreifen zu können.

Die Breitbandversorgung der Weiler und Einzelgehöfte wird im Frühjahr nächsten Jahres beginnen. Für 2023 ist auch der flächendeckende Ausbau von Glasfaserleitungen bis in die Häuser vorgesehen. Hier gibt es mit der Telekom und der BBV Deutschland zwei Firmen, die diesen sogenannten „FTTB-Ausbau“ vornehmen möchten. Die BBV

hat Anfang Dezember den Spatenstich vorgenommen und will im Laufe des nächsten Jahres in Kirchzell ausbauen.

Zur Verbesserung der Mobilfunkversorgung plant die Firma Vodafone die Errichtung eines Mobilfunkmastes in einem Scheunengebäude in Breitenbuch. Dieser Mast soll laut der jüngsten Auskunft von Vodafone Anfang 2023 errichtet werden. Die Telekom wird diesen Mast mit einer eigenen Antennenanlage mitnutzen.

Für den Ortsteil Watterbach plant die Telekom die Errichtung einer Dachständerantenne auf dem Pfarrhaus in Watterbach. Auf Vorschlag der Gemeinde wird zurzeit eine schriftliche Abstimmung unter den Watterbachern durchgeführt, inwieweit diese die Errichtung der Dachständerantenne auf dem Pfarrhaus in Watterbach wünschen. Für den Mobilfunkstandort in Preunschen wurde im Sommer 2022 eine Baubegehung durchgeführt. Der Bauantrag für die Errichtung eines insgesamt 40 Meter hohen Mastes liegt zurzeit zur Genehmigung beim Landratsamt Miltenberg.

Der Klimawandel und die damit verbundene erhöhte Waldbrandgefahr zwingen die Gemeinden dazu Überlegungen anzustellen, inwieweit die Waldwege für mögliche Löscheinsätze nutzbar ist. Hier werden von der Gemeinde zusammen mit dem Revierleiter und den Feuerwehren die einzelnen Waldabteilungen diesbezüglich überprüft.

Das Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Watterbach weist das Baujahr 1974 auf. Somit muss immer damit gerechnet werden, dass dieses Fahrzeug kurzfristig ausgedient werden muss. Die vorhandene Fahrzeughalle der Feuerwehr Watterbach ist aber zum Unterstellen eines neueren Fahrzeuges zu klein. Deshalb muss eine Fahrzeughalle angebaut werden, um eine mögliches Ersatzfahrzeug unterstellen zu können. Dieses Bauprojekt ist für 2023 geplant.

Mit dem neu angelegten Spielplatz im Baugebiet „Am Bucher Weg“ ist die Gemeinde dem Wunsch von Eltern nachgekommen, die auch für etwas ältere Kinder Spielmöglichkeiten wünschen. Herzlichen Dank sagt die Gemeinde hier der Gruppe engagierter Mütter aus dem Baugebiet, die sich in die Planung und Gestaltung eingebracht haben.

Das Ergebnis spricht für sich!

Den Bau von Photovoltaikanlagen auf den Dächern gemeindlicher Gebäude hat der Gemeinderat in diesem Jahr in Angriff genommen und auf dem Dach des Wasserwerkes in Ottorfzell bereits eine Anlage installieren lassen. Im nächsten Jahr sind das Dach des Vereinsheims, das Dach des Schulgebäudes und des Krippengebäudes als auch das Dach der Gerätehalle in der Kläranlage als weitere Projekte angedacht.

Ein Wort des Dankes möchte zum Jahreschluss die Gemeinde all denjenigen sagen, die sich ehrenamtlich in Kirchzell engagiert haben. Sie bereichern durch ihre Tätigkeit das öffentliche Leben in Kirchzell.



Markt Schneeberg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden

Ein turbulentes Jahr neigt sich dem Ende zu, gefüllt mit negativen aber auch sehr vielen positiven Überraschungen. Es ist Zeit auf das, was war, mit voller Dankbarkeit noch einmal zurück zu blicken.

Wir haben uns den Herausforderungen gestellt und so gut es möglich war erledigt. Zukunftsweisende Aufgaben haben wir besprochen und zum Teil auf die Wege gebracht. Die Verwaltung hat den vom Gesetzgeber geforderten **digitalen Bürgerservice** eingerichtet. Es besteht nun die Möglichkeit, verschiedene Online-Dienste über unsere Homepage zu nutzen. Es entstanden Kosten in Höhe von 16.633,16 € und wir erhielten vom Freistaat Bayern eine Zuwendung von 14.907,20 €.

In der **Verwaltung** gab es einen **personellen Wechsel**. Herr Klaus Mengler hat seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten und seine Aufgaben wurden Frau Michelle Berberich übertragen. Wir bedanken uns bei Herrn Klaus Mengler für die über 40-jährige Tätigkeit für den Markt Schneeberg. Ende des Jahres wird der nächste Wechsel vollzogen, Herr Heinz-Peter Grießer tritt seine Pension an und Herr Florian Bleifuß wird die Amtsgeschäfte des Kämmersers übernehmen.

Der Markt Schneeberg verfügt über keine rechtskräftige **Gebührensatzung für die Einsätze der Feuerwehr**. Wir bedienen uns der Mustersatzung des Bayerischen Gemeindetages. Diese entspricht jedoch nicht den gesetzlichen Vorgaben. Die Verwaltung beauftragte die Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung mit der Berechnung und Erstellung der Aufwendungs- und Kostensätze für die Leistungen der Feuerwehren Schneeberg und seinen Ortsteilen. Die Mitarbeiter der Verwaltung und der Feuerwehrkommandant haben schon Vorarbeiten geleistet um die Kosten so gering wie möglich zu halten. Wir rechnen mit Ausgaben von 9.000 – 12.000 € wobei es sich eher um die 9.000 € bewegen wird.

Für die **Feuerwehren Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden** wurden für Ausrüstungsgegenstände Ausgaben in Höhe von 36.991,77 € getätigt. Um den Feuerwehren die Teilnahme am Betrieb des digitalen Sprech- und Datenfunksystem der BOS in Bayern zu gewährleisten, werden 35 TETRA-Endgeräte (Pager) benötigt. Es waren in den zurückliegenden Jahren nur 25 Geräte im Einsatz, so wird auch nur diese Anzahl mit bezuschusst. Das bedeutet, dass der Markt Schneeberg für die restlichen 10 Pager, 5343 € aufbringen muss.

Nach der Flutkatastrophe im Ahrtal wurden die Kommunen angehalten, ihre **Sirenenanlagen** auf Funktion und Schallpegel zu überprüfen und gegebenenfalls auszutauschen. Im Mai wurden die Sirenen in Schneeberg und in den Ortsteilen neu eingemessen und auf zukünftige BOS-Tauglichkeit überprüft. BOS steht für „Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben“. Es wurde festgestellt, dass alle Sirenen ersetzt werden müssen. Die Sirene am Standort des ehemaligen Raiffeisengebäudes wird auf das Feuerwehrhaus umgesetzt. Die Sirenen werden durch Lautsprecher-sirenen ersetzt. Damit ist es auch möglich, Sprachnachrichten zu übermitteln. Diese Maßnahme kann bis zu 80 % von Bund und Ländern bezuschusst werden. Der Zuwendungsantrag ist gestellt und die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn ist erteilt. Um in den Genuss der Zuwendung zu kommen, musste die Auftragsvergabe der Sirenen bis Ende 2022 erfolgen. Auch dieses ist schon geschehen. Hierfür entstehen Kosten in Höhe von 69.000 €.

Die **Breitbandversorgung** und der damit verbundene Netzausbau wurde in der Odenwald-Allianz mit einer gemeinsame Absichtserklärung mit der BBV im Febru-

ar 2022 auf den Weg gebracht. Mindestens 20 % der Hauseigentümer mussten mit der BBV einen Vertrag abschließen, damit die Maßnahme durchgeführt werden kann. Dies wurde erreicht. Am Mittwoch, den 07.12.2022, war der Spatenstich und gemäß Aussage der BBV soll bis März 2023 in jeder Kommune begonnen sein. Auch die Telekom ist inzwischen mit der Vorvermarktung zugange und möchte bis April 2023 mit dem Ausbau beginnen. Hierüber liegt uns aktuell jedoch keine Zusage vor.

Um den **Mobilfunkempfang** in Zittenfelden und Umgebung zu verbessern, wurde ein Zuwendungsantrag zur Schließung der weißen Flecken bei der Staatsregierung gestellt und auch genehmigt. Im Juni 2021 wurde der Teilnahmewettbewerb als beschränkte Ausschreibung für die Baukonzession „Planung, Bau und Betrieb passiver Infrastruktur für Mobilfunkeinrichtungen“ durchgeführt. Im August 2021 fand dann die 2. Phase der Ausschreibung statt. Auf Wunsch der Anbieter wurde der Submissionstermin auf 01.06.2022 gelegt. Der Auftrag ging an die Deutsche Funkturm GmbH zum Angebotspreis von 563.050,55 €. Es liegt eine Zuwendung von max. 500.000 € vor, sodass für den Markt Schneeberg noch ein Restbetrag von 63.050,55 € bleibt. Der Standort wird im Wald oberhalb von Zittenfelden in Richtung Hambrunn sein. Wenn alles gut läuft, kann der Mast im Jahr 2023 errichtet werden.

In den Jahren 2020 und 2021 haben uns sehr viele Meldungen wegen Rattenbefall erreicht. Wir haben uns entschlossen, die **Bekämpfung von Ratten** von einer Fachfirma durchführen zu lassen. Bei der ersten Grundbehandlung wurden alle Kanalschächte mit Köderblöcken belegt und dokumentiert. Nach einem Zeitraum von sechs Wochen wurden die Köder kontrolliert und ersetzt, wenn erforderlich, oder wieder entnommen. Im September wurde die zweite Behandlung durchgeführt. Es ist eine wesentliche Verbesserung zu erkennen und diese Maßnahme sollte fortgeführt werden. Hierfür hat die Gemeinde 16.000 € investiert.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 15.09.2021 die **Änderung des Flächennutzungsplanes „Sondergebiet Grüngutsammelplatz“** beschlossen. Dann begann die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentliche Belange sowie der Nachbargemeinden. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 11.05.2022 den Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans gebilligt. Die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange fanden bei der Beschlussfassung Berücksichtigung. Der Entwurf lag in der Zeit vom 07.11. bis 09.12.2022 im Rathaus zur Einsicht aus. In der Sitzung im Januar 2023 muss der Gemeinderat erneut darüber beraten. Wir sind zwar jetzt in der Zielgeraden, trotzdem kann es noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Wir rechnen mit Kosten bis zu 80.000 €.

Die Arbeiten am **Lenze-Gehöft** wurden begonnen. Der Teilabriss ist abgeschlossen. Die Sandsteinmauern sind zum Teil wiederhergestellt. Der Ringanker ist betoniert, sodass im Frühjahr der Holzständeraufbau vorgenommen werden kann. Die Baustelle wurde mit Planen abgedeckt und für den Winter gesichert. Danke den fleißigen Helfern von den Kellerfreunden, die an einem Samstag bei strömenden Regen die Wintersicherung und die Reinigung vorgenommen haben! Bisher haben wir Ausgaben für dieses Projekt in Höhe von 102.000 € und erwarten eine Zuwendung vom LAG Main4Eck rund 62.000 €

Der **Waldbrand** in der Roscheklinge hat uns in große Schrecken versetzt. Dank der Einsatzkräfte sind wir mit einem „blauen Auge“ davongekommen. Vom Verursacher haben wir leider keine Entschädigung bekommen. Der Schaden, der auf 11.000 € geschätzt wurde, musste über unsere eigene Versicherung abgedeckt werden, wir erhielten jedoch nur 8.200 €. Die sonstigen Ausgaben lagen bei knapp 8.000 €.

Im **Forst** haben wir dieses Jahr ca. 5100 fm Holz eingeschlagen. Darin sind enthalten 2.900 fm Schneebruch, der im April bei dem starken Schneefall angefallen ist, und 400 fm Käferholz. Für die Forstverwaltung haben wir ein neues Dienstfahrzeug für 28.000 € beschafft. Das alte Fahrzeug wurde für 3.500 € an Privat verkauft. Die Preise für Polterholz haben wir dieses Jahr erhöht, Eichenholz von 45 € auf 75 € und Nadelholz auf 60 €. Es wurden in diesem Jahr wieder alle möglichen Zuschüsse ausgeschöpft und wir erhielten 78.000 €. Trotz schlechter Prognose erwarten wir ein Plus von 45.000 €. Wir haben uns mit der Fortschreibung der Forsteinrichtung und der Digitalisierung der Standortkarten beschäftigt. Der Gemeinderat hat sich für eine abgespeckte Version entschieden. Hierfür werden im nächsten Jahr Kosten in Höhe von 22.700 € entstehen

Der über 30 Jahre alte **Kleintraktor für den Winterdienst** ist in die Jahre gekommen und für den Einsatz nicht mehr zu gebrauchen. Aus diesem Grund wurde für den Bauhof ein neuer Kleintraktor mit Zubehör für den Winterdienst und Sauberhaltung der Rad- und Gehwege von der Firma Münig in Reichartshausen zu einem Preis von 39.000 € angeschafft.

Die Ausgaben in der **Wasserversorgung** belaufen sich auf 125.100 €. Enthalten sind Personalkosten, Sach- und Investitionsausgaben. Die größten Ausgaben waren die Erneuerung der Pumpe und die Befahrung von Brunnen 1. Hier entstanden Kosten in Höhe rund 17.000 €. Für die Unterhaltung wurden knapp 20.000 € aufgebracht, davon für Wasserrohrbrüche ca. 10.000 €. In den vergangenen Jahren lagen wir hier mit ca. 50.000 € deutlich drüber. Wir hatten in diesem Jahr bisher 12 Rohrbrüche, davon waren 10 auf privatem Grund.

Der **Neubau eines Kindergartens** hat und wird uns auch in den nächsten Jahren beschäftigen. Mehrere Möglichkeiten wurden geprüft und auch Kostenschätzungen eingeholt. Unter anderem hat man das Areal an der Gärtnerei als Möglichkeit einbezogen. Dort wäre ein Neubau machbar gewesen, aber nicht finanzierbar! Auch die Variante des Erwerbs und Umbau der ehemaligen Metzgerei mit Wohnhaus ist nur schwer umzusetzen und zu teuer. Die Errichtung einer Naturgruppe am Kindergarten-spielplatz wurde von Landratsamt, Regierung und Staatsregierung nicht genehmigt! Jetzt müssen wir andere Möglichkeiten ausloten und prüfen. Wir treten hier auf der Stelle, sollten jedoch bald eine finanzierbare Lösung finden. Hierfür sind in diesem Jahr keine entstanden.

Frau Andrea Heinz hat die **Kindergartenleitung** von Anika Cakirman übernommen. Frau Cakirman befindet sich in Elternzeit. Wir gratulieren ihr zu ihrem Sohn und wünschen der Familie viel Freude mit ihrem Kind und vor allem Gesundheit. Es ist uns gelungen, das **Kindergartenteam** mit zwei jungen Erzieherinnen zu verstärken. Zusätzlich hat in unserer Einrichtung eine junge Frau die Ausbildung zur Erzieherin begonnen. Es freut uns, dass wir einen Beitrag für zukünftiges Fachpersonal leisten können.

Der Gemeinderat hat sich mit der **Verkehrsbelastung** und der damit verbundenen Lärmbelastung in Schneeberg auseinandergesetzt. Es wurde versucht, eine Verbesserung herbeizuführen. Wir haben einen Antrag beim Landratsamt und der Regierung von Unterfranken auf eine **Geschwindigkeitsbeschränkung** von 30 km/h in der Zeit von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr gestellt. Leider ohne Erfolg! Wir sind der Initiative „Lebenswerte Städte und Gemeinde durch angemessene Geschwindigkeit“ beigetreten. Im September wurde eine Anfrage beim Bundesministerium für Digitales und Verkehr für eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in den Nachtstunden gestellt. Man hat uns mitgeteilt, dass derzeit Untersuchungen zur Senkung der Lärmschutz-Richtlinien laufen. Aus diesem Grund rechnen uns Chancen aus, eine Beschränkung auf 30 km/h zu erreichen.

Der **Radweg** Richtung Amorbach wurde mit sieben **Solarleuchten** ausgestattet. Die Kosten betragen 18.500 € bei einer Beteiligung des Landkreises Miltenberg mit 35%. Die Leuchten wurden so eingestellt, dass sie nur bei Nutzung des Radweges in der Nacht leuchten. Sie sind blockweise geschaltet: Zuerst 3, dann die nächsten 4 Leuchten, mit einer Brenndauer von zwei Minuten. Die Lampen sind mit insektenfreundlichen Brennkörpern ausgestattet.

Für den **Spielplatz in Hambrunn** wurde eine 2-Turm-Spielanlage beschafft. Der Preis hierfür betrug 18.900 €. Über das Regionalbudget erhielten wir eine Zuwendung von 10.000 €. Ich bedanke mich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern beim Aufbau der Spielanlage. Dadurch konnte eine beachtliche Einsparung erzielt werden!

Die **Fußgängerbrücke an der Turnhalle** musste aus Sicherheitsgründen saniert werden. Es wurde eine neue Stahlbrücke von der Firma Fella gefertigt und installiert. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 13.700 €. Auch die Radwegbrücke in den Sandwiesen wurde saniert. Das Holz dafür kam aus dem Gemeindewald. Die Bauhofmitarbeiter haben die Renovierungsarbeiten durchgeführt. Es entstanden Kosten in Höhe von 8.300 €. Nach dieser Maßnahme kann die Brücke wieder unbedenklich genutzt und am Kreisumzug als Rettungsweg eingesetzt werden.

Am 08. und 09.11.2022 fand ein **Audit „Hochwasser“** statt. Dafür entstanden Kosten von 14.900 €, die zu 75% vom Freistaat Bayern gefördert werden.

Wir haben zusammen mit den Kommunen Amorbach, Kirchzell und Weilbach eine Studie zur **langfristigen Sicherung der Trinkwasserversorgung** im Raum Amorbach auf den Weg gebracht.

Die Katholische Kirchenstiftung hat mitgeteilt, dass das **Kirchendach** verschiedene Schadstellen aufweist und Wasser eindringt. Die Sanierung des Daches belief sich auf 12.000 €. Die Diözese beteiligte sich mit 2.400 €. Der Markt Schneeberg hat für die Dachsanierung 4.800 € aufgebracht.

Am Ende des Jahres gilt es wieder einmal **Danke** zu sagen:

- Dank ergeht an alle Verantwortlichen der Vereine und Organisationen für die Vorbereitung und Durchführung der verschiedensten Veranstaltungen und Aktivitäten und für die vorbildliche Vereinsarbeit, die in diesem Jahr wieder Fahrt aufnehmen konnte.
- Vielen Dank an unsere Seniorenbeauftragten.
- Danke an die Damen und Herren, die sich bei 1 Stunde Zeit und Essen auf Rädern mit einbringen.

- Ein ganz besonderes Dankeschön an alle Bürgerinnen und Bürger für die ehrenamtlichen Tätigkeiten, sei es im Elternbeirat der Schulen und Kindergarten, die einen Lotsendienst an der Ampel übernehmen oder sich bei Instandhaltungen in Wald und Flur mit einbringen.
- Ein herzliches „vergelt's Gott“ an alle, die sich um den Blumenschmuck an den Brücken, Kapellen und Bildstöcken kümmern.
- Ein Dank an die Betreuerinnen des Bücherschranks, dem Umweltbeauftragten, sowie dem Wanderwegewart und an unsere Feldgeschworenen.
- Ich bedanke mich bei den Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates für die sehr gute Zusammenarbeit. Es wurde parteiübergreifend egal von CSU, Bürger-Liste-Schneeberg oder SPD eine sehr gute und harmonische Arbeit geleistet.
- Ein besonderer Dank ergeht an meine Vertreter, dem 2. Bürgermeister Bernhard Pfeiffer und dem 3. Bürgermeister Ralf Wöber, für die Unterstützung.
- Danksagen möchte ich allen Mitarbeitern von der Verwaltung, Bauhof, Wasser und Forst, dem Hausmeister des Dorfwiesenhauses, den Reinigungskräften, sowie dem Kindergarten team für die großartige Arbeit und Unterstützung!

Die schönsten Geschenke kann man nicht in Geschenkpapier verpacken: Liebe, Familie, gute Freunde, Gesundheit und Glückseligkeit. In Einbezug dieses Gedankens wünsche ich Ihnen allen in friedvolles Weihnachtsfest im Kreis der Familien.

„Mit einem Bündel voller Zuversicht nehmen wir das Heute in die Hand und gestalten die Zukunft.“ (© Hanna Schyders)

In diesem Sinne wünsche ich einen guten Start in das Jahr 2023 und die nötige Zuversicht für das Neue, das kommt. Mit Gottes Segen werden wir schaffen, was wir uns für das kommende Jahr vorgenommen haben!

Mit freundlichen Grüßen

Kurt Repp

1. Bürgermeister



Markt Weilbach

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, im vergangenen Jahr habe ich mit der Coronapandemie begonnen, aber auch die Hoffnung geäußert, dass diese Situation auch wieder vorbeigehen wird. Nun kann man sagen, dass im Jahr 2022 diese Pandemie in eine Endemie ausläuft. Die erhoffte Entspannung trat jedoch nicht ein, da der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine ab dem 24. Februar 2022 alles veränderte. Ich scheue mich in der Regel vor Buzzwords und Schlagzeilen, aber die von Kanzler Scholz gewählte Formulierung von der Zeitenwende ist hier absolut passend. Spätestens mit dem Beginn dieser Krise haben wir es mit multiplen Krisen zu tun, die sich überlappen und gegenseitig befeuern. Energiekrise, wirtschaftliche Krise, Lieferkettenkrise, Rohstoffkrise, Coronakrise und schlussendlich die größte aller Krisen, die Klimakatastrophe, auf die wir zusteuern.

Für dieses Gremium folgten daraus ganz konkrete Herausforderungen. Plötzlich machte man sich über Weihnachtsbeleuchtung, Stromkosten, Heizstoffpreise und

Verzögerungen bei Baumaßnahmen Gedanken. Wer hätte noch vor zwei Jahren gedacht, dass wir Verordnungen erhalten, die Maximaltemperaturen vorgeben? Wer hätte erwartet, dass sich Strompreise für Kommunen nahezu verdoppeln?

Trotz aller Herausforderungen können wir in vielen Bereichen auf weitblickende Vorarbeiten zurückgreifen. So wurden unsere Straßenlaternen bereits vor Jahren auf LED umgestellt, die Weihnachtsbeleuchtung haben wir 2021 auf den LED-Stern gebracht und bei unseren Heizungen sind wir froh, dass wir in der Vergangenheit auf Hack-schnitzel, Pellets und Erdwärme gesetzt haben. So verbleiben nur noch einige Gasheizungen in unserem Bestand, die wir abzustoßen haben. Besonders beschäftigte die Verwaltung die Digitalisierung des Rathauses. In diesem Zuge wurden viele Arbeitsschritte überdacht, überarbeitet und gestrafft. In Zukunft möchten wir in einem durchgängigen digitalen Workflow arbeiten. Aktuell werden die Vorbereitungen getroffen, dass wir zu Beginn des neuen Jahres mit einer papierlosen Kämmerei arbeiten werden. Der Förderbescheid „Digitales Rathaus“ ermöglicht uns die Einrichtung digitaler Dienste und die Einrichtung des Ratsinformationssystems. Was dieses Jahr nicht umgesetzt werden konnte und 2023 angegangen werden wird, sind die Bachausbaggerung des Weilbachs innerorts und die Brückenneubauten in Reuenthal.

Bei den Abwassergebühren stand eine Neukalkulation der Gebühren an, die natürlich auch unter dem Eindruck der allgemeinen Kostensteigerungen zu sehen ist und sich wegen deutlich gestiegener Zahlungen an den Abwasserzweckverband und den hohen Energiekosten leider verteuern wird. Die bereits angekündigte gesplittete Abwassergebühr folgt dann nach Abschluss der komplizierten Berechnungen durch das beauftragte Büro voraussichtlich 2024. Hatten wir im vergangenen Jahr die Krisen noch halbwegs verkraftet, sah es im Jahr 2022 für die gemeindlichen Einnahmen aus der Gewerbesteuer nicht mehr so gut aus. Durch Rückzahlungsforderungen einiger Unternehmen musste die Marktgemeinde rund 720.000€ zurückbezahlen, die natürlich nun im Haushalt fehlen.

Eine besonders bittere Entscheidung für alle Beteiligten, ob Gemeinderat, Verwaltungsrat oder Kommunalunternehmen betraf die Schließung des MVZs. Nicht umsonst hat man bis zu diesem Entschluss große Summen in die Hand genommen und versucht dies abzuwenden. Die ausführlichen Zahlen wurden bereits in der Bürgerversammlung im April dargelegt. Nun geht es darum eine neue Nutzung für die Räume zu finden. Idealerweise soll dort natürlich wieder ein Arzt tätig werden, aber die verschiedenen Verhandlungen haben sich bisher als kompliziert herausgestellt. Der Nachholbedarf in der Infrastruktur und die gleichzeitige Vorbereitung selbiger auf die Herausforderungen der Klimakrise beschäftigen uns in allen Bereichen.

Das Kommunalunternehmen saniert den Hohlweg mit großem Aufwand. Die Hanglage der kurzen Straße machen die Arbeiten schwierig. Ein Dank geht an dieser Stelle an alle Anlieger, die mit Geduld die Arbeiten begleiten, aber auch ein Lob an die ausführende Baufirma, die hier mit viel Kommunikation und Fingerspitzengefühl vorgeht. Die Kanalbefahrung unseres Ortsnetzes ist nun abgeschlossen und nun liegen endlich umfassende aktuelle Daten über dieses Netz vor. Die Ergebnisse sprechen für einen insgesamt recht guten Kanalnetzbestand.

Wenn wir uns auf den Klimawandel vorbereiten, dann heißt das, wir versuchen möglichst überall das Wasser in der Fläche zu halten. Zu besichtigen sind solche Maßnahmen nun am Hochbehälter. Mit einem Klimaanpassungskonzept und einer Mobilitätsstudie sowie einem Hochwasseraudit arbeiten wir konzeptionell die weiteren Maßnahmen aus. Das Kommunale Energiemanagement, welches wir einführen, soll den Energieverbrauch in kommunalen Einrichtungen senken.

Verschönerungen oder Instandsetzungen im Ortsbereich haben den Bauhof in diesem Jahr ebenfalls beschäftigt. So wurden Dreiröhrenbrunnen, Ziegelbrunnen und Brunnengassenbrunnen renoviert. Die neue Spielkombination auf dem Spielplatz „Alter Schulhof“ inklusiver Neugestaltung des Umfeldes wurde vorgenommen. Für die geplante Jugendwiese / Bolzplatz haben wir eine Spende in Höhe von 2000 € für ein Stahltor aus dem Nachlass von Herrn Franz Frank, Amorbach erhalten. Hierfür herzlichen Dank. Das war ein bewegtes Jahr 2022, welches mit seinen Ereignissen auch das Jahr 2023 prägen werden. Dennoch sollten wir mit Zuversicht in die Zukunft blicken. Diese Herausforderungen werden wir annehmen und das Beste daraus machen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde für Ihren Einsatz bedanken, ebenfalls beim Marktgemeinderat für das kollegiale Zusammenwirken bei allen Fragen und hoffe dies auch im kommenden Jahr so weiterführen zu können.

Ich wünsche friedvolle Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr

Robin Haseler, 1. Bürgermeister

Meilenstein für flächendeckenden Glasfaserausbau



Es gibt noch Tage, die Hoffnung und Zuversicht ausstrahlen. Der flächendeckende Glasfaserausbau der Odenwald-Allianz hat den nächsten wichtigen Meilenstein erreicht. Der historische Startschuss für den Ausbau in 9 Kommunen fiel am Mittwoch, 7. Dezember, in Amorbach. Dort vollzogen die beteiligten Bürgermeister und BBV-Geschäftsführer Manfred Maschek, zusammen mit weiteren Personen der BBV den Spatenstich für dieses zentrale Infrastrukturprojekt an der „Alten Turnhalle“ in Amorbach. Es ist bundesweit ein weiterer, privatwirtschaftlicher, ohne Steuer- und Fördergelder komplett finanzierter Ausbau. Der Netzbetreiber Breitbandversorgung Deutschland GmbH und der Investor Infracapital werden hier über die deutsche BBV-Mutter Infracapital Germany GmbH in den kommenden zwei Jahren insgesamt rund 35 Millionen Euro in die Glasfasererschließung aller 9 Kommunen investieren. Mit dem Spatenstich starten die Kommunen im Rahmen ihrer Kooperation mit der BBV rund ein halbes Jahr nach der erfolgreichen Vermarktung in die digitale Zukunft. Mit diesem Projekt, die Glasfaser flächendeckend zu verlegen und anzubieten, wird allen Menschen in Amorbach, Eichenbühl, Kirchzell, Lau-

Es gibt noch Tage, die Hoffnung und Zuversicht ausstrahlen. Der flächendeckende Glasfaserausbau der Odenwald-Allianz hat den nächsten wichtigen Meilenstein erreicht. Der historische Startschuss für den Ausbau in 9 Kommunen fiel am Mittwoch, 7. Dezember, in Amorbach. Dort vollzogen die beteiligten Bürgermeister und BBV-Geschäftsführer Manfred Maschek, zusammen mit weiteren Personen der BBV den Spatenstich für dieses zentrale Infrastrukturprojekt an der „Alten Turnhalle“ in Amorbach. Es ist bundesweit ein weiterer, privatwirtschaftlicher, ohne Steuer- und Fördergelder komplett finanzierter Ausbau. Der Netzbetreiber Breitbandversorgung Deutschland GmbH und der Investor Infracapital werden hier über die deutsche BBV-Mutter Infracapital Germany GmbH in den kommenden zwei Jahren insgesamt rund 35 Millionen Euro in die Glasfasererschließung aller 9 Kommunen investieren. Mit dem Spatenstich starten die Kommunen im Rahmen ihrer Kooperation mit der BBV rund ein halbes Jahr nach der erfolgreichen Vermarktung in die digitale Zukunft. Mit diesem Projekt, die Glasfaser flächendeckend zu verlegen und anzubieten, wird allen Menschen in Amorbach, Eichenbühl, Kirchzell, Lau-

denbach, Rüdenau, Schneeberg, Weilbach, Kleinheubach und Neunkirchen, jene Kommunen, welche sich für BBV entschieden haben, die Teilhabe an den sozialen und wirtschaftlichen Vorteilen des Internets ermöglicht. Wie wichtig dieser weitere Schritt ist, zeigt die bisherige hohe Akzeptanz an dieser Zukunftstechnologie bei den Bürgerinnen und Bürgern. Deutlich über 3.500 Haushalte und Gewerbebetriebe, die sich schon vor Ausbaubeginn für einen direkten Glasfaseranschluss im Gebäude entschieden haben, sprechen für sich. Damit setzt die Odenwald-Allianz mit dem Startschuss in Amorbach ein vielbeachtetes Zeichen für den beschleunigten Ausbau dieser Zukunftstechnologie. Für uns in der Odenwald-Allianz ist dies ein historischer Tag.



Wie wichtig leistungsstarkes Internet im Alltag tatsächlich ist, haben wir in den letzten zwei bis drei Jahre alle erfahren. Gerade vor dem Hintergrund des aktuellen Förderstopps und der damit verbundenen Diskussionen, senden die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der BBV sowie der heutige Spatenstich wichtige Zeichen aus, wie sich der von allen gewünschte flächendeckende Glasfaserausbau tatsächlich beschleunigen lässt. Bewerbstelligen lässt sich dies insbesondere durch gegenseitiges Vertrauen, enge Zusammenarbeit, über lokale Partner und Netze mit innovativen, leistungsstarken Produkten. Und dies für den Steuerzahler völlig kostenneutral.

Das Ziel der BBV ist es deshalb, den Ausbau weiterhin in enger Zusammenarbeit mit allen 9 Kommunen harmonisch, schnell und in bester Qualität zu realisieren. Erfreulicherweise wurde ein bekanntes Tiefbauunternehmen mit dem Glasfaserausbau beauftragt.

Ihr
Peter Schmitt
Allianzsprecher

Information der BBV/toni



Für den nächsten Schritt der Planung des Glasfaserbaus ist es notwendig, alle Oberflächen (Straßen, Gehwege, etc.) zu filmen und zu vermessen.

Hierfür werden in den nächsten Tagen und Wochen Fahrzeuge unserer Tiefbaugesellschaft „beeXact“ durch die Straßen und Orte der Region fahren.



Amorbach



Eichenbühl



Kirchzell



Laudenbach



Miltenberg



Rüdenu



Schneeberg



Weilbach

Immobilienseite der ILE Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der ILE Odenwald-Allianz
Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an ILE-Umsetzungsbegleiter Viktor Gaub: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Amorbach

- Gewerbefläche (Laden, Büro od. Praxis), EG 48 m² + 2 Lagerr., Stadtmitte (Löhrstr.), WC, Bad, Gasetagenheiz., renoviert, Erstbezug. KM: 475 € + NK. Tel.: 0177/4251521
- 2-Zi-Whg., 1. St., 86 m², hell, ruhige Lg., BLK, WR, KR, SP, Bad u. BLK neu renov., KM 630 € + NK + 3 MM KT. E-Mail: sannebox@t-online.de

Eichenbühl

- Büro/Laden-Geschäftsräume, EG, ca. 90 m², inkl. Teeküche + WC + sep. Lager/ KR ca. 15 m², 3 SP. Räume werden renoviert, Änderungen ggfls. mögl., Miete VS. Tel.: 0170/9886145

Kirchzell

- Gewerbefläche, EG, 94 m², zentrale Lg. (Hauptstr.), geeignet als Büro- od. Praxisräume, m. Klimaanlage, WC, Parkplätze in der Nähe. Tel.: 09373/8666

Schneeberg

- 2-Zi.-Whg., DG, 50 m², WoKü, BLK, Waschraum, Kellerraum, 2 SP, energetisch renoviert, KM 550 € + NK + 3 MM KT. Tel.: 0175/3302555

- 3-Zi.-Whg., DG, 100 m², ruhige Lg., EBK, teilmöbl., SPK, 2 BLK, Gartennutzung mögl., für NR ohne HT. Tel.: 0151/57821197

Weilbach

- 3-Zi.-Whg., DG, Kü., Bad, Flur, BLK, KM 500 € + NK, ab 1.1.2023. Tel.: 0151/67636150

- Mehrere Produktionshallen m. Krananlagen bis 20 t, Lager- u. Büroräume sowie Garagen und SP. Bei Interesse bitte melden unter: Breunig & Co. Tel. 09373/97160

Kaufangebote

Eichenbühl

- Bauplätze, voll erschl., 365 m² + 225 m², Anschrift: Große Gasse, Preis VS. Tel.: 0176/53213263

- Bauplatz, voll erschl., 573 m², Anschrift: Wengertsberg 72, Preis VS. Tel.: 0174/3200785

- Grundstück, 944 m², Hauptstraße, m. 2 kl. Wohnhäusern u. Nebengeb. zur Sanierung od. Abriss, 130.000 € VB. Tel.: 0151/16501558 od. 0170/8792467

Eichenbühl OT Riedern

- Bauplatz, voll erschl., 847 m², Anschrift: Burgäcker 8, Preis VS. Tel.: 06026/6271

Laudenbach

- Bauplatz, 688 m², Sommerbergstraße 17, Flurnr. 810/74, Kaufpreis VS. Tel.: 0561/828226

Schneeberg

- EFH m. ELW, 110 m² Wfl., 110 m² Grdst., 7 Zi., Preis 210.000 €. Tel.: 0171/6168910

Kaufgesuche

- Junges Paar su. ein teil- od. voll erschl. Baugrundstück zum Bau eines EFH. Wir freuen uns über alle Angebote! Bei erfolgreicher Vermittlung (Kaufabschluss) zahlen wir gerne einen Bonus von 2.000 €. Tel.: 0175/4529693

Jahresrückblick der Odenwald-Allianz

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Mitgliedskommunen, dieses Jahr stand für die ILE Odenwald-Allianz im Zeichen der **Fortschreibung unseres Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK)**. Diese Fortschreibung erlaubt uns, nochmal mit unseren grundlegenden Zielen und Handlungsfeldern auseinanderzusetzen – in welchen Bereichen wollen wir verstärkt interkommunal zusammenarbeiten? Auch wollten wir von Ihnen wissen, worin Sie die Stärken unserer Region sehen – und welche Projekte Sie gerne realisiert sähen. Für Ihre rege Teilnahme möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken!

Glasfaserausbau – Eine schnelle und stabile Internetverbindung ist nicht erst seit Corona ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Sie ist Grundvoraussetzung, um an den Möglichkeiten einer globalisierten Welt teilnehmen zu können. Daher freut es uns sehr, dass zwei Unternehmen, BBV und GlasfaserPlus, haben zugesagt, die Kommunen der Odenwald-Allianz ab 2023 privatwirtschaftlich auszubauen.

Campus GO eG – Weiterhin arbeiten die Mitgliedskommunen im Rahmen der Genossenschaft „Campus GO eG“ an einer nachhaltigen Struktur zur medizinischen Versorgung in unserer Region. Die Campus GO eG wurde nun im Genossenschaftsregister eingetragen. Aktuell stehen wir in Kontakt mit dem Zulassungsausschuss der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern (KVB). Mit einer Genehmigung zum Betrieb eines Medizinischen Versorgungszentrums ist für den 01.04.2023 zu rechnen.

Unabhängig davon schreiten die Planungen zum Gesundheitszentrum in Amorbach weiter voran. Hierfür ist jedoch nicht die Odenwald-Allianz zuständig, sondern die vom Amorbacher Kommunalunternehmen gegründete Projektgesellschaft Gesundheitszentrum Amorbach GmbH. Mit der Raumplanung des 1. Bauabschnittes welcher neben dem Hausarztzentrum auch Wundzentrum, Sanitätshaus, Apotheke, Caritas Beratungsdienststelle sowie Physiotherapie enthalten soll, wurde die Fa. MÖRK GmbH beauftragt.

Regionalbudget – Dieses Jahr konnten wir 18 Projekte mit rd. 97.800 € fördern. Es wurden u. a. ein Bücherschrank in Weilbach, eine Ausstattung zur musikalischen Früherziehung für den Musikverein Schneeberg, Spielgeräte für den Markt Kirchzell, der Umbau eines Bauwagens für den Waldkindergarten in Amorbach sowie die Waldholzkugelbahn im Stadtpark Miltenberg gefördert.

Auch für nächstes Jahr freuen wir uns auf Ihre kreativen Ideen für unsere Region. Der Förderaufruf zum Regionalbudget 2023 läuft noch **bis zum 31.12.2022!** Mehr Informationen unter: www.odenwald-allianz.de/regionalbudget

BIG – Bewegung als Investition in Gesundheit – Dieses Jahr ging es endlich richtig los mit BIG! In Workshops konnten BIG-Interessierte ihre Wünsche an Bewegungsangeboten äußern und priorisieren. Im Juli war es dann soweit, der erste BIG-Kurs startete und wir durften unsere Teilnehmerinnen mit Wassergymnastik im Freibad Amorbach begeistern! Es folgten weitere Kurse: FITNESS meets DANCE in Miltenberg, Nordic Walking in und um Amorbach sowie Yoga in Miltenberg.

Die ersten Kurse für 2023 stehen schon in den Startlöchern und wir freuen uns, mit Ihrer Unterstützung noch mehr Frauen in der Odenwald-Allianz mit BIG erreichen zu können!

Das bevorstehende Weihnachtsfest ist der richtige Zeitpunkt, nach einem turbulenten Jahr mit gewaltigem Arbeitspensum, zur Ruhe zu kommen und sich an das Licht von Bethlehem zu erinnern, das in jedem von uns leuchten möchte. Ein Licht, dessen Kraft umso heller erstrahlt, umso mehr wir zusammenhalten und füreinander da sind, auch wenn das dieser Tage hinsichtlich der weltpolitischen Lage weniger innig und körperlich sein mag.

Wir wünschen Ihnen trotz und gerade in diesem angespannten Jahreswechsel ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes, von Gott gesegnetes neues Jahr. Nehmen Sie ein Portion Optimismus und Durchhaltevermögen mit in das Jahr 2023.

Peter Schmitt
Sprecher der ILE Odenwald-Allianz

Viktor Gaub
ILE-Umsetzungsbegleiter

Förderaufruf zum Regionalbudget 2023



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
auch im kommenden Jahr fördern die ILE Odenwald-Allianz und das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Unterfranken Kleinprojekte in unseren Mitgliedscommunen!

Reichen Sie bis zum 31.12.2022 Ihre Projektidee bei uns ein!

Weitere Informationen, Beispielprojekte sowie die Unterlagen zur Förderanfrage finden Sie unter www.odenwald-allianz.de/regionalbudget

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.

Wir laden wieder herzlich ein zum „**Trauer Café**“ am **Samstag, 14.01.2023 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr!** Das Treffen findet in der Bücherei Weilbach, Hauptstr. 63, 1. Stock, ehemalige Raiffeisenbank statt. Barrierefreier Zugang über die Reuenthaler Str. zwischen Medizinischem Versorgungs-Zentrum und Kirche oder über die Kirchentreppe von der Hauptstr. aus. Die Teilnahme ist ohne Voranmeldung möglich.

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.
Tel. 06022 – 7093084

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.



Jetzt auch im Amorbacher Rathaus

Petra Berberich ist jeden Mittwoch von
13:00 bis 16:00 Uhr für Sie da.
Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.
Tel: 06022-70 93 084

Beratung

Wir beraten Sie gerne individuell zu allen Themen um Erkrankung
sowie Möglichkeiten des Hospiz- und Palliativ-Netzwerkes.
Insbesondere bieten wir Unterstützung und Begleitung für schwerst-
kranke und sterbende Menschen in der Phase des Abschiednehmens.
Unsere Angebote sind selbstverständlich kostenfrei.

Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb,
Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell,
Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg,
Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de

Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach,
Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Fliederweg 6, 63920 Großheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de
5.500 Exemplare

Auflage:

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Ein herzliches Dankeschön an unsere
Leser, Inserenten und Kommunen-Partner.

HANSEN WERBUNG
AGENTUR MARKETING MEDIEN

Fröhliche
WEIHNACHTEN

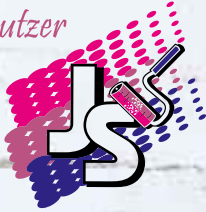
und ein glückliches neues Jahr.



Großheubach | Telefon 093 71 – 44 07 | hansenwerbung.de

Ihr Maler und Verputzer

JOACHIM
SCHLEGEL



63936 SCHNEEBERG
TELEFON: 09373 / 8557

*Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!*

Lieber Andreas Streun,

bei der Danksagung ist uns ein bedauerlicher Fehler
mit dem Namen unterlaufen.

Wir bedanken uns für den ehrenvollen Nachruf,
den du Walter so liebevoll gestaltet hast.

Entschuldigung und vielen Dank.

Gabi Hennrich, Christoph, Eric mit Familien

*All unseren Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir
ein besinnliches Weihnachtsfest & viel Gesundheit und Glück im neuen Jahr!*

**Gasthaus „Meixner“
Fam. Werner Meixner
Watterbach - Tel. 09373/8641
www.Gasthaus-Meixner.de**

*Immer mittwochs und an jedem zweiten Wochenende samstags
und sonntags (in den „geraden“ Kalenderwochen) geöffnet.
Telefonische Tischreservierung empfohlen!*



Franken Helau

Freitag, 20. Januar 2023
(GENERALPROBE)

Samstag, 21. Januar 2023
(AUFZEICHNUNG)

Beginn 19:30 Uhr

Die Plätze müssen bis 18:15 Uhr (Start Vorprogramm) eingenommen sein.

Der Kartenvorverkauf für die Fernsehsetzung »Franken Helau« des
Carneval Club Amorbach 1954 e.V. startet am
Montag, 09. Januar, um 10:00 Uhr.

Karten gibt es zum Preis von € 19,00 (max. 6 Karten pro Person)
im Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schloßplatz 1,
63916 Amorbach (Tel. 09373 / 200 574).

»Alte Turnhalle«
Schneeberger Straße 4
63916 Amorbach



VORVERKAUF



Jugend- und Bambini Feuerwehr Amorbach

Tannenbaumaktion

Am **14.01.2023** sammeln wir wieder die Amorbacher Christbäume ein. Diese sollten möglichst ab 09.00 Uhr abgeschmückt vor der Türe stehen.

Vielen Dank!



RRSV-Amorbach

Jahresrückblick 2022 RRSV-Amorbach

Ein turbulentes Jahr liegt hinter uns, eine Meisterschaft jagte die Nächste, von unserem Jubiläum, 100 Jahre Rad und Rollsportverein, bis hin zum Bundespokal als krönenden Abschluss hatten wir dieses Jahr wieder alles dabei. Die Parzivalhalle war wie unser zweites Wohnzimmer. Im Mai sind wir spontan für Wetzlar eingesprungen um die Deutsche Meisterschaft der Junioren*innen im Hallenradsport auszurichten mit vier Wochen Vorlaufzeit. Aber auch das haben wir geschafft. Amorbach wiederholt in Radsportlerhand und deutschlandweit im Gespräch. Ein Jahr mit vielen positiven Einflüssen neigt sich dem Ende und es ist Zeit herzlich Danke zu sagen!

Danke für die viele Unterstützung in diesem Jahr. Ohne die Bereitschaft der Vereinsmitglieder, Eltern, Vereinsfreunde und Gönnern hätten wir dieses turbulente Jahr nicht geschafft. Herzlichen Dank für euren unersättlichen Einsatz und dafür, dass man sich immer auf euch verlassen kann! Auf diesem Weg möchten wir allen aktiven und passiven Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Hallenradsport ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2023 wünschen!

Über die Weihnachtsferien gönnen wir uns eine kleine Trainingspause und freuen uns auf den Neustart am 10. Januar 2023 vielleicht mit ein paar Überraschungen!

22. Amorbacher Skat-Turnier

„Wo Könige eine untergeordnete Rolle spielen“

Traditionelles Skat – Turnier zum Anfang des neuen Jahres in Amorbach

Skat – ein auf den ersten Blick sehr kompliziertes Spiel. Aber gerade die Komplexität und das benötigte strategische Denken machen bereits seit über 200 Jahren den Reiz des Spielens aus. Es ist fürwahr kein reines Glücksspiel, sondern erfordert vielmehr ein beachtliches Maß an Wissen und Können, also an genauer Kenntnis der Spielregeln und an strategischem Geschick.

Treffpunkt für alle begeisterte Hobbyskatspieler ist bereits seit 2001 das alljährlich um die Jahreswende in Amorbach stattfindende Skatturnier mit seiner familiären Atmosphäre und seinen originellen Preisen, zu dem auch heuer wieder alle Skatfreunde recht herzlich eingeladen sind.

22. Amorbacher Skat-Turnier, Samstag, 07. Januar 2023

Gaststätte Fass - Stühle, Beginn: 15.00 Uhr

Neben dem obligatorischen Geldpreis für den Sieger sind traditionell auf den Plätzen zwei und drei jeweils kulinarische Gaumenfreuden zu gewinnen. Darüber hinaus stehen für alle Teilnehmer attraktive Sachpreise zur Verfügung, die sie sich in der Reihenfolge ihrer Platzierung selbst auswählen können. Ebenfalls beibehalten wird als Alleinstellungsmerkmal die feste Zusage an den „Letztplatzierten“, bei einer erneuten Teilnahme keine Startgebühr entrichten zu müssen. Gespielt werden zwei Runden mit je 40 Spielen am Vierer-Tisch bzw. 30 Spielen am Dreier-Tisch.

Bitte zu beachten: Da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, ist eine Voranmeldung ratsam. Die Teilnahmeberechtigungen ergeben sich aus der Reihenfolge der Anmeldungen. Anmeldungen bei:

Otto Brückner, Tel. 4373 / Peter Schmidt - Fass-Stühle, Tel. 8515

Tennisclub Grün-Weiß Amorbach

Der Tennisclub Grün-Weiß Amorbach wünscht seinen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, ruhige Tage im Kreise der Familie und einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr!

Wir freuen uns, dass die Ballspiele sowie das Kinder- und Jugendtraining einen großen Zuspruch finden und wünschen unseren jüngsten Mitgliedern viel Freude beim Hallentraining während der Wintersaison. Die Ballspiele starten wieder, sobald die Tennisplätze im neuen Jahr instandgesetzt sind!

Mit sportlichen Grüßen,

die Vorstandschaft des TC GW Amorbach

Heidi Jach, Adolf Zerr, Stefan Deinhardt, Marco Leher und Steffi Schelmbauer

Die Häuslebauer

wünschen
ein friedliches
Weihnachtsfest.

Für 2023
allen
Gesundheit,
Glück und
Erfolg.

Ferner
danken
wir
unseren
Kunden
für die gute
Zusammenarbeit.

Heinz Krug
Kocherl



Frohe Weihnachten

Die Freien Wähler aus Amorbach,
Verein und Fraktion in gleicher Weise,
wünschen Ihnen allen, unter jedem Dach,
in einem möglichst familiären Kreise,
frohe Weihnacht und einen positiven Blick,
für das, was die Zukunft bringt, das Morgen.
Gesundheit, Zufriedenheit, Mut und Glück.
Ein 2023 mit Perspektiven und ohne Sorgen.



Liebe Mitglieder und Freunde des TSV,
wie jedes Jahr, wird es besinnlich und leise.

Jeder begeht das Weihnachtsfest,
jeder auf seine eigene Art und Weise.

Dies in der Hoffnung, dass die Zeiten
wieder friedlich und normaler werden.

Im Sinne von Weihnachten, was es ausmacht,
dieses schönste Fest für Familien auf Erden.

Ihr TSV Amorbach wünscht Ihnen allen
eine hoffnungsvolle und friedliche Weihnachtszeit.

Sowie ein 2023 voll Gesundheit und Glück,
und auf allen Wegen ein sicheres Geleit.

Ihr TSV Amorbach 1863 e.V.
Der Vorstand mit allen Abteilungen



Weihnatskonzert




1. Weihnachtsfeiertag

25.12.2022


17:00 Uhr

Wallfahrtskirche Schneeberg



**Gesangverein
Harmonie**

Eintritt frei



**Musikverein
Schneeberg**



FROHES FEST!

Die Freiwillige Feuerwehr
Weilbach wünscht Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest im
Kreise Ihrer Liebsten
und einen guten Rutsch in das
neue Jahr 2023!

Haushaltwaren & Geschenkartikel



☆ *Wir wünschen unseren Kunden*
☆ *ein frohes Weihnachtsfest*
☆ *und ein gesundes neues Jahr!*



Familien Norbert Kuhn und Bernd Wallerer

63936 Schneeberg • Hambrunner Str. 1 • Tel. 0 93 73 / 13 70 + 49 72

Bitte um Spenden zur Weihnachtszeit!

Alljährlich bitten wir um Spenden, um Menschen in Notlagen in unserem Landkreis Hoffnung und Zuversicht zu geben. In diesem schwierigen Jahr konnten wir fast 20.000 Euro an Hilfe gewähren an Familien, Kinder u. Flüchtlinge.

Um diese Arbeit auch im neuen Jahr zu leisten, bitten wir um Ihre Unterstützung und danken Ihnen herzlich.

Unsere Spendenkonten: RV-Bank MIL: DE 85 5086 3513 0007 2278 92

Sparkasse MIL-OBB: DE 25 7965 0000 0620 3082 13

Verein "Im Leben helfen e. V." Miltenberg – Maria Ripperger, Vorsitzende

FROHE WEIHNACHTEN

LIEBE MITBÜRGERINNEN, LIEBE MITBÜRGER,

hinter uns liegt ein ereignisreiches Jahr, welches uns alle erneut vor ungeahnte Herausforderungen stellte. Die Corona-Pandemie hat zwar etwas an Schrecken verloren und in vielen Bereichen konnte wieder Normalität einkehren, doch wurden wir alle im Februar von einem schrecklichen Krieg mitten in Europa überrascht. Die Kämpfe zwischen Russland und der Ukraine, ebenso aber die vielfältigen indirekten Auswirkungen auf unser Leben haben uns nachdenklich und traurig gestimmt. Gerade in solchen Situationen war es wichtig, im Großen wie im Kleinen Solidarität mit den Schwächeren zu zeigen und zu spüren. So ist die Sehnsucht nach einem friedlichen und besinnlichen Weihnachtsfest heuer besonders groß. Ein solches wünschen wir Ihnen von Herzen und hoffen, Sie starten mit Optimismus, Zuversicht sowie Gottes Segen in ein gesundes und frohes neues Jahr 2023.

Ihr CSU-Ortsverband Amorbach

Peter Schmitt, Ortsvorsitzender
Torsten Büchler, Steffen Häfner, Karl-Josef Müller
Stellvertretende Ortsvorsitzende

und Ihre CSU-Stadtratsfraktion

Clemens Baier, Thomas Bischof,
Steffen Häfner, Christian Kligenmeier,
Alexander Leuner, Dr. Matthias Schwab,
Bernhard Springer, Elfriede Zerr

CSU 
Näher am Menschen

*Ein frohes Weihnachtsfest
allen unseren Freunden und Bekannten sowie
ein herzliches Dankeschön an unsere Kunden,
verbunden mit den besten Wünschen für ein
gesundes und erfülltes Neues Jahr.*

Ihre Familien
Michael und Maximilian Friedel
Malerbetrieb · Amorbach



KRUG-Design · Amorbach

*Frohe
Weihnachten!*



**EMICH'S
HOTEL**
★★★★

*Wir wünschen all unseren Gästen
ein besinnliches
Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
in das Jahr 2023!*

FEIERTAGS - LANGSCHLÄFER - FRÜHSTÜCK

**am 25. / 26.12.2022 und am 01.01.2023
von 8:00 – 12:00 Uhr**

Genuss ohne Grenzen

Unsere News für das Jahr 2023:

Wir empfehlen unsere außergewöhnlichen Tagungsräume
in der fürstlichen Abtei.

Unter dem Motto: Alles kann, nichts muß!

Wir unterstützen Sie in Ihrem Anliegen privat wie
geschäftlich, aber auch in Ihren schwersten Stunden,
stehen wir organisatorisch an Ihrer Seite.

Unsere EMICH'S Bar ist wieder
ab 12:00 bis 22:00 Uhr täglich für Sie geöffnet.

*Wir freuen uns, Sie nächstes Jahr wieder
als Gäste begrüßen zu dürfen.*

Ihr EMICH'S Team

EMICH'S Hotel
Schmiedsgasse 2
63916 Amorbach
Fon 0 93 73 / 2 05 80 28
Fax 0 93 73 / 2 05 80 29
info@emichs.com
www.emichs.com

FROHE WEIHNACHTEN
UND DIE BESTEN
WÜNSCHE FÜR DAS
KOMMENDE JAHR!

Seit
1936
*Holzbau mit
Leidenschaft!*

Klingenmeier
Amorbach **Holzbau** GmbH
☎ 09373-504
www.klingenmeier-holzbau.de

www.krug-design.de

**ich stehe Ihnen zusätz-
lich an meinem weiteren
Standort Walldüren zur
Verfügung.
Sie erreichen uns dort in
der Adolf-Kolping-Straße
13 A (in Bürogemein-
schaft mit Rechtsanwältin
Katharina Klein) unter
☎ 06282-926655.
Profitieren Sie von mei-
ner langjährigen Erfah-
rung in den bayerischen
und badischen Gerichts-
bezirken.**

*Frohe Weihnachten
und alles Gute 2023*
Rechtsanwalt Holger Reichert


Pfarrgasse 2 - Amorbach ☎ 09373-203598
E-Mail: kanzlei-reichert@freenet.de

Technik Tiger

Die Vorschulkinder der städtischen Kindertagesstätte Amorbach freuten sich im Oktober 2022 wieder über eine Projektreihe von Expirius, einem MINT- Angebot der Joachim und Susanne Schulz Stiftung. In diesem Projekt ging es um das Thema „Technik“. Geleitet wurde es von Ute Freiburg, die uns zusammen mit ihrem „Technik- Tiger“ und jeder Menge Werkmaterial in der Villa Schulz begrüßte.



Den Kindern wurde spielerisch der richtige Umgang mit Werkzeug wie z.B. Hammer, Säge und Feile nähergebracht. Durch Ausprobieren verschiedener Materialien stellten die Kinder schnell fest, welches Werkzeug bzw. Material ihnen besonders gut liegt. Auch der Stromkreislauf konnte anhand von Batterien und kleinen Lämpchen erforscht werden. Nach insgesamt vier Wochen sollte das Angebot mit kleinen ausgebildeten Technikmeistern enden. Die Motivation und Begeisterung der Kinder war jedoch so groß,

dass der Wunsch aufkam, das Projekt noch weiter fortzuführen. Durch Absprache mit den Vorsitzenden der Joachim und Susanne Schulz Stiftung durften die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen die Räumlichkeiten der Villa weiterhin für ihre weihnachtlichen Werkprojekte nutzen. Hierfür erhielt die Vorschulgruppe von der Firma Klingensmeier auch eine großzügige Holzspende. Die weihnachtlichen Kunstwerke, die durch dieses Projekt entstanden sind, stehen nun zum Besichtigen in der Kunstgalerie in der Abteigasse 1 im Schaufenster aus. Um den Kindern auch in Zukunft den freien Zugang zu Werkmaterial und Werkzeug zu ermöglichen, wird uns die Firma Klingensmeier mit finanzieller Unterstützung der Stiftung zwei Werkbänke bauen. Wir möchten uns ganz herzlich bei der Joachim und Susanne Schulz Stiftung sowie bei der Familie Klingensmeier für ihre großzügige Unterstützung bedanken.

Kolpingfamilie Amorbach

Veranstaltungen der Kolpingfamilie Amorbach

Preisschafkopf

Freitag, 20.01.2023 – 19:00 Uhr, Pfarrheim St. Gangolf

Smartphone, PC und Tablet: Hilfe für Ein- und Aufsteiger

Samstag, 25.02.2023 – 10:00 - 16:00 Uhr, Pfarrheim St. Gangolf

Mitgliederversammlung im Pfarrheim St. Gangolf

Samstag, 18.03.2023 – 15:00 Uhr, Pfarrheim St. Gangolf

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.kolping-amorbach.de und als Aushänge.

Bücherei Amorbach



Unsere Öffnungszeiten!!

Mittwoch: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Samstag: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Sonntag: 10:30 Uhr – 12:00 Uhr
Buecherei.Amorbach@gmail.com



Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2023. Während der Weihnachtsferien von 23.12.2022 bis 06.01.2023 ist die Bücherei geschlossen. Ab dem **07.01.2023** sind wir wieder für Euch da! Ein **herzliches Dankeschön** geht an **Jan Emmerich** der uns eine Spende von 85 Euro aus dem Flohmarktverkauf in der Gaststätte Schmelzpfanne überreicht hat.

Sie kennen unsere Bücherei noch nicht?

Wir bieten in einem angenehm gestalteten Büchereiraum, individuelle und kompetente Beratung, persönliche Empfehlungen unserer Mitarbeiter, regelmäßige Neuheiten vom Buchmarkt. Und das alles für eine Jahresgebühr von 10 Euro für Erwachsene bzw. 5 Euro für Kinder. Vorbeischauen lohnt sich!!

Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule Amorbach



Unsere Schule war auf dem Weihnachtsmarkt mit einem eigenen Verkaufsstand vertreten. Im Vorfeld haben die Kinder gemeinsam mit Eltern und Lehrern gebastelt. Hierbei entstanden viele tolle Werke wie zum Beispiel Sternchenlichterketten, Krippen im Glas, Badebomben, Holzfiguren, Betonengel, Düfte im Glas und vieles mehr.



Die Kinder der 4. Klasse haben die Waren dann in Schichtdiensten mit jeweils einem Elternteil stolz verkauft. Von dem Erlös wird es noch in diesem Schuljahr ein Projekt für die Schüler geben. Herzlichen Dank den Eltern für ihre aktive Unterstützung und auch für die Sachspenden!

Für Sie
die besten
Produkte...
...aus unserer Region!



● ● ● Weilbacher
REGIONALMARKT

Am Marktplatz 3



ABTEI-
Apotheke



Bäckerei
Stich
Großheubach



LUDWIG
Natürlich gutes.

Immer **DIENSTAGS**
im Weilbacher Regionalmarkt,
Backwaren der:

Kaffeehaus
Stadtbäckerei
Sternheimer

Die restlichen Wochentage erhalten Sie
weiterhin leckere Backwaren der:

Bäckerei
Stich
Großheubach

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi:

6.30 - 13.00 Uhr

Do, Fr: 6.30 - 18.00 Uhr

Sa: 6.00 - 12.00 Uhr

Tel. 093 73 / 203 06 06

Bäckerei täglich

ab 6.30 Uhr geöffnet.



Nah. Fair. Kompetent.

 Sparkasse
Miltenberg-Obernburg



Lagerhaus Spritzenmühle Amorbach

Wir sind umgezogen!

Sie finden uns jetzt in Amorbach
Am Bahnhof 3 (hinter MB Radsport)

Neue Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

Unser Sortiment für den Winter:

- Holzpellets
- Streusalz
- Glühlampen und Wischerblätter
- Scheiben- und Kühlerfrostschutz
- Starterbatterien für Pkw, Lkw und Traktoren



Spritzenmühle Lagerhaus Amorbach • Tel. 09373/1229

Am Bahnhof 3 • 63916 Amorbach

*Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes, glückliches
neues Jahr 2023*



Mobil: 01714780131
E-Mail: info@malerteam-seifert.de
Web: www.malerteam-seifert.de



Forst- und Gartenservice
Gisbrecht GmbH



*Wir bedanken uns für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen
und wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten
Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!*

Ihr Partner für . . .

- Baumpflege/-fällarbeiten
(Seilklettertechnik oder Hubarbeitsbühne)
- Grünanlagenpflege
- Mähservice
- Baggerarbeiten
- Anlagenbau
- Pflasterarbeiten

Forst- & Gartenservice Gisbrecht GmbH - Stöckertsweg 1 - 63936 Schneeberg



Zuhause Liebevoll Gepflegt

- Ambulanter Pflegedienst „Lebensweg“
- Tagesstätte „Leben“
- Betreutes Wohnen „Lebensfreude“

Amorbach, Tel.: 09373/2064367 und 09373/2066216

Wir wünschen unseren Bewohnern, Tagesgästen,
Patienten, deren Angehörigen und allen Menschen
ein friedvolles und erfülltes Weihnachten
mit Zeit zur Besinnung und Ruhe,
mit Zeit für Familie und Freunde,
mit Zeit für schöne und positive Momente und Gedanken
auch in dieser etwas schwierigen Zeit.

Für das kommende Jahr wünschen wir
Gesundheit und Freude.

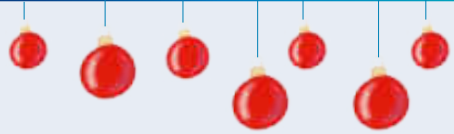
Marliese Polixenidis und Team

© hansenwerbung.de

IHRE WERBEBANDE

frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!

www.hansenwerbung.de



Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



Das Team von Trunk Solutions UG
Bau und Trockenbau, Elektrotechnik

Maurerarbeiten, Renovierung/ Sanierung/ Umbau, Pflasterarbeiten, Betonarbeiten,
Decken-, Wände- und Innenausbau, Fliesenarbeiten, Elektroinstallation

Gerne sind wir auch 2023 wieder für Sie da!



Neudorfer Str. 9b • 63916 Amorbach • Tel. +49 9373 200 27 09 • Mobil +49 160 171 29 46
E-Mail: trunksolutionaug@gmail.com • www.trunk-solutions.de

**Carneval Club
Amorbach 1954 e.V.**



Der Carneval-Club Amorbach wünscht
allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden ein frohes,
besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2023.

Die Vorstandschaft

DAS HAARLÄDCHEN



MARGARETE SCHMITT

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr.
Ich wünsche allen frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch in 2023.

ICH FREUE MICH AUF EIN WIEDERSEHEN.

© hansenwerbung.de

Hauptstr. 10 • 63936 Schneeberg • Terminabsprache unter Tel.: 0172 - 802 13 96



elektro
WER

elektroinstallation

- Elektroanlagen
- Elektroinstallation
- Antennentechnik
- Reparaturservice

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!*

© www.hansenwerbung.de

Ringstraße 36 • 63936 Schneeberg • Tel. 0 93 73 / 35 72 • Fax 0 93 73 / 44 25



Wir sagen Danke!

An unsere Kunden, die uns 2022 ihre Immobilie anvertrauten.
An die Käufer, die uns ihr Vertrauen schenken.
Allen Partnern für die gute Zusammenarbeit.



Ihre Immobilienprofis

Telefon 093 71/504-3280
www.volksbank-immobilien.online

Volksbank Immobilien GmbH
Ein Unternehmen der

 **Raiffeisen-Volksbank
Mittenberg**

Das schönste Geschenk

ist Zufriedenheit. Die wünschen
wir Ihnen, uns und allen
Freunden des Hauses!

Gesegnetes Fest und
einen guten Start
ins Neue Jahr!



Herzogin-v.-Kent-Str. 9 • Amorbach • 09373.97120 • verwaltung@kreisaltenheim-amorbach.de

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR

WÜNSCHT DER
CSU-ORTSVERBAND UND IHRE
CSU-GEMEINDERATSFRAKTION
SCHNEEBERG – HAMBUNN – ZITTENFELDEN



Mit guten Ideen, Kompetenz und Erfahrung:

Kurt Repp, Kerstin Gareus, Thomas Haas, Mathias Kiel,
Stephan Ort, Elizabeth Ott, Andreas Zipp

*"Gewiss, wir sind in einer schwierigen Lage, aber:
Mut verloren, alles verloren".*

Friedrich Ebert
Reichspräsident 1919-1925

Der SPD-Ortsverein Amorbach
und die Stadtratsfraktion
danken den Bürgerinnen und Bürgern für das
entgegengebrachte Vertrauen im zu Ende gehenden Jahr.

Wir wünschen frohe und friedliche Weihnachten
und alles Gute für das kommende Jahr 2023.

AMORBACH
SPD



Wir wünschen...

*...all unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein
friedvolles & schönes Weihnachtsfest
sowie einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2023*

Die Elektrowerkstatt

Inhaber Stefan Repp
Elektrotechniker-Meister
63916 Amorbach
☎ 09373-687 oder
0171-1458390

© Klaus-Dieter-Weinmann



FROHE WEIHNACHTEN

und ein gutes neues Jahr!



deLeuner

Getränke . erfrischend . anders



Neuberger
Spätburgunder
trocken
0,75 l 11,05 €/l



8,29 €

~~8,99 €~~

Neuberger
Silvaner
trocken
1 l 5,99 €/l



6,49 €

~~6,99 €~~

Neuberger
Müller-Thurgau
trocken
1 l 5,49 €/l



6,29 €

~~6,79 €~~

Schmucker

Pils
20 x 0,5 l
1,58 €/l

**+ 4 FLASCHEN
GRATIS**



15,99 €*

Sodenthaler

Spritzig, Medium, Naturell
12 x 0,75 l 0,53 €/l



4,79 €*

~~5,99 €~~

Schöffelhofer

Hefe hell
20 x 0,5 l 1,60 €/l

**+ 1 WEIZENGLAS
GRATIS**



14,99 €*

~~16,99 €~~

Stengers Säfte

alle Sorten
6 x 1 l

**+ 1 FLASCHE
GRATIS**



Rhön Sprudel

Spritzig, Medium,
Sanft, Naturell
12 x 1 l 0,44 €/l



5,29 €*

~~6,99 €~~

Tegernseer

Helles
20 x 0,5 l
1,80 €/l



17,99 €*

~~19,99 €~~

UNSERE ANGEBOTE

von Do. 22.12. - Mi. 04.01.2023



de Leuner

Getränke . erfrischend . anders

NEU - NUR BEI UNS!

Burkarth-Bräu Biersenf normal & scharf mit Amorbacher Burkarth-Bier, Senfkörnern aus Mönchberg, verarbeitet in der Senfmanufaktur in Mönchberg.

Und ein Bierbrauer-Salz mit Gerstenmalz.



Abtei Sekt trocken

0,75 l 7,05 €/l

5,29 €

5,79 €



1 Karton:
6 x 0,75 l 6,67 €/l

30,00 €

34,74 €

10 %
auf alle Holland-Gewürze



BURKARDTSCHÜR -

Prestige-Sekt aus Bürgstadt

Rosé Brut 90 Punkte

Blanc de Noirs Brut 91 Punkte

Blanc de Blancs Brut 92 Punkte

Blanc de Noirs Brut Nature 93 Punkte



BIO-ÖLE

aus der eigenen Ölmühle vom Biohof Henn in Reichartshausen.

Ab sofort in verschiedenen Größen bei uns erhältlich.



Bottwartaler Winzer

Lust & Laune

Rosé, Rivaner, Trollinger mit Lemberger

0,7 l 4,27 €/l



2,99 €

3,49 €

Zum Weihnachtsfest

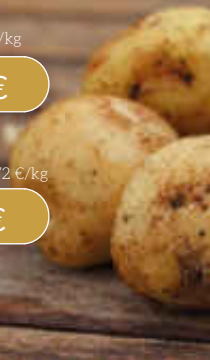
Leuners Kartoffeln

5 kg 1,00 €/kg

4,99 €

12,5 kg 0,72 €/kg

8,99 €



Druckfehler vorbehalten • Abbildung ähnlich • alle Angebote solange Vorrat reicht • Selbstabholerpreise • Endverbraucherpreise • *Preise zzgl. Pfand

*Zeit zu haben ist das größte Geschenk,
besonders wenn wir jeden Moment
als das sehen, was es ist:
eine Gelegenheit ihn unvergesslich zu machen.*

Wieder geht ein Jahr zu Ende ...

Ein Jahr, in dem die Welt und wir alle vor viele Herausforderungen gestellt wurden. Herausforderungen, die verunsichern und uns nicht ganz unbeschwert in ein neues Jahr gehen lassen.

Aber auch ein Jahr, in dem viel Normalität wieder zurück gekommen ist.

Haben wir aus den letzten Jahren gelernt alles mehr zu schätzen und zu genießen? Wir glauben schon!

Oft war man zusammengesessen und hat sich über Dinge gefreut, die früher selbstverständlich waren.

Hoffentlich können wir uns diese Achtsamkeit noch etwas bewahren.

Wir möchten uns auf diesem Weg für die Treue und das Vertrauen im vergangenen Jahr bei Ihnen bedanken.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Partnern und Familien ein frohes Weihnachtsfest und für 2023 Glück, Gesundheit und dass wir unseren Fokus öfter auf die kleinen Wunder des Alltags legen und diese nicht im Warten auf das ganz große Wunder übersehen.

Familie Leuner & das de Leuner-Team



Wir verzichten wieder auf Geschenke und haben dafür in diesem Jahr den Musikverein Amorbach, den Waldkindergarten Waldhüpfer, den TV Kirchzell und die FFW Amorbach unterstützt.



Schenks Landgasthof
Neudorf 7
63916 Amorbach-Neudorf



JETZT NEU:
Veganes /
Vegetarisches
Buffet

Partyservice Hochzeiten, Geburtstage,
Familienfeste, private Feierlichkeiten

Business-Catering
Konferenzen, Seminare, Tagungen, Messen

Event-Catering
Firmenfeiern, Weihnachtsfeste, Jubiläen

Ihr individuell geplantes Angebot besprechen wir
gerne persönlich mit Ihnen.

09373 / 206 54 40

0170 468 28 48 | post@schenks-landgasthof.de

www.schenks-landgasthof.de

Buchbar ab 15 Personen. Wir liefern montags bis sonntags.



JONAS & KROTH
IMMOBILIEN

”
Wir wünschen
**Frohe
Weihnachten**

**... und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!**

Genießen Sie die Feiertage
im Kreise Ihrer Familie!

Jonas & Kroth Immobilien GmbH • Tel.: 0 60 22-264 750 • www.jonasundkroth.de

Edel/Stahl

kreative Metallgestaltung

- Geländer
- Balkone
- Treppen
- Torautomation
- Glasvordächer

Frohe Weihnachten

Wir wünschen Ihnen ein glückliches,
unbeschwertes neues Jahr 2023



Miltenberger Str. 30 • 63925 Laudenberg/Main • Tel. (09372) 9481 10 • www.edel-stahl.biz



LUDWIG

Natürlich gutes.

Wir wünschen allen Frohe
Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr!

Unsere Spende geht dieses Jahr an den Ambu-
lanten Kinder- und Hospizdienst Miltenberg.

ludwig-obst.de

**Wir suchen ab Januar 2023 in 63937 Weilbach
eine zuverlässige, deutschsprachige Reinigungskraft (m/w/d)
3 x wöchentlich für ein Schlüsselobjekt auf 520,- EUR Basis.**



Industriestraße 27
63920 Großheubach
Frau Allmann, Tel. 0160/4610656
h.allmann@cs-mil.de

>>

24%

XMAS-Nachlass*

Smile Sharing

Teilen, helfen, freuen – machen Sie mit!
Sie erhalten 24 % Nachlass* und können einfach
beim Kauf entscheiden, mit wie viel Prozent Sie
anderen helfen. So unterstützen wir gemeinsam
Grenzenlos e.V. Aschaffenburg.
Wir sagen schon jetzt **Danke!**

*Gültig beim Kauf einer Brille in Sechstärke bis 31.12.22. Diese Aktion ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Unsere Filialen finden Sie online unter: www.schwind-sehen-hoeren.de.
SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstraße 12 · 63801 Kleinostheim · Telefon 06027 - 9797000



www.schwind-sehen-hoeren.de

SCHWIND 
SEHEN & HÖREN

ENERGIEgeladen?

**Wir
verschenken
Arbeits-
verträge**

... egal ob für die
Ausbildung oder
einen Start in ein
neues Arbeitsleben.

FROHE WEIHNACHTEN wünscht

Jetzt bewerben:

zukunft@wirl-elektrotechnik.de



WIRL
ELEKTROTECHNIK
AUTOMATISIERUNG

Mehr Informationen unter www.wirl-elektrotechnik.de



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein
gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und ein
gutes neues Jahr 2023!

**Ihr CSU-Ortsverband Weilbach-Weckbach
und die CSU-Gemeinderatsfraktion.**



*Wir möchten uns bei allen Kunden für
die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken!*

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein
friedliches, besinnliches Weihnachtsfest und
ein erfolgreiches Jahr 2023!*



FRANK STEFAN

Gartengestaltung · Pflege · Baumfällung

Breslauer Str. 2 · 63916 Amorbach

Mobil: 0152 - 36 42 86 60

E-Mail: info-frankstefan@gmx.de

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach

Aufseßring 16

Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23

E-Mail info@staller-weiss.de



*Frohe Weihnachten
und die besten Wünsche
für das neue Jahr!*

Claus Fecher GmbH
Im Küsterlein 1
63936 Schneeberg
Tel. 0 93 73 / 22 75
info@fecher-haustechnik.de
www.fecher-haustechnik.de

MIT UNS FAHREN SIE SICHER.

*Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein
frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches
neues Jahr.*

ADLER
Auto-Reparaturen

MEHR ALS 55 JAHRE
MARKENÜBERGREIFENDE
ERFAHRUNG.



**auto
reparatur**

Helmut Adler GmbH • Rippberger Straße 30 • 63936 Schneeberg
Tel.: 09373 1480 • info@adler-meisterwerkstatt.com • www.adler-meisterwerkstatt.com

Hennig
HAUS · FENSTER

Frohe Weihnachten ...
... und ein glückliches, sowie gesundes neues Jahr
wünscht Ihr Hennig-Team!

Unsere Ausstellungen in Großheubach und Aschaffenburg haben am
Do. 22.12.2022 bis 12 Uhr geöffnet. Ab Fr. 23.12.2022 bis einschl. Sa. 07.01.2023
bleiben die Ausstellungen geschlossen. Ab Mo. 09.01.2023 sind wir wieder für Sie da!



Hennig Haus GmbH & Co. KG • Stammsitz u. Ausstellung: Großheubach
Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf

hennig-haus.de
Mehr Info unter: Tel. 09371-9742-0

© hansenwerbung.de

REWE
Anett Bleifuß
OHG

Kleinheubach Tel. 09371/4071420

Pfarrer-Frömel-Ring

- **Biere**
- **Erfrischungsgetränke**
- **großes Weinsortiment**
- **regionale Weine**
- **wöchentlich tolle Angebote**

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

*Regional
Genießen!*
z.B. Bier aus Miltenberg



Kühlhaus



Weine aus der Region



MONIN für Ihre Cocktails und Kaffee-Spezialitäten

© hansenwerbung.de

DER GUTE

RUF privat

HEIZUNG • BAD • KLIMA • PV

Ihr Partner für:



Heizung



Bad



Klima



Photovoltaik

© hansenwerbung.de

RUFprivat GmbH • Industrieweg 15
63924 Kleinheubach • Tel.: 093 71 98 98 422



Frohe Weihnachten
wünscht das
komplette Team
von RUFprivat!

www.rufprivat.de

SOZIALSTATION AMORBACH

Zuhause gut umsorgt!

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

*Caritas. Weil es sich
einfach gut anfühlt!*

Tel. 0 93 73 / 25 05

www.caritas-mil.de

Sozialstation Amorbach

Löhrstraße 38 | 63916 Amorbach

Foto: Adobe Stock



Not sehen und handeln.
Caritas





Turnverein Kirchzell

Generalversammlung des Turnvereins Kirchzell am 09.12.22

Am Freitag, 09.12.2022 eröffnete der Vorsitzender für den Sportbereich Benjamin Schäfer die jährliche Generalversammlung des Turnvereins Kirchzell vor 51 Mitgliedern. Seine beiden Vorstandskollegen Dieter Kunz und René Krug berichteten aus ihren Ressorts. Krug informierte die Versammlung über die im vergangenen Jahr durchgeführten Veranstaltungen. So fand bis zum Frühjahr 2022 keine größere Veranstaltung in der Turnhalle statt. Erst mit dem Abiball konnte erstmals wieder ein größerer Event durchgeführt werden. Nach kleineren Veranstaltungen im Herbst soll in diesem Jahr wieder der Weihnachtstanz am 25. Dezember stattfinden. Krug berichtete außerdem über die Tätigkeiten um den Turnverein in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Dazu gehören neben der Saisonvorschau, dem Trefferheft, der Homepage, auch die Teilnahme in den sozialen Medien.

Dieter Kunz berichtete über die Tätigkeiten rund um die Turnhalle. So wurde im vergangenen Jahr das Hallendach auf Vordermann gebracht, sowie weitere Renovierungsarbeiten, unter anderem wegen eines Wasser- und wegen eines Feuerschadens mussten durchgeführt werden. Im kommenden Jahr stehen weitere Renovierungen an. Auch der Handballplatz soll wieder hergerichtet werden. Kunz bedankte sich bei seinen Mitarbeitern und appellierte an die Mitglieder, die Halle sauber und ordentlich zu verlassen, sowie Schäden frühzeitig zu melden.

Simone Schäfer berichtete über die Turnabteilung und stellte fest, dass im Bereich des Kinderturnens ein enormer Zuspruch herrscht, so dass mehrere Gruppen gebildet werden müssen. Für die Erwachsenen bietet der TVK Frauen- und Jedermannturnen an. Für die Handballabteilung sprach Wolfgang Wörner. Er berichtete über die abgelaufenen und die aktuelle Handballsaison. Nachdem die erste Mannschaft in der vergangenen Saison den Klassenerhalt in der dritten Liga schaffte, muss sie auch in diesem Jahr wieder bangen. Die Damen und die zweite Männermannschaft sind in ihren Ligen eher im vorderen Bereich platziert. Die Spielgemeinschaft im Jugendbereich mit dem TV Bürgstadt hat sich bewährt. Dadurch können alle Altersklassen besetzt werden. Wörner berichtete über Meisterschaften, sowie über die Spielklassen im Jugendbereich.

Auch finanziell ist der Turnverein gut aufgestellt. Finanzvorstand Martin Mielert berichtete, dass der Turnverein das vergangene Vereinsjahr mit einem positiven Ergebnis beendete. Dabei erwähnte er auch die Photovoltaikanlage auf dem Hallendach. Als Hauptkostentreiber nannte er den Unterhalt der Halle, den Spielbetrieb, sowie

Beiträge zu Verbänden. Er bedankte sich bei Sabine Niesner und Theresa Schneider für die Hilfe, die umfangreichen Aufgaben im Finanzbereich zu erledigen.

Bürgermeister Stefan Schwab stellte in seinem Grußwort fest, dass der Turnverein, vor allem mit seiner ersten Mannschaft, ein Aushängeschild der Gemeinde ist. Dieses Bild wird abgerundet durch die tolle Sporthalle, sowie der Pflege der Liegenschaften und der Präsentation des Vereins in der Öffentlichkeit. Anschließend führte Schwab die Entlastung der Vorstandschaft durch.

Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich Benjamin Schäfer bei seinen Vorstandskollegen, sowie bei allen Helfern, die oft im Hintergrund wertvolle Arbeit für den TVK leisten.



Carneval Club Kirchzeller „Schludde-Bouhne“

Jahreshauptversammlung 2022

Am Samstag, 26.11.2022 fand die jährliche Mitgliederversammlung des Carneval Club Kirchzeller „Schludde-Bouhne“ statt. Roland Schwab begrüßte die Versammlung. Nach einer Gedenkminute für unsere Verstorbenen verlas er die Berichte der Aktivitäten der letzten Saison. Die Planungen für die Saison 2022/23 laufen bereits auf Hochtouren.

Für die Kasse zeigte sich Andrea Schobert verantwortlich und führte die Ein- und Ausgaben auf. Es folgte die Entlastung der Vorstandschaft.

Bürgermeister Stefan Schwab überbrachte die Grüße der Marktgemeinde und lobte den Verein für das aktive Vereinsleben. Er bedankte sich für die Nutzung des Vereinsheims für die Gemeinderatssitzungen und wünschte dem Verein alles Gute für die Zukunft.

gez. Daniela Haas, Schriftführerin

Liebe Mitglieder & Freunde
der Kirchzeller Schludde-Bouhne, wir laden ein zur

Winterwanderung am Donnerstag, 29.12.2022.
Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Kirche in Kirchzell.

Wir wandern nach Watterbach mit anschließender Einkehr ins Gasthaus Lenk.

*Für die Weihnachtszeit wünschen wir euch
frohe und besinnliche Stunden
und für das neue Jahr 2023 alle Gute,
bleibt gesund!*

Die Vorstandschaft des CC Kirchzell



Mit dem kleinen Wort *Danke* Großes ausdrücken.

Danke an all die netten Menschen, mit denen ich in diesem Jahr ein Stück des Weges gehen durfte.



Ich wünsche jedem einzelnen einen Engel, der ihn begleitet und immer für ihn da ist - in traurigen aber auch in schönen Momenten. So möchte ich allen ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünschen.

Abschied & Bestattungen

Iris Galm

Kirchzell, Preunschener Weg 11

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

www.abschiedundbestattungen.de



Baumbusch

Bestattungen

Schneeberg Amorbach
Weilbach Kirchzell

Tel.: 09373/8623

ZUHÖREN BERATEN BEGLEITEN

*Alle Lichter, die wir anzünden,
zeugen von dem Licht,
das da erschienen ist
in der Dunkelheit.*

Friedrich von Bodelschwingh

**Frohe Weihnachten
und
alles Gute für das neue Jahr 2023
wünscht Ihnen**

Ihre Familie Baumbusch

*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
wünscht Ihnen*

 **NEUBERGER**
ALLES AUS BLECH. SEIT 1969

neuberger-amorbach.de



Zum Jahresende sagen wir Ihnen ein ganz großes

DANKESCHÖN!

- ★ **Dankeschön** allen, die unsere Veranstaltungen besucht haben!
- ★ **Dankeschön** aber auch Ihnen, liebe Helferinnen und Helfer, die diese Veranstaltungen erst möglich machen!
- ★ Und natürlich **Dankeschön** allen Mitgliedern, Förderern und Freunden für die Treue zu unserem Verein!

**Heimatverein
WEILBACH
WECKBACH e.V.**



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches Jahr 2023 wünscht Ihnen Ihr

Heimatverein Weilbach-Weckbach e.V.





wünscht allen ein frohes
Weihnachtsfest, einen guten
Rutsch und vor allem ein
unfallfreies Jahr!

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden für
Ihre Treue und wünschen Ihnen und Ihren Familien
frohe Weihnachten und
ein glückliches, gesundes
Jahr 2023!

**Ihr Team der
Bäckerei Stich**

**Wir machen Urlaub
vom 27.12. bis 7.1.2023**



Bäckerei
Stich
Großheubach

Rathausstraße 1 · 63920 Großheubach · Telefon 09371 3372
info@baeckerei-stich.de · www.baeckerei-stich.de

ST. KILIAN
DISTILLERS
WHISKY MADE IN GERMANY



WWW.STKILIANDISTILLERS.COM

**TOUREN UND TASTINGS
JETZT BUCHEN**

**IN DEUTSCHLANDS
GRÖSSTER WHISKYDESTILLERIE**



**TOUREN
TASTINGS
SHOP**

*Besuchen Sie
uns online!*

St. Kilian Distillers
Hauptstraße 1 – 5 | 63924 Rüdenu bei Miltenberg / Main

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag von 10:00 – 18:00 Uhr



www.reichert-moebel.de



WIR WÜNSCHEN IHNEN ALLEN
 FROHE
Weihnachten
 &
 EIN GUTES NEUES JAHR

Christine Tausch und Doris Reichert-Muders
 mit dem Team der Reichert Möbelwerkstätte

Freudenberger Str. 56-58 | 63927 Bürgstadt | Tel. 0 93 71 - 9 77 70



fränkische
 Schlaf-Manufaktur



Guten Morgen Deutschland,
 endlich gut geschlafen!

Druckentlastende Matratzen und Kissen direkt vom Hersteller

Weg der Idee zum Design

Wom ersten Gedanken bis zur Fertigstellung findet die komplette Produktion im eigenen Hause statt.

Präzision bis ins Detail

Für Qualität werden die Bauteile mit millimetergenau geschnitten - Stück für Stück.

Innovation und Tradition

Werte Jahre Erfahrung im Matratzenbau, kombiniert mit modernster Technik - für Ihren guten Schlaf!

**Sondermatratzen für
 Boot - Caravan - Wohnmobil - LKW und Zuhause**



fränkische Schlaf-Manufaktur Zugheide Döhlen • Bismarckstr. 42 • 03703 Döhlenberg • Tel. 03276 1445 • Fax 03276 1447

www.fraenkische-schlafmanufaktur.de



Öffnungszeiten: Mo - Fr 14.00 - 18.00 Uhr • Sa 9.00 - 13.00 Uhr



*Viel Spaß beim Backen,
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute
im neuen Jahr
wünscht Ihnen
Heike Wild
und das gesamte Team von*

Brüemat
Küchen-Manufaktur
Hauptstr. 9 · 63928 Eichenbühl
Tel.: 09371 94994-0 · www.brueemat.de

FELIX BENAD

GmbH

Wasserschadensbehebung

Für die Pinnwand

Linkstraße 61
63741 Aschaffenburg
Tel.: 0 60 21 / 44 72 50



Ab dem 27.12.2022 sind wir wieder für Sie da.

★ **Bautrocknung** ▼ **Thermografie** ▼ **Leckortung**

★ *Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!*



*Wir wünschen allen
frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr.*

Schuh
LEBOLD
Sanitätshaus

Hauptstr. 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71 / 29 75

Wir möchten uns bei allen Kunden,
die uns im vergangenen Jahr die Treue
gehalten haben, herzlich bedanken.
Das ist in diesen Zeiten nicht selbstverständlich.
Wir wünschen ein glückliches Weihnachtsfest, schöne
Feiertage, Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Ursula und Horstmar Kuhn
sowie Katja Fertig-Kuhn und Jürgen Kuhn*

... nah und gut



Neueröffnung Tierarztpraxis!

Am 02.01.2023 eröffne ich, Christina Reis (geb. Berberich),
meine Tierarztpraxis für Klein- und Heimtiere in Kirchzell.

Mit Einsatz und Freude war ich bislang als
angestellte Tierärztin tätig. Ich bin glücklich,
meinen Beruf mit viel Herz und Leidenschaft in
meiner eigenen Praxis weiterzuführen
und freue mich darauf ihre tierischen Begleiter
kennen zu lernen.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin!



Forsthausenstraße 72 63931 Kirchzell Tel: 09373/2045094 www.tierarztpraxis-reis.de

WIR BRINGEN SIE
ZUM STRAHLEN...

Wir haben
durchgehend
von 9-19 Uhr
geöffnet!



DER SCHMUCK
FILBERT

Qualität & Service

Miltenberg | 09371-7875

Elsenfeld | 06022-649191

schmuck-filbert.de

„Vertraut sind diese Sterne,
sie gehen nie zur Ruh` .
Sie lächeln aus der Ferne
einen Weihnachtsgruß Dir zu.“

Monika Minder



Die FG Schneeberger Krabbe wünscht allen Mitgliedern und
Freunden schöne Weihnachtsfeiertage und ein
glückliches neues Jahr.

Wir hoffen auf Eure Unterstützung bei unserem Kreisumzug
am 19.2.23!

Bis dahin - bleibt gesund!

Die Vorstandschaft

Riesen-Feuerwerks-Verkauf ab 29. 12. 2022 in Richelbach, Hauptstr. 11

(ehem. Metzgerei Henn)

Öffnungszeiten:

29.12. von 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr

30.12. von 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr

31.12. von 9.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Es erwartet Sie die gewohnt
reichhaltige Auswahl an allem,
was mit Silvester und Feuerwerk
zu tun hat.

Franken-Feuerwerk Markus Trappiel,
Schloßstr. 19, Umpfenbach,
Tel. 0 93 78 / 9 08 01 87

Allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes,
glückliches neues Jahr!

Familie Piksa
mit Team



- Sanitär
- Heizung
- Bad / Wellness
- Blechnerei
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Pelletsanlagen
- Scheitholzessel
- Wärmepumpen

Neue Straße 21, 69427 Mudau-Schloßbau, Tel. (06284) 350
www.Piksa-GmbH.de - Haustechnik@Piksa-GmbH.de

Freiwilligen Feuerwehr Kirchzell

Bericht über die am 3. Dezember 2022 stattgefundene Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kirchzell im „Gasthaus Zum Hirschen“

Im Bericht des Kommandanten ging Frank Schäfer auf den guten Ausbildungsstand der Wehr ein. Derzeit sind 1 Verbandsführer, 3 Zugführer, 11 Gruppenführer, 24 Maschinisten, 30 Atemschutzgeräteträger, 6 mit THL-Ausbildung, 22 Personen mit Motorsägen Ausbildung sowie 12 Truppführer unter den 46 Aktiven. 3 Feuerwehrleute haben an einem Lehrgang zur Unterstützung der Einsatzleitung teilgenommen, 2 Personen haben das Basismodul abgeschlossen und befinden sich in Truppführer Ausbildung. Im Berichtsjahr wurden 21 Übungen mit 450 Übungsstunden abgehalten. Dies waren coronabedingt deutlich weniger als die Jahre zuvor mit durchschnittlich 900 Stunden, dennoch ist der Kommandant der Meinung, dass die Wehr einen guten Ausbildungsstand hat. Der technische Dienst wurde unter Einhaltung der Coronaschutzmaßnahmen fort- und Schulungen teilweise online durchgeführt. Die Einsätze gliederte Frank Schäfer auf in 6 Brandeinsätze, 24 THL-Einsätze mit 1.451 Einsatzstunden, 2 Sicherheitswachen und einmal wurde das Feuerwehrhaus bei Stromausfall besetzt. Von den 33 Einsätzen waren alleine 16 tagsüber zwischen 6 und 18 Uhr. Mit durchschnittlich 13 Einsatzkräften hatte man hier jeweils eine sehr gute Zahl. Hierfür bedankte sich der Kommandant bei den ortsansässigen Firmen insbesondere der Firma Weimer, die ihre Feuerwehrleute für die Einsätze tagsüber freistellen. Die 1.798 Einsatzstunden waren nochmal rund 100 Stunden mehr als im bisherigen Rekordjahr 2018, wobei damals 6 Einsätze mehr zu verzeichnen waren.

Alleine 1.295 Stunden wurden für Unwettereinsätze aufgewandt, davon 1.195 Stunden für den Einsatz im Ahrtal über das Hilfeleistungskontingentes des Landkreises. Diese Einsätze haben bei allen einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Kommandant Schäfer bedankte sich besonders bei Jugendwart Patrick Walter und seinen Gruppenleitern für die gute Jugendausbildung.

Er bedankte sich auch bei den Gerätewarten Markus Pfefferkorn und Markus Herkert für ihre gute Arbeit. Reparaturen die von ihnen selbst durchgeführt werden können spart der Gemeinde Geld für teure Werkstatt-Aufenthalte. Ebenso bedankte er sich bei Atemschutzgerätewart Christopher Breunig und erwähnte, dass die Zahl der Atemschutzgeräte 2021 erhöht wurde. Hier wurde ein Rollcontainer mit zusätzlichen 4 Geräten angeschafft, so dass innerhalb der Gemeinde nun auf 16 Geräte zurückgegriffen werden kann.

Er bedankte sich bei Stefan Schwab, der Gemeindeverwaltung und den Mitgliedern des Marktgemeinderates. Insbesondere erwähnte er die wichtige und bereits bewährte Anschaffung des Feuerwehrautos für die Wehr in Breitenbuch.

Schriftführer Thomas Kunz berichtete von den Neuwahlen des Vorjahres und den von Corona stark ausgebremsten Vereinsaktivitäten.

Jugendwart Patrick Walter nannte in seinem Bericht die auch durch Corona eingeschränkten Aktivitäten der 21 Kinder der Kinderfeuerwehr und der 8 Feuerwehranwärter der Jugendfeuerwehr. Gruppenstunden konnten nur von Juni bis November abgehalten werden. Zu Ostern gab es für die Kinder eine Box mit einem selbstgemachten

Knotenbuch sowie Osterhasen und Ostereier. Dies wurde zu Pfingsten mit einem 2. Teil des Buches fortgeführt und die Knoten und Stiche konnten daheim und per Onlinegruppenstunde geübt werden. In den Sommerferien konnten in zwei Gruppen mit jeweils 18 Kindern und Jugendlichen Ferienspiele rund um die Feuerwehr angeboten werden. Kassier Stefan Röcklein berichtete über die finanzielle Lage der Feuerwehr Kirchzell. Durch die Erstattung der Gemeinde für Einsatzkleidung konnte er von einem positiven Ergebnis berichten.

Josef Schäfer hatte die Kasse stellvertretend für Erich Frank gemeinsam mit Christopher Breunig geprüft und konnte dem Kassier eine hervorragende Kassen- und Buchführung bescheinigen. Seinem Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft wurde einstimmig stattgegeben.

In seinem Grußwort lobte Bürgermeister Stefan Schwab die hohe Zahl der Aktiven und den guten Ausbildungsstand. Die Gemeinde sähe es auch als Selbstverständlichkeit anderen zu helfen und erinnerte an die Unterstützung durch den Einsatz von 11 Feuerwehrleuten aus Kirchzell im Ahrtal. Er ging auf die aktuellen Materialbeschaffungen durch die Gemeinde ein und erwähnte, dass die Pager für die digitale Alarmierung bestellt seien und sah die Anschaffung einer Drohne für das große Gemeindegebiet als vernünftig an. Außerdem unterrichtete er die Versammlung über den aktuellen Planungsstand des Feuerwehrhausneubaus und der Zubringerbrücke am Bucher weg. Hier wartet man auf das naturschutzrechtliche Gutachten und den hydraulischen Abgleich zum Verhalten bei Hochwasser.

Kreisbrandrat Martin Spilger erkannte auch im Landkreis die Tendenz zu deutlich längeren Einsatzstunden. Leider hatte auch hier die Pandemie im 2. Jahr alles geprägt. Ausbildungen mussten unterbrochen werden, fanden jedoch teilweise in Präsenz und teilweise hybrid daheim statt. Er freute sich mit Patrick Walter einen geeigneten Nachfolger in der Kreisbrandinspektion für die Ausbildung gefunden zu haben.

Zu den Einsätzen im Ahrtal sagte er der Versammlung, dass insgesamt drei große Hilfeleistungskontingente zu verschiedenen recht unterschiedlichen Einsätzen unterwegs waren. Er lobte die Beitragsleistung der Wehren mit ihren eigenen Einsatzmitteln. Der Kreisverband kann auf einem Pool von 12 Feuerwehren zurückgreifen. Der Kreisbrandrat lobte den Notfallplan bei längerem Stromausfall der Feuerwehr Kirchzell und der Gemeinde und sieht sie im Kreis als Vorreiter. Die Feuerwehren nehmen eine wichtige Rolle als Leuchtturmprojekt ein. Er erwähnte, dass die Feuerwehren im Jahr 2022 insgesamt 295 Wald- und Vegetationsbrände im Kreis Miltenberg gerufen wurden. Frank Schäfer ergänzte, dass Kirchzell sehr gut aufgestellt sei. Die Einsatzpläne fußen auf Erfahrungen bei den letzten Stromausfällen und werden stets nachgebessert. Nun standen Ehrungen für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst auf dem Programm. 2. Kommandant Daniel Frank ist 1997 in die Jugendfeuerwehr eingetreten. Er ist seit 13 Jahren im Vereinsausschuss und seit 21.03.2009 zweiter Kommandant der Feuerwehr Kirchzell. Er besitzt den Führerschein der Klasse 2, ist Atemschutzgeräteträger, hat sich als Gruppen- und Zugführer weitergebildet und war mehrfach bei Hilfeleistungseinsätzen dabei. Neben Festaufbau gehören auch Erledigung sämtlicher Holzarbeiten und Bereitstellung von Material, Werkzeug und Anhänger zu seinen Aufgaben.

- Text folgt auf Seite 95 -



Wir suchen dich:

APOTHEKER / PTA (m/w/d)



Mail an:



info@parkapotheke-miltenberg.de

Komm zu uns ins Team!



Frohe
Weihnachten

wünscht
DAUPHIN
DRUCK

Neuer Standort ab Januar 2023: Ostring 9a | 63762 Großostheim

Design - Leben - Genießen

Individuelle Traumküchen

Wir sind für Sie da:
 Mo.-Mi. 9.30 - 18.30 Uhr
 Do. 9.30 - 20.00 Uhr
 Fr. 9.30 - 18.30 Uhr
 Sa. 9.30 - 17.00 Uhr

Sandt | TECH-ART
 Industriestraße 23
 63920 Großheubach
 Tel. 0 93 71/40 31-5
 info@tech-art-sandt.de

www.tech-art-sandt.de



Ital. Feinkost & Osteria/Bar



PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966




Wenn uns bewusst wird,
dass die Zeit, die wir uns
für einen anderen
Menschen nehmen,
das Kostbarste ist,
was wir schenken können,
haben wir den Sinn
der Weihnacht verstanden.

- Kolumba Bloch -

Frohe Weihnachten
wünscht Familie Zöller

☎ 74924_original_R_K_B_by_Timo_Klostermeier / PIXELIO

Haus Spessartliebe
Streckerling 1, 97903 Collenberg
haus.spessartliebe@suedspessart-wg.de
www.suedspessart-wg.de

Hauptstr. 18
63920 Großheubach
mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de

Pflegeheim im St. Elisabethenstift



Ein frohes
Weihnachtsfest 
und alles Gute für das
neue Jahr wünscht

Ihre
Steinmetz- &
Bildhauermeisterin
**Kim
Hiller-Schlär**
mit Team

**STEIN
KUNST
HILLER**

Kirchbrücke 12 • 69427 Mudau
Tel. 0175 2306090

MO-FR von 8:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:30 Uhr

www.steinkunst-hiller.de

 Ambulanter Pflegedienst
Löwenzahn



Die besinnliche Zeit des Jahres bricht an -
Weihnachten steht vor der Tür und es ist Zeit
DANKE zu sagen. Danke für das entgegenge-
brachte Vertrauen und die Treue.
Das gesamte Team wünscht Ihnen
zauberhafte Weihnachten
sowie ein mit Zufriedenheit
und Gesundheit gefülltes neues Jahr.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßauer Straße 1
Tel.: 06284-9285160
www.pflegedienstloewenzahn.de


ALOIS APPEL
www.apfel-rueck.de

Fröhliche Weihnachten
und ein erfolgreiches neues Jahr ...




Bleiben Sie gesund!

Elsenfeld-Rück | TEL 06022 2631 - 0

© hansenwerbung.de

Josef Schäfer trat bereits als 11jähriger in die Jugendfeuerwehr ein und war damals einer der jüngsten Feuerwehrranwärter. Offiziell konnte aufgrund der damaligen Statuten erst ab seinem 14. Geburtstag in die Feuerwehr eintreten. Er ist ausgebildeter Truppführer, FS-Klasse II-Fahrer, Atemschutzgeräteträger und Gruppenführer. Bei dem Hilfeleistungskontingenteinsatzes im Ahrtal fungierte er im Einsatzgeschehen auch als Führungsperson.



Kommandant Frank Schäfer, Josef Schäfer, 2. Kommandant Daniel Frank, Gero Wißmann, Kreisbrandrat Martin Spilger

Gero Wißmann wurde für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt. Er trat 1982 der Feuerwehr Kirchzell bei und ist seit über 25 Jahren im Vereinsausschuss tätig. Von 2009 bis 2021 hatte er die Funktion als Aktiven-Sprecher. Seit 2021 ist er Passiven-Vertreter. Als ehemaliger Atemschutzgeräteträger damals einer unter wenigen, war er eine sehr wichtige Stütze. Auch als Fahrer

nahm er eine sehr wichtige Rolle ein. Gero Wißmann erledigt alle Maler- und Tüncher-Arbeiten sowie die Einbauten von Akustikdecken. Neben seinen handwerklichen Tätigkeiten stellte er immer seinen LKW und Anhänger bei den Christbaumsammlungen zur Verfügung.

Schützenverein „Auerhahn-Schützen“ Kirchzell

Königsschießen und Weihnachtsfeier bei den „Auerhahn-Schützen“ Kirchzell



Am 03.12.2022 fand in Schützenhaus nach zweijähriger Pause endlich wieder unsere traditionelle Weihnachtsfeier im festlich geschmückten Schützenhaus mit dem Königsschießen statt. Zu Beginn begrüßte 1. Schützenmeister Jens Häufglöckner die anwesenden Gäste und bittet alle anwenden Schützen und Schützinnen den Königsschuss abzugeben. Im Anschluss wurde das Buffet eröffnet, bei dem es leckere Schnitzel, Rouladen und

Gyros mit diversen Beilagen gab. Den Nikolaus, der unsern jungen Gästen ein kleines

Geschenk überreichte, dürften wir auch als Gast begrüßen,. Im Anschluss fand die Ernennung des Schützenkönigs und des ersten und zweiten Ritters statt. Bei den Erwachsenen wurde mit dem Blasrohr 1. Heggeschütz Alexander Herkert, 2. Heggeschütz Stefan Galm, 3. Heggeschütz Nils Allmann. Beim Bogen belegte Renate Galm den 1. Platz, zweiter wurde Alexander Schell und dritter wurde Alexander Herkert. Den Vereinspokal gewann Cornelia Herkert. Zweite wurde Renate Galm und dritter wurde Nils Allmann. Den Pistolenpreis gewann Stefan Galm. Der neue Schützenkönig heißt Jens Häufglöckner. 1. Ritter wurde Renate Galm und 2. Ritter Emma Galm. Bei den Kindern wurde beim Blasrohrschießen 1. Heggeschütz Samel Galm, 2. Heggeschütz Jeremy Heeb, 3. Heggeschütz Jermaina Heeb. Beim Bogen belegte Jeremy Heeb den ersten Platz, zweiter wurde Samuel Galm und dritter wurde Maxim Mejer. Schützenkönig bei den Kindern wurde Jermaina Heeb, 1. Ritter wurde Maxim Mejer und 2. Ritter Sophie Hlinka.

Nach den Ernennungen der Sieger fand zum ersten Mal die Wichtelfeier statt, bei der jeder per Losglück sich ein kleines Geschenk aussuchen durfte. Jeder gezogene hat sich sehr über sein Wichtelgeschenk gefreut und oftmals hat es so ausgesehen, dass das Geschenk gerade für ihn bestimmt gewesen ist. Ein Desserttisch am Abend lud noch zum leckeren Nachtisch ein, um den Abend bei leckeren Speisen und Getränken ausklingen zu lassen.

Info-Abend zum Ortsfamilienbuch Kirchzell

Am **23. Januar 2023 um 19.00 Uhr** stellt Herr Theodor Stolzenberg das Ortsfamilienbuch Kirchzell **im Pfarrheim** vor. Er hat für das Ortsfamilienbuch rund 25.000 Personen erfasst, die in drei umfangreichen Bänden dokumentiert und als Ortsfamilienbuch Mitte des Jahres zum Kauf angeboten werden. Die Gemeinde Kirchzell hat in ihrer Sitzung vom Dez. 2022 die Vorfinanzierung und einen Zuschuss von 2.500 € zugesagt. Damit soll der Verkaufspreis gegenüber den Herstellungskosten reduziert werden. Alle Interessenten oder Neugierigen sind herzlich eingeladen.



Bayern-Fan-Club Preunschen

Lakefleischessen beim Bayern-Fan-Club Preunschen

Herzliche Einladung zu unserem **Winterfest am Samstag, 7. Januar 2023** ab 16.00 Uhr in der Bayern-Hütte in Preunschen.

Genießt das traditionsreiche LAKEFLEISCH, wie früher von den Waldarbeitern in der Glut zubereitet. Außerdem servieren wir STEAKS und BRATWÜRSTE, WAFFELN, CREPES und PANCAKES.

Neben Bier, Wein und Softdrinks schenken wir gegen Durst und Kälte duftenden GLÜHWEIN aus. Die BAR ist ebenfalls geöffnet.

Wir freuen uns auf Euer kommen.

Feuerwehr Ottorfzell

Christbaumversteigerung der Feuerwehr Ottorfzell

Am **06.01.2023** im Camping Park Kirchzell, Beginn ist um 20 Uhr.



Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Öffnungszeiten der Bücherei Schneeberg

Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr



Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!



Liebe Leserinnen und Leser,

die Kerzen brennen, das Feuer im Kamin spendet behagliche Wärme und wir freuen uns auf eine gemütliche Zeit mit einem guten Buch. Holen Sie sich ausreichend Lesestoff in Ihrer Bücherei.

Wir haben vom 23.12.2022 bis 08.01.2023 geschlossen.

Ab dem 09.01.2023 sind wir gerne wieder für Sie da. **Bitte beachten Sie:** Ab sofort kann wieder der offizielle Eingang der Bücherei (an der Straße) genutzt werden.

Wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen Ihnen ein harmonisches Weihnachtsfest und ein friedliches Jahr 2023.

Ihr Büchereiteam



Pferdefreunde Schneeberg e. V.

Nicht die großen Geschenke,
sondern die gemeinsamen Momente
mit seinen Lieben sind es,
die die Weihnachtszeit
so besonders machen!

Die Vorstandschaft der Pferdefreunde Schneeberg e.V. wünscht allen Vereinsmitgliedern, Freunden, Reitschülern und Familien ein wundervolles Weihnachtsfest, gemütliche und entspannte Feiertage sowie viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2023!



Musikverein Schneeberg

Am 2. Adventsamtstag hatte das jahrelange Warten endlich ein Ende. Der Musikverein hatte wieder zur traditionellen Weihnachtsfeier geladen. Und die Resonanz war überwältigend. Über 170 kleine und große Gäste konnten durch die Vorstandschaft begrüßt werden. Zum ersten Mal dabei waren die Kinder der musikalischen Früherziehung, die mit großem Eifer und Engagement ihre weihnachtlichen Lieder zelebrierten und den Abend musikalisch eröffneten. Burkard Speth hatte eine Filmsequenz der Aktivitäten der Schneeberger Musikanten mitgebracht. Schöne Erinnerungen in Bild und Ton. Anschließend gaben die Jungmusikanten mit ihren gekonnten Klängen einen kleinen Vorgeschmack auf das Adventsständchen am 4. Advent und begrüßten froh und munter musikalisch den Nikolaus. Der Nikolaus bedankte sich im Namen des Vereines bei allen Ausbildern, den engagierten Damen der musikalischen Früherziehung und den Dirigenten der Jugendkapelle Samuel Blatz und Daniel Schneider und beim Dirigenten der Schneeberger Musikanten Berthold Blatz.



Ein großes Dankeschön ging auch an die Helferguppe des Abends. Eine kleine Anerkennung vom Nikolaus erhielt auch Burkard Speth, der seit vielen Jahren das Engagement und die Auftritte der Schneeberger Musikanten gekonnt in Bild und Ton festhält und damit nicht nur den jetzigen Zeitzeugen eine große Freude bereitet, sondern auch für die Nachwelt bleibende Erinnerungen schafft. Und ein besonderer Dank ging auch

an Stefan Albert, der seit vielen Jahren die technischen Herausforderungen, z. B. beim Maibaum holen und aufstellen, mit pffiffigen Ideen löst und bei allen Aktionen immer federführend engagiert ist.

Der Nikolaus beschenkte die Kinder der musikalischen Früherziehung mit einem Musikanten T-Shirt und die Auszubildenden mit einem Vereins-Polo. Die Jungmusikanten sind in einen Klettergarten eingeladen. Über die Schneeberger Musikanten wusste der Nikolaus auch noch einiges zu berichten. Die Schneeberger Musikanten gaben anschließend ein kleines Weihnachtskonzert und machten Appetit auf das Konzert, gemeinsam mit dem Gesangsverein, am 2. Weihnachtsfeiertag in der Kirche. Da zuhören auch hungrig macht konnten sich die Gäste zum Abschluss am reichhaltigen Buffet bedienen.

Danach wurden an den Tischen noch länger Erinnerungen ausgetauscht und mit der Hoffnung auf eine Weihnachtsfeier auch im nächsten Jahr ging der eine oder andere sehr früh nach Hause.

Herzliche Einladung zum Weihnachtskonzert am 25.12.22 um 17:00 Uhr in der Wallfahrtskirche

Solche Konzerte und Weihnachtsfeiern, all die weltlichen und kirchlichen Auftritte während des Jahres sind nur möglich, weil sich vor nahezu 70 Jahren 11 Schneeberger Musikanten aus zwei Kapellen zur Musikvereinigung Schneeberg zusammengeschlossen haben und damit die Basis für den heutigen Verein geschaffen haben. Und weil es seitdem immer wieder engagierte Musiker gab und gibt, die dieser Verantwortung gerecht wurden und werden und die Leidenschaft für die Musik teilen und im Blut haben.

Am **07.01.2023** jährt sich der Gründungstag des Musikvereines Schneebergs zum **70. Mal**. Wir sind stolz auf unsere Gründungsmusikanten und stolz auf alle, die den Verein und die Musikanten durch die ersten 70 Jahre getragen haben. Und wir sind stolz auf all die Gäste und Zuhörer, die wir in den letzten Jahrzehnten unterhalten durften. Wir lesen dazu mehr im nächsten Gemeindeblatt.

Termine:

- 25.12.22 - 17:00 Uhr Weihnachtskonzert
- 07.01.23 - Gründungstag Musikverein
- 14.01.23 - Jubiläumswanderung Musikverein
- 15.04.23 - Jubiläumskonzert „70 Jahre Musikverein Schneeberg“

Der Musikverein Schneeberg und die Schneeberger Musikanten wünschen allen Einwohnern von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden und allen Freunden ein schönes, kuscheliges Weihnachtsfest, einen optimistischen Start ins neue Jahr und 2023 viele glückliche Stunden und ein gesundes Wiedersehen und Wiederhören.

Euer Musikverein und Eure Schneeberger Musikanten



Wir bedanken uns bei unseren Patienten für ihr Vertrauen und wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr, vor allem aber viel Gesundheit.



PTZ



Praxis für
manuelle Therapie und
Krankengymnastik

Volker Behr

In der Seehecke 1
63924 Kleinheubach
Telefon 0 93 71/66 88 88

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

*Wir wünschen unseren Kunden ein
frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes Neues Jahr.*

Gasversorgung Unterfranken GmbH
97076 Würzburg • Nürnberger Str. 125
Telefon: 0931/2794-3 • www.gasuf.de

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

Freiwillige Feuerwehr Schneeberg

Christbaumsammelaktion 2023

Die Freiwillige Feuerwehr Schneeberg sammelt am **Samstag, den 14.01.2023** die Christbäume in Schneeberg mit den Ortsteilen Hambrunn und Zittenfelden ein. Bitte legen sie Ihren vollständig abgescmückten Christbaum gut sichtbar ab 8 Uhr morgens am Straßenrand bereit. Wir bitten Sie bei dieser Aktion um eine kleine Spende für unsere Jugendfeuerwehr. Diese können Sie wie gewohnt am Baum anbringen oder unseren Christbaumsammlern direkt mitgeben! Sollten wir Sie zu dieser Zeit nicht Zuhause antreffen, freuen wir uns eine Spende auf einem alternativen Weg zu erhalten. Vielen Dank im Voraus! Ihre Freiwillige Feuerwehr Schneeberg

**Die Freiwillige Feuerwehr Schneeberg
wünscht allen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches
und gesundes neues Jahr!**

Danke an alle Kameraden, Freunde und Bekannte für eure Unterstützung!

VdK Ortsverband Schneeberg



VdK Sammlung 2022 – „Helft Wunden heilen“

Der VdK Vorstand Schneeberg möchte sich bei allen Spenderinnen und Spendern für die Zuwendungen zur diesjährigen Sammlung „Helft Wunden heilen“ herzlich bedanken. Die Spenden dienen zur Linderung der Umstände der in Not

geratenen Menschen in unserem Landkreis. Hierfür nochmals recht herzlichen Dank.

**Der VdK Ortsverband Schneeberg wünscht allen eine gesegnete Weihnachtszeit
und ein gutes und gesundes Jahr 2023.**

Die Vorstandschaft

Haus der Kinder Schneeberg - Redaktion

Ich habe zuhause mit meiner Mama einen Baum für den Weihnachtsmann geschmückt. Wir haben Sterne und eine Kette in lila-weiß-pink drangehängt. Ganz oben hängt eine Schneeflocke. Eine Lichterkette ist auch dran. Psssst-meine Weihnachtsgeschenke habe ich unter meinem Bett versteckt, damit Mama und Papa sie nicht sehen. Wenn es schneit gehe ich mit Papa und Mama in den Wald und wir fahren Schlitten. Wir sausen gaaaaaaanz schnell den Berg runter. Gestern beim Waldtag hat es auch geschneit. Wir sind den Berg runtergerollt und haben Schneebälle gemacht. Die hab ich auf Isabell und Lisa geschmissen! Zum Schluss waren meine Hände ganz kalt und meine Füße nass - das hat dann wehgetan! Trotzdem war es spitze und cool!

Viel Spaß im Schnee wünscht euch Daria

Kolpingfamilie Schneeberg



Termine:

Freitag, den 30.12.2022 Winterwanderung in Beuchen einschl. Einkehr, Treffpunkt um 10.00 Uhr am Haus für Kinder und gemeinsame Fahrt zum Wanderparkplatz

Die Kolpingfamilie Schneeberg wünscht allen Einwohnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches neues Jahr 2023!

Ehrung von Wilhelm Löhr für 70 Jahre Mitgliedschaft



70 Jahre gehört Wilhelm Löhr zur Kolpingfamilie Schneeberg. Die Vorsitzende Elvira Kuhn überbrachte die Urkunde des Kolpingwerkes Deutschland zu diesem Jubiläum und dankte für die langjährige Treue zum Verband mit dem neuen Bildband des internationalen Kolpingwerkes. Wilhelm Löhr kann sich noch sehr gut an die Neugründung der Kolpingfamilie im Jahr 1952 nach dem II. Weltkrieg erinnern. Er ist einziger Vertreter dieses Neubeginns unter Pfr. Josef Brenneis.

Vorsitzende Elvira Kuhn mit Jubilar Wilhelm Löhr

Sportfreunde Schneeberg 1928 e. V.



Weihnachtsgrüße

Liebe Vereinsmitglieder, Gönner, Sponsoren und Fußballfreunde,

die Sportfreunde Schneeberg bedanken sich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die tatkräftige Unterstützung. Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest mit besinnlichen Feiertagen und ein glückliches, erfolgreiches und gesundes Jahr 2023.

Sportfreunde Schneeberg 1928 e. V.

Termin vormerken:

Die Spfr. Schneeberg laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner von jung bis alt am Freitag, 06. Januar 2023 um 19:00 Uhr zum **1. Sportfreunde-Stammtisch** ins Sportheim Schneeberg ein.

Kellerfreunde Schneeberg



Ein ereignisreiches Jahr 2022 geht langsam zu Ende

Die Kellerfreunde Schneeberg blicken nach zwei sehr schwierigen Jahren auf mehrere Großereignisse zurück. Aber auch das restliche Jahr über haben wir unsere Hände nicht in den Schoß gelegt. Es gab viel zu tun und wir haben es, oft mit sehr viel Kraftanstrengungen, auch gemeistert.

An Pfingsten war es nach mehreren Anläufen endlich soweit, wir konnten unser gelungenes KelterHausMuseum einweihen und erstmals offiziell der Öffentlichkeit vorstellen. Das Interesse aus der Bevölkerung war sehr groß, die Begeisterung und das Lob riesig. Ein Mammutprojekt, das nur dank der fast dreißig Jahre zurückliegenden Voraussicht der Familie Jutta und Bernhard Speth, der sich auch als Projektleiter und fleißigster Werker auszeichnete, möglich war. An diesem Wochenende wurde auch die zweite Website der Kellerfreunde, die des KelterHausMuseums, freigeschaltet.

Die Einweihung war verbunden mit einem dreitägigen Fest zum Welt-Apfelwein-Tag, das uns sehr viel abverlangt hat. Ohne die vielen fleißigen Hände unserer Mitglieder und Gönner könnten wir als kleiner Verein so ein Event nicht stemmen.



Die Kellerfreunde auf dem Weihnachtsmarkt in Amorbach

Endlich wieder geplante Kellerführungen, mehrfach mit unserem Stand bei Krims und Krams im Kerzenschein in Amorbach teilgenommen, Vorführungen zum Thema Wagenbau am Tag des offenen Denkmals und letztendlich äußerst erfolgreich beim Weihnachtsmarkt in Amorbach, das normale Leben ist wieder in unsere Vereinsarbeit eingekehrt. Für unseren jungen Verein war dies immens wichtig, um die finanziellen Ausfälle der beiden letzten Jahre zu verkraften.

Die obligatorische Apfelernte verlangte auch wieder den Einsatz aller unserer Unterstützer ab. Schön wäre es, wenn wir in naher Zukunft wieder einmal ein paar „Neue“ dazubekommen würden, unsere bewährten Helfer werden leider nicht jünger...

Den haltbaren Apfelsaft, in diesem Jahr ergänzt durch eine Quittensaft sowie unseren einzigartigen Apfelglühwein, gibt es heuer nur noch in umweltfreundlichen Pfandflaschen. Leider müssen wir heute schon verkünden, dass der Quittensaft ausverkauft ist und auch der Apfelglühwein langsam zur Neige geht! Der Blick der Kellerfreunde geht also ganz klar geradeaus weiter in Richtung Nachhaltigkeit.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Erfolg und einen guten Rutsch in ein neues, friedvolles Jahr. Ein ganz herzliches Dankeschön geht vor allem an die zahlreichen Helfer und Unterstützer, ohne die wir unsere Projekte nicht durchführen könnten. Bleiben Sie gesund!

TV Schneeberg

Adventsnachmittag für die Ehrenmitglieder des TV Schneeberg

Am Mittwoch, den 07.12.2022 folgten zahlreiche Ehrenmitglieder des TV Schneeberg der Einladung zu einem gemütlichen Adventsnachmittag im Nebenzimmer der Turnhalle. Bei festlich geschmückter Tafel, leckerem Kuchen und duftendem Kaffee gab es ausreichend Zeit miteinander zu reden und sich die aufgetischten Köstlichkeiten schmecken zu lassen. Neben den süßen Leckereien wurden viele Bilder der Turnhalle gezeigt, die für weiteren Gesprächsstoff sorgten und so einige Erinnerungen an alte Zeiten erwachen ließen. Ein herzliches Dankeschön möchten wir an dieser Stelle an Marianne und Brigitte sagen, die den Nachmittag vorbereitet und gestaltet haben!



Allen Vereinsmitgliedern und Gönnern des TV Schneeberg wünschen wir ein friedliches Weihnachtsfest mit viel Zeit für Besinnlichkeit und Freude sowie einen guten Start in ein erfüllendes neues Jahr 2023. Bleibt gesund und sportlich,
mit Turnergruß,
die Vorstandschaft des TV Schneeberg



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Sportverein Weilbach e.V.



Der SV Weilbach bedankt sich bei allen Trainern, Spielern, Helfern, Sponsoren, Mitgliedern, Fans, Freunden und allen anderen die 2022 den Verein in irgendeiner Weise unterstützt haben. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes gesundes neues Jahr 2023.

Christbaumabholaktion

In Weilbach holt der gemeindliche Bauhof die Christbäume am **Donnerstag, 12.01.2023** kostenlos ab. Die Bäume müssen vollständig und von Lametta befreit am Straßenrand liegen. Der Bauhof beginnt die Sammelaktion **ab 8:00 Uhr. Jede Straße wird nur 1 x befahren, d. h. alle Christbäume müssen ab 8:00 Uhr bereit liegen.**

In Weckbach und Gönz werden die Bäume am **Samstag, 14.01.2023** durch die Jugendfeuerwehr ab 9:00 Uhr abgeholt. Auch diese Bäume müssen vollständig und von Lametta befreit am Straßenrand ab 9:00 Uhr bereit liegen.

Turnverein Weilbach



Strahlende Kinderaugen beim Tag des Kinderturnens

Erstmalig hat der Turnverein Weilbach in diesem Jahr den Tag des Kinderturnens ausgerichtet. Sämtliche Übungen und Materialien wurden vom BLSV bzw. BTV zur Verfügung gestellt. Die Bären- und die Elefantengruppe vom Kindergarten Weilbach haben am 17.11.2022 für je zwei Stunden die neun aufgebauten Stationen durchlaufen. Nachdem die Übungen vorgezeigt wurden, konnten die Kinder üben und trainieren. Nach einer Trinkpause wurde das Kinderturnabzeichen abgenommen. Den gleichen Ablauf durchliefen am 18.11.2022 die 1. Klasse der Grundschule Weilbach und die Kinder vom Kindergarten Weckbach. Alle Kinder hatten sehr viel Spaß. Einige Übungen waren sehr leicht, andere wiederum recht schwer. Jedes Kind hat eifrig mitgemacht und alle haben das Turnabzeichen bestanden. Herzlichen Glückwunsch! Bei der Siegerehrung gab es eine Urkunde und eine Capri-Sonne. Schön, dass so viele Kinder dabei waren! Wir würden uns freuen, wenn wir das ein oder andere Kind in einer der Übungsstunden wiedersehen.

Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr!!!

Wir wünschen all unseren Mitgliedern, allen Freunden, Bekannten und Verwandten eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Erfolg und Gesundheit im Jahr 2023. Wir bedanken uns von Herzen bei jeder helfenden Hand, die uns in irgendeiner Weise in diesem Jahr unterstützt hat, DANKE!

FC Bayern Fanclub Weilbach / Ufr.



Hallo Fans,

am Dienstag, 27. Dezember 2022, findet die Winterwanderung unseres Fanclubs statt. Abmarsch ist um 16:30 Uhr in Weilbach am Rathaus.

Termine 2023:

- 11.02. **Fahrt zum Spiel FC Bayern - VFL Bochum**
 31.03. – 02.04. **Fahrt zum Spiel FC Bayern – Borussia Dortmund**
 12.05. – 14.05. **Fahrt zum Spiel FC Bayern – Schalke 04**
 07.07. **Mitgliederversammlung**
 15.07. **Sommerfest**
 16.12. **Weihnachtsfeier**
 27.12. **Winterwanderung**

Der FC Bayern Fanclub Weilbach /Ufr. wünscht all seinen Mitgliedern, Gönnern und Fans ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten, vor allem gesunden Rutsch ins neue Jahr 2023.

Mit weihnachtlichen Grüßen,
 Euer FC Bayern Fanclub Weilbach
 Die Vorstandschaft

Bücherei Weilbach

Allen unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2023 alles erdenklich Gute!

Wir danken Ihnen für Ihre Lesetreue und für Ihre Unterstützung jeglicher Art für die Bücherei Weilbach.

Unsere Bücherei ist geöffnet:

- Freitag, 23.12.2022 von 15.00 Uhr – 16.30 Uhr
 Mittwoch, 28.12.2022 von 16.30 Uhr – 18.30 Uhr
 Freitag, 30.12.2022 von 15.00 Uhr – 16.30 Uhr

Im Neuen Jahr sind wir wieder zu den gewohnten Ausleihzeiten für Sie da.

Das Büchereiteam freut sich über Ihren Besuch!

CGW



Einladung zu den Prunksitzungen 2023

am **Freitag, 27. Januar und Samstag, 28. Februar** jeweils um 19:33 Uhr im Rathaussaal Weilbach. Aus organisatorischen Gründen, bitten wir unsere Gäste bereits bis 19:00 Uhr anwesend zu sein. Der Rathaussaal ist ab 18:00 Uhr geöffnet.

Kinder- und Seniorennachmittag

am **Sonntag, 29. Februar** um 14:33 Uhr

Unser **Kartenvorverkauf mit der 1. Faschings Warm-up Party** startet am **Samstag, 14. Januar 2023** vor dem Vereinsheim der CGW.

Nummernvergabe ab 10:00 Uhr, Warm-Up Party ab 11:00 Uhr

Kartenvorverkauf ab 12:00 Uhr pro Person – max. 6 Karten

Restkarten sind ab 16. Januar 2023 im Schuhhaus Grimm zu erwerben.

Auf Ihren Besuch freuen sich

Eure Weilbacher Frösch

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde, Gönner und Sponsoren,

es ist an der Zeit, Euch für das entgegengebrachte Vertrauen und für Eure Unterstützung DANKE zu sagen. Wir wünschen ALLEN ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.

Leider findet unser diesjähriger Glühweintreff 2022 nicht statt und wir freuen uns bereits heute auf ein hoffentlich baldiges Wiedersehen auf einer unserer zukünftigen Veranstaltungen.

Bleibt Gesund,

Eure Vorstandschaft der CGW

Schützenverein Weilbach 1975 e.V.



Lakefleisch-Essen im Schützenhaus Weilbach

Wir wollen das neue Jahr zünftig beginnen und planen am Donnerstag den 05.01.2023 ein Lakefleischessen, zu dem wir Euch alle herzlich einladen.

Es gibt Lakefleisch mit Sauerkraut und Kartoffelbrei. Natürlich gibt es auch Getränke wie heißen Glühwein, Limo, Spezi und Bier.

Da es unsere erste Veranstaltung dieser Art ist, möchten wir euch bitten das Lakefleisch vorzubestellen damit wir besser planen können. Die Vorbestellung bitte bei Andreas Grimm telefonisch durchgeben unter Tel.09373/204500



»E-Bikes in riesiger Auswahl!«

mb-rad-sport
Am Bahnhof 2
63916 Amorbach
Tel: 0 93 73/20 35 55

www.mb-rad-sport.de

Der Radladen in Amorbach mit großer Auswahl an hochwertigen Rennrädern, MTB's und Zubehör!

Öffnungszeiten: Mi., Fr. 10:01 – 12:30 und 14:00 – 18:00 Uhr
Do. 10:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 10:00 – 14:00 Uhr, Montag geschlossen!








PEREGRINER



Die EUTB stellt sich vor

Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung EUTB unterstützt und berät alle Menschen, die von Behinderung bedroht oder betroffen sind sowie deren Angehörige kostenlos in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

Es werden Ratsuchende aus dem gesamten Landkreis Miltenberg beraten.

Brückenstraße 17, 63897 Miltenberg, Tel. 09371 9493487

Frau Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de

Frau Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de

www.teilhabeberatung.de

Landratsamt Miltenberg

Impfzentrum schließt zum Jahresende

Das Landratsamt Miltenberg weist darauf hin, dass das Impfzentrum in der Breitendiebler Straße 32 in Miltenberg zum Jahresende schließt.

Impfungen werden dort noch bis einschließlich 30. Dezember 2022 auch ohne vorherige Terminvereinbarung zu den Öffnungszeiten des Impfzentrums durchgeführt (Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr und 13.45 bis 19 Uhr).

Über die Weihnachtsfeiertage, vom 24. bis 26. Dezember, bleibt das Impfzentrum geschlossen.

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich bezüglich der Corona-Schutzimpfung nach Schließung des Impfzentrums an ihren Hausarzt oder ihre Hausärztin zu wenden.

Ablauf der blauen Ehrenamtskarten zum Jahresende!

Zum Jahresende werden wieder hunderte blaue Ehrenamtskarten ablaufen und verlieren somit ihre Gültigkeit! Um weiterhin die interessanten und vielseitigen Angebote, Vergünstigungen und Sonderaktionen auch bayernweit als Dankeschön für ihr Engagement nutzen zu können, sollten Inhaber*innen der blauen Ehrenamtskarte einen Folgeantrag stellen, damit eine weitere Ausstellung der blauen Ehrenamtskarte für erneute vier Jahre erfolgen kann. Ausführliche Informationen und Anträge sind im Internet unter www.landkreis-miltenberg.de/Bildung,Soziales-Gesundheit/Ehrenamt/Ehrenamtskarte.aspx zu finden. Für weitere Fragen steht Antje Neubeck, Brückenstraße 20, 63897 Miltenberg, Zimmer 205, Telefon: 09371/501-202, E-Mail: antje.neubeck@lra-mil.de, zur Verfügung.

Informationen zur Antragstellung „Vereinspauschale 2023“

Alle Vereine, die beim Sportreferat des Landratsamtes einen Antrag auf die Vereinspauschale 2023 einreichen wollen, müssen sich mit den Antragsunterlagen leider noch gedulden. Der Grund hierfür: Da die Richtlinien zur Förderung der Vereinspauschale zum 1. Januar 2023 geändert werden, müssen auch die Anträge angepasst werden. Das Innenministerium hat angekündigt, die neuen Antragsunterlagen sowie die dazu gehörenden neuen Richtlinien bis Weihnachten zu veröffentlichen. Sobald dem Sportreferat diese Unterlagen vorliegen, werden Vereine, die bisher abgerechnet haben, umgehend informiert.

Verkehrssicherung an Bundes-, Staats- und Kreisstraßen

Verkehrsgefährdung durch Bäume

Es kommt immer wieder vor, dass Bäume von benachbarten Grundstücken, die auf die Straße stürzen bzw. Äste, die in das Lichtraumprofil ragen, zu einer ernstesten Gefahr für die Verkehrsteilnehmer werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Benutzer von öffentlichen Straßen nicht nur vor den Gefahren zu schützen sind, die ihnen aus dem Zustand der Straße bei zweckgerechter Benutzung drohen, sondern auch vor solchen Gefahren, die von Anliegergrundstücken ausgehen und auf die Straße übergreifen können. Nach der geltenden Rechtsprechung ist der Eigentümer oder Besitzer eines von ihm benutzten, an einer öffentlichen Straße liegenden Grundstückes verpflichtet, auf den Straßenverkehr gebührend Rücksicht zu nehmen und schädliche Einwirkungen, die von diesem Grundstück ausgehen und den öffentlichen Straßenverkehr gefährden, zu vermeiden.

Aus diesem Grunde sind die Bäume, die entlang von Straßen stehen, von dem jeweiligen Eigentümer stets auf ihren Zustand hin zu prüfen und, soweit es sich um morsche oder schadhafte Bäume handelt, umgehend zu fällen oder die Äste zu entfernen. Die erforderliche lichte Höhe beträgt - senkrecht gemessen - 4,50 m. Der Mindestabstand nach den Seiten - vom Fahrbahnrand aus gemessen - soll bei Bäumen deren Durchmesser größer als 8 cm ist, ebenfalls 4,50 m betragen. Bei Ästen ist ein seitlicher Mindestabstand - gemessen vom Fahrbahnrand - von 1,50 m freizuhalten.

Das Staatliche Bauamt Aschaffenburg bittet alle Grundstückseigentümer, von deren Grundstücke die o. g. Gefahren ausgehen können, ihrer Sorgfaltspflicht nachzukommen, um so straf- und haftungsrechtlichen Folgen vorzubeugen. Die einzelnen Gemeinden werden von diesem Schreiben per E-Mail informiert.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Ralf Steif
Baurat

Grundsteuerreform in Bayern

Die häufigsten Fehler bei der Abgabe der Grundsteuererklärung

Bis 31. Januar 2023 müssen Eigentümerinnen und Eigentümer (Stichtag 1. Januar 2022) von Grundstücken und Betrieben der Land- und Forstwirtschaft eine Grundsteuererklärung beim zuständigen Finanzamt abgeben.

Damit die Erklärungen einfach, schnell und korrekt abgegeben werden können, werden im Folgenden die häufigsten Fehler aufgezeigt, die zu einer zu hohen Grundsteuer führen und leicht vermieden werden können. Genauere Details dazu sind in den Hilfetexten bei der Erklärungsabgabe in ELSTER bzw. in den Ausfüllanleitungen zu den Vordrucken zu finden.

Weitere wichtige Informationen, Erklärvideos und Hilfestellungen sind gesammelt unter www.grundsteuer.bayern.de zusammengefasst.

Ausfüllen des Hauptvordrucks

Häufig fehlen beim Hauptvordruck in Papierform die Angaben zu den Eigentümern auf der Rückseite des Hauptvordrucks.

Bei mehreren Eigentümern Anteil an der wirtschaftlichen Einheit angeben

Auch bei Ehegatten oder eingetragenen Lebenspartnern mit je hälftigem Anteil am Grundvermögen muss der jeweilige Anteil an der wirtschaftlichen Einheit (Zeile 49) angegeben werden.

Anlage Grundstück

Zu beachten ist, dass auch die Rückseite Eintragungen enthalten muss.

1. Bei Garagen Freibetrag von 50 m² beachten

Die Bürgerinnen und Bürger erklären häufig die Nutzfläche ihrer Garage vollständig, ohne den hierfür vorgesehenen Freibetrag von 50 m² zu berücksichtigen.

Bei der anzugebenden Nutzfläche aller einer zur Wohneinheit gehörenden Garagen ist in fast allen Fällen der hierfür vorgesehene Freibetrag von 50 m² zu berücksichtigen. So z. B. beim Wohnhaus mit Garage oder dem Tiefgaragenstellplatz, der zur Eigentumswohnung gehört.

In diesen Fällen ist nur die Fläche als Nutzfläche einzutragen, die den Freibetrag von 50 m² übersteigt. Ist die Fläche aller Garagen insgesamt z. B. nur 25 m² groß, so ist 0 m² einzutragen. Stellplätze im Freien und Carports müssen generell nicht eingetragen werden.

2. Bei Nebengebäuden Freibetrag von 30 m² prüfen

Nebengebäude, die zu einer Wohneinheit gehören, werden oftmals vollständig erklärt, ohne dass der Freibetrag von 30 m² berücksichtigt wird.

Nebengebäude, die von untergeordneter Bedeutung sind (z. B. Schuppen oder Gartenhaus) und sich in der Nähe des Wohnhauses oder der Wohnung befinden, zu der sie gehören, werden nur angesetzt, soweit die Gebäudefläche größer als 30 m² ist.

Es ist nur die Fläche aller Nebengebäude zusammengenommen als Nutzfläche einzutragen, die den Freibetrag von 30 m² übersteigt. Ist die gesamte Nutzfläche nicht größer als 30 m², so ist 0 m² einzutragen.

3. Bei Wohngebäuden grundsätzlich nur Angabe der Wohnfläche erforderlich
Bürgerinnen und Bürger machen bei Gebäuden, die **ausschließlich zu Wohnzwecken** dienen, oftmals Angaben zur Nutzfläche, obwohl nur die Wohnfläche anzugeben ist.

Die Berechnung der Wohnfläche eines ausschließlich zu Wohnzwecken genutzten Gebäudes richtet sich nach der Wohnflächenverordnung. Danach gehören **Zubehörräume** (wie z. B. Kellerräume, Waschküchen außerhalb der Wohnung, Heizungsräume) nicht zur Wohnfläche und sind damit auch nicht als Wohnfläche zu zählen. Sie sind beim privaten Wohnhaus weder Wohnfläche noch Nutzfläche. Anders ist es natürlich bei entsprechenden Einliegerwohnungen im Keller. Hier zählt die Fläche dieser Wohnung zur Wohnfläche.

In diesen Fällen ist nur die Wohnfläche und keine Nutzfläche anzugeben.

Gegebenenfalls auch Anlage Land- und Forstwirtschaft

4. Streuobstwiese, Wiesen- und Waldflurstück richtig erklären

Bei Streuobstwiesen, Wiesen- und Waldflurstücken ist die **Unterscheidung zwischen der Grundsteuer A** (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) und der Grundsteuer B (Grundstücke des Grundvermögens) entscheidend. Für die Grundsteuer A wird weiterhin ein Ertragswert gebildet, sodass die Einordnung im Regelfall günstiger sein dürfte. Die entsprechende Einordnung ist immer anhand des Einzelfalls zu prüfen:

Zu einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft gehören:

- aktive und ruhende Landwirtschafts-, Forstwirtschafts-, Weinbau-, Gartenbau oder Fischereibetriebe,
- einzelne bzw. mehrere land- und forstwirtschaftliche Flurstücke, die verpachtet, kostenlos überlassen oder ungenutzt sind und
- ehemals land- und forstwirtschaftlich genutzte Hof- und Wirtschaftsgebäude, die nicht anderweitig genutzt werden.

Land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen (mit Ausnahme der Hofstelle) gehören nicht zu einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft, wenn

- sie in einem Bebauungsplan als Bauland festgesetzt sind, die sofortige Bebauung möglich ist und die Bebauung innerhalb des Plangebiets in benachbarten Bereichen begonnen hat oder schon durchgeführt ist

oder

- zu erwarten ist, dass sie innerhalb von sieben Jahren zu anderen Zwecken, wie z. B. als Bauland, Gewerbeland oder Industrieland genutzt werden.

Sofern die Flächen nicht einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft zugeordnet werden können, unterfallen diese der **Grundsteuer B**. Das Wohngebäude mit Garten ist immer der Grundsteuer B zuzuordnen.

Was ist zu tun, wenn in der Grundsteuererklärung ein solcher Fehler gemacht wurde?

Die Betroffenen müssen das zuständige Finanzamt auf den Fehler hinweisen und den korrekten Sachverhalt übermitteln.

Erste Möglichkeit: Noch keinen Bescheid bekommen

a. Falls die Grundsteuererklärung elektronisch über ELSTER abgegeben wurde:

Eine Grundsteuererklärung kann über ELSTER korrigiert werden, indem sie einfach nochmals vollständig übermittelt wird. Dazu ist wie folgt vorzugehen:

Auf der Seite „Mein ELSTER“ unter dem Punkt „Meine Formulare“ wird unter der Registerkarte „übermittelte Formulare“ die abgegebene Grundsteuererklärung aufgeführt. Über den Punkt „Aktionen“ können die erfolgreich übermittelten Informationen in eine neue Erklärung übernommen, berichtigt und neu eingereicht werden.

b. Falls die Grundsteuererklärung in Papierform eingereicht wurde:

Die Grundsteuer ist einfach erneut in der korrigierten Fassung abzugeben.

Zweite Möglichkeit: Bereits einen Bescheid erhalten

Innerhalb der Einspruchsfrist kann gegen den Bescheid Einspruch mit Hinweis auf den Fehler eingelegt werden (z. B. elektronisch mittels ELSTER oder in Papierform). Sind aus Sicht des Steuerpflichtigen mehrere Bescheide falsch (z. B. Bescheide über die Grundsteueräquivalenzbeträge und den Grundsteuermessbetrag), wären gegen alle Bescheide jeweils eigene Rechtsbehelfe einzulegen. Weitere Informationen – insbesondere innerhalb welcher Frist ein Rechtsbehelf eingelegt und an welche Behörde er gerichtet werden muss – sind der in den Bescheiden enthaltenen Rechtsbehelfsbelehrung zu entnehmen.

Wird der Fehler erst nach Ablauf der Rechtsbehelfsfrist an das zuständige Finanzamt übermittelt, werden die Bescheide – sofern eine Korrektur verfahrensrechtlich nicht mehr möglich ist – grundsätzlich zumindest für die Zukunft angepasst. Wird der Fehler auf diese Weise vor dem 1. Januar 2025 richtiggestellt, haben ursprünglich fehlerbehaftete Angaben im Ergebnis keine Auswirkung auf die zu zahlende Grundsteuer.

gez.

Claudia Tilp

Amtsleiterin des Finanzamts Obernburg mit Außenstelle Amorbach

Die Helene-Weber-Schule Buchen informiert

Zum Schuljahr 2023/24 bietet die Helene-Weber-Schule wieder ein breites Angebot an Schulabschlüssen im beruflichen Kontext von Gesundheit/Pflege, Ernährung/Hauswirtschaft und Pädagogik/Psychologie. Neben den Vollzeitschularten besteht jedoch auch die Möglichkeit zur berufsbegleitenden Weiterqualifikation in Teilzeit. Hier bietet z.B. die Fachschule für Zusatzqualifikation die Möglichkeit, sich auf die Schul-fremdenprüfung zum Erzieher / zur Erzieherin vorzubereiten. Ein **Informationsabend** für alle Schularten findet am **Mittwoch, 25. Januar, ab 18.30 Uhr** statt. Zudem präsentiert sich die Schule mit einem **Tag der offenen Tür am 4. Februar von 10.00 bis 16.00 Uhr** der interessierten Öffentlichkeit. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.hws-buchen.de.

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

-Beruflicher Erfolg für Menschen mit familiären Aufgaben

-Beratung für Migrantinnen - Erfolg im Beruf

Expertin der Agentur für Arbeit berät zu Vereinbarkeit von Familie mit Ausbildung, Studium und Beruf

Sonja Krimm, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bietet regelmäßig an jedem zweiten Dienstag im Monat eine Sprechstunde für Menschen mit familiären Aufgaben an.

Geplante Sprechstunden Termine, jeweils 14-16 Uhr:

13. Dezember, 10. Januar, 14. Februar, 14. März

In persönlichen oder telefonischen Einzelgesprächen werden der bisherige berufliche Werdegang und individuelle Kompetenzen besprochen. Persönliche Wünsche, Werte und Ziele werden beleuchtet. Unter Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf werden gemeinsam Perspektiven erarbeitet. Angebote zur weiteren Beratung und Unterstützung runden das Gespräch ab.

Anmeldung unter 06021/ 390 -360 oder -554

E-Mail: Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de od. sonja.krimm@arbeitsagentur.de

Veranstaltungsort für das persönliche Gespräch: Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude)

Berufsberatung im Erwerbsleben:

Offene Sprechstunde im BiZ am 15. Dezember

Lokale Expertinnen der Agentur für Arbeit beantworten Fragen zu Wiedereinstieg, Neuorientierung und Weiterbildung

Am Donnerstag, 15. Dezember bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben von 14 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde im BiZ in Aschaffenburg an. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Angesprochen sind Menschen, die nach längerer Pause einen beruflichen Wiedereinstieg planen oder über eine berufliche Neuorientierung nachdenken. Auch Fragen zu Weiterbildungswegen oder Umschulungen inkl. finanziellen Fördermöglichkeiten sind mögliche Themen.

Die Berufsberaterinnen im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Aschaffenburg begleiten individuell die Berufswegeplanung unter Berücksichtigung der Arbeitsmarktperspektiven. Die offene Sprechstunde dient zur Klärung von Kurzanliegen. Für ein ausführliches Beratungsgespräch kann ein separater Termin vereinbart werden.

Kontakt zur Berufsberatung im Erwerbsleben: Telefon 06021 390 705, E-Mail: Aschaffenburg.BBiE@arbeitsagentur.de. **Weiterer Sprechstundentermin zum Vormerken:** Donnerstag, 5. Januar 2023, Donnerstag, 2. Februar 2023, Donnerstag, 2. März 2023



Amorbach

Das Informationszentrum Bayerischer Odenwald schließt vom 22.12.2022 bis 08.01.2023. In dieser Zeit ist eine Besichtigung der Abteikirche leider nicht möglich.

Wir wünschen Ihnen frohe und besinnliche Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr!

Ihr Service Team Bayerischer Odenwald e.V.

Donnerstag, 22.12.2022

Wochenmarkt - 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr Marktplatz

Montag, 26.12.2022

2. TSV-Spieleabend - 16.00 Uhr Clubheim TSV Amorbach

Dienstag, 10.01.2023

Mitgliederversammlung Förderverein „Freunde des Freibades Amorbach 1921“ - 19.30 Uhr Pfarrheim Amorbach

Weilbach

Samstag, 24.12.2022

Arthur-Hennig-Gedächtnisfrühschoppen, SV Weilbach

Dienstag, 27.12.2022

Winterwanderung, Bayernfanclub Weilbach - 16:30 Uhr

Samstag, 31.12.2022

Breze zwicke, SV Weilbach

Donnerstag, 05.01.2023

Lakefleisch essen - 17:00 Uhr

Freitag, 06.01.2023

Neujahrsempfang - 10:00 Uhr

Samstag, 07.01.2023

Heimatkundliche Wanderung zur Landesgrenze bei Boxbrunn

Montag, 09.01.2023

Vereinsstammtisch Vereinsring - 20:00 Uhr

Samstag, 14.01.2023

Kartenvorverkauf und Warm Up Party

Vorschau:

Freitag, 20.01.2023

Jahreshauptversammlung FFW Gönz - 19:00 Uhr

Kirchzell

Sonntag, 25.12.2022

Weihnachtstanz um 20.00 Uhr in der Turnhalle - TVK

Montag - Donnerstag
26.12.2022 - 05.01.2023

Preis-, Pokal- und Königsschießen im Schützenhaus Watterbach - Schützenverein Watterbach

- Freitag, 06.01.2023 **Christbaumversteigerung** um 20.00 Uhr am Campingpark Kirchzell - FFW Ottorfszell
- Samstag, 07.01.2023 **Lakefleischessen** ab 16.00 Uhr in der Bayern-Hütte Preunschen - Bayern-Fan-Club Preunschen
- Samstag, 07.01.2023 **Königsfeier** im Schützenhaus Watterbach - Schützenverein Watterbach
- Samstag, 14.01.2023 **Christbaumsammelaktion** ab 9.00 Uhr Jugendfeuerwehr Kirchzell
- Vorschau:**
Sonntag, 22.01.2023 **Kirchenpatrozinium** St. Sebastian Watterbach Pfarrgemeinde

Schneeberg

- Sonntag, 25.12.2022 **Musikverein Schneeberg**
Weihnachtskonzert - 17.00 Uhr in der Pfarrkirche
- Freitag, 30.12.2022 **Kolpingfamilie Schneeberg** - Winterwanderung
- Donnerstag, 05.01.2023 Freiwillige Feuerwehr Schneeberg Jahreshauptversammlung 19.00 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz
- Freitag, 06.01.2023 **Markt Schneeberg** - Bürgerversammlung 14.00 Uhr im Dorfwiesenhäus
- Freitag, 06.01.2023 **Pfarrgemeinde** - Sternsingeraktion
- Samstag, 07.01.2023 **FG „Schneeberger Krabbe“** Prinzenpaarempfang 15.00 Uhr Abholung des Prinzenpaares am Meilenstein mit Ausgraben der Faschelnacht
- Samstag, 07.01.2023 **FG „Schneeberger Krabbe“** und **Turnverein Schneeberg**
Hollywood Party 19.00 Uhr in der Turnhalle“
- Sonntag, 08.01.2023 **FK „Fuß-Pils“** - Winterwanderung
- Freitag, 13.01.2023 **Turnverein Schneeberg** - Jahreshauptversammlung 20.00 Uhr in der Turnhalle
- Samstag, 14.01.2023 **Jugendfeuerwehr Schneeberg**
Christbaumsammelaktion ab 8.00 Uhr
- Samstag, 14.01.2023 **Musikverein Schneeberg** - Jubiläumswinterwanderung
- Samstag, 14.01.2023 **FG „Schneeberger Krabbe“**
09.00 Uhr Kartenvorverkauf für die Prunksitzung
Nummernvergabe ab 06.00 Uhr



Erscheinungstermine 2023

Amts- und Mitteilungsblatt Bayerischer Odenwald

(mit Stadt Ansbach, Markt Kirchzell, Markt Schnoburg und Markt Weilbach)

Format: DIN A 5

Auflage: 5.500 Stück

Ausgabe (Kalenderwoche)	Erscheinungstermin Dienstag	Redaktionsschluss Dienstag, jeweils 12.00 Uhr
KW 03 - Nr. 01	17. Januar	10. Januar
KW 05 - Nr. 02	31. Januar	24. Januar
KW 07 - Nr. 03	14. Februar	07. Februar
KW 09 - Nr. 04	28. Februar	20. Februar (Montag, 12.00 Uhr)
KW 11 - Nr. 05	14. März	07. März
KW 13 - Nr. 06	28. März	21. März
KW 15 - Nr. 07	11. April	31. März (Freitag, 12.00 Uhr)
KW 17 - Nr. 08	25. April	18. April
KW 19 - Nr. 09	09. Mai	02. Mai
KW 21 - Nr. 10	23. Mai	15. Mai (Montag, 12.00 Uhr)
KW 23 - Nr. 11	06. Juni	30. Mai
KW 25 - Nr. 12	20. Juni	13. Juni
KW 27 - Nr. 13	04. Juli	27. Juni
KW 29 - Nr. 14	18. Juli	11. Juli
KW 31 - Nr. 15	01. August	25. Juli
KW 33 - Nr. 16	14. August (Montag)	07. August (Montag, 12.00 Uhr)
KW 35 - Nr. 17	29. August	22. August
KW 37 - Nr. 18	12. September	05. September
KW 39 - Nr. 19	26. September	19. September
KW 41 - Nr. 20	10. Oktober	02. Oktober (Montag, 12.00 Uhr)
KW 43 - Nr. 21	24. Oktober	17. Oktober
KW 45 - Nr. 22	07. November	30. Oktober (Montag, 12.00 Uhr)
KW 47 - Nr. 23	21. November	14. November
KW 49 - Nr. 24	05. Dezember	28. November
KW 51 - Nr. 25	19. Dezember	12. Dezember
KW 03 - Nr. 01 - 2024	16. Januar 2024	09. Januar 2024

Bitte halten Sie
die Abgabetermine ein,
damit wir eine gute Ausführung
Ihrer Anzeigen und Berichte
gewährleisten können.



Mehr über Werbekonzepte,
Flyer und Broschüren
unter www.hansenwerbung.de

HANSEN WERBUNG GmbH & Co. KG
Inhaber: Heiko Hansen

Tel.: 0 93 71/44 07
Fax: 0 93 71/6 96 99

Friedenweg 6
63920 Großheubach

mail@hansenwerbung.de
www.hansenwerbung.de



Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach,
Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG vom 20.12.2022 bis 22.01.2023

Mittwoch 21.12.

Amorbach 8:30 Vorweihnachtl. Gottesdienst d. Realschule (Pfr. Wöber)

Samstag 24.12. HEILIGER ABEND Kollekte: Adveniat

- Amorbach 15:30 **Kinderkrippenfeier (mitgest. v. Familiengottesdienstteam u. d. Amorbacher Lerchen)**
- Amorbach 17:00 **Christmette (mit festlicher Orgel- u. Trompetenmusik)**
f. Georg u. Reinhilde Behringer, Peter Grimm, Richard Wilkens u. Ang. / f. Wendelin Trunk u. Ang. / f. Franz Throm / f. Rudolf, Anna u. Walter Drack / f. Juliana u. Karl Blasinger / f. d. Verst. d. Fam. Giegerich u. Neuser / f. Karl u. Maria Springer u. d. verst. Ang. d. Fam. Springer u. Fertig / f. Rainer Künzig u. verst. Ang. / f. Mechthilde Etzel
(Pfr. Wöber)
- Schneeberg 17:00 **Christmette (mitgest. v. d. Schola)** f. Fam. Schäfer, Leiblein u. Götz / f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Schäfer, Schneider u. Hess / f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Seber u. Lottler / f. Rudi u. Agnes Kuhn / f. Isabella Kuhn / f. Willi u. Kathrin Weis u. Ang. / f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Hörst u. Reichert / f. Edith Ort / f. Irma u. Josef Ort
(Pv. Arul)
- Weilbach 17:00 **Kinderkrippenfeier (mitgest. v. d. Himmelsstürmern)**
- Weilbach 22:00 **Christmette (mitgest. v. d. Schola)** f. Franz Munz / f. Josefine Wöber
(Pfr. Wöber)

Sonntag 25.12. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN

Kollekte: Adveniat

- Boxbrunn 8:30 **Messfeier mit Segnung des Johannisweins**
f. d. Gemeinde / f. Erhard Farrenkopf / f. Friedolin Stier u. Anna Stier
(Pv. Arul)
- Weckbach 8:30 **Messfeier mit Segnung des Johannisweins** f. d. leb. u. verst. Ang. d. Fam. Edgar u. Hedwig Förtig, Franziska Neuberger / f. Magnus Mayer, Anton u. Elisabeth Baumann, leb. u. verst. Ang. / f. Josef u. Ida Förtig u. Ang. / f. Bernhard Stapp / f. Ludwig u. Beate Grimm u. Ang. / f. Josef u. Irmgard Breunig u. Ang. / f. Maria u. Josef Trunk / f. Karl u. Anna Schmitt / f. Ernst u. Anna Berres
(Pfr. Wöber)

Amorbach	10:00	Messfeier mit Segnung des Johannisweins (mitgest. v. Chor St. Gangolf) f. d. verst. Stifter (Pv. Arul)
Beuchen	10:00	Messfeier mit Segnung des Johannisweins (mitgest. v. Männergesangverein) f. d. Pfarrgemeinden / f. Alois u. Maria Werner / f. Josef u. Hubert Schmitt, Klaus Starke u. verst. Ang. / f. Alfred u. Maria Zeller / f. Karl Breunig u. verst. Ang. / f. Anton u. Maria Spies / f. Mina Förtig u. verst. Ang. / f. Ottmar Breunig u. verst. Ang. (Pfr. Wöber)
Hambrunn	10:00	Messfeier im außerordentlichen Ritus (Pfr. Kleinschrodt)
Schneeberg	17:00	Weihnachtskonzert der Schneeberger Musikanten

Montag 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSFEIERTAG HL. STEPHANUS

Hambrunn	8:30	Messfeier mit Segnung des Johannisweins f. d. Verst. d. Fam. Ballweg, Henn u. Schäfer / f. Hubert Meidel (Pv. Arul)
Reichartshausen	8:30	Messfeier mit Segnung des Johannisweins f. Joachim Streun, u. Verst. d. Fam. Fleckenstein / f. d. Verst. d. Fam. Hennrich, Berberich u. Fritz / f. Rudi u. Karola Fürst u. Enkel Timo Scheurich / f. Otto u. Elsa Henn u. Verst. d. Fam. Röchner (Pfr. Wöber)
Schneeberg	10:00	Messfeier mit Segnung des Johannisweins f. d. Pfarrgemeinden / f. Alfred u. Maria Schmitt u. Ang. (Pfr. Wöber)
Weilbach	10:00	Messfeier mit Segnung des Johannisweins (mitgest. v. Kirchenchor) f. Elfriede u. Willi Link / f. Adam u. Aliese Wörner u. Enkel Clemens / f. Horst Eschenbach / f. Bruno Breunig / f. Gabriele Etzel / f. Maria Grasmann (Pv. Arul)

Mittwoch 28.12.

Weilbach	18:30	Messfeier f. Edgar u. Reinhilde Götzinger, Helena Götzinger u. Karlheinz Klingenberg (Pfr. Wöber)
----------	-------	--

Samstag 31.12.

Weckbach	16:00	Jahresschlussgottesdienst f. verst. Eltern (Pv. Arul)
Amorbach	18:00	Jahresschlussgottesdienst nach Meinung (Pfr. Wöber)

Sonntag 01.01. HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

Schneeberg	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / f. Pfr. Erich Dorn / f. Thekla u. Hermann Trunk u. Ang. / f. Lidwina u. Anton Kuhn (Pfr. Wöber)
Weilbach	18:30	Messfeier f. Ludwina Röhl u. Anna Schmitt (Pv. Arul)

Mittwoch 04.01.

Schneeberg	18:30	Eucharistische Anbetung (E. Kuhn)
------------	-------	--

Freitag 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN

Weckbach	8:30	Messfeier mit Aussendung d. Sternsinger f. Willi u. Lydia Schwab u. Enkel Alexander / f. Rosa u. Josef Baumann (Pfr. Wöber)
----------	------	--

Weilbach	8:30	Messfeier mit Aussendung d. Sternsinger f. alle früheren Stifter von Gottesdiensten (Pv. Arul)
Amorbach	10:00	Messfeier mit Aussendung d. Sternsinger (auch f. d. Filialen) f. d. Pfarrgemeinden / f. Harald Metz (Pfr. Wöber)
Schneeberg	10:00	Messfeier mit Aussendung d. Sternsinger zu Ehren d. Muttergottes a. d. Holderstock (Pv. Arul)

Samstag 07.01.

Amorbach	18:30	Vorabendmesse f. Anton u. Lydia Schwab / f. Herta (Jtg) u. Fritz Balles u. verst. Ang. (Pv. Arul)
----------	-------	--

Sonntag 08.01. TAUFE DES HERRN

Hambrunn	8:30	Messfeier (Pfr. Wöber)
Weckbach	8:30	Messfeier f. Fam. Buchinger u. Groh (Pv. Arul)
Schneeberg	10:00	Messfeier f. Helmut Wömer (2. SGD) / f. Maria u. Arno Born u. Söhne Willi u. Felix (Pv. Arul)
Weilbach	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / f. Kurt u. Rosa Quasniczka u. verst. Ang. (Pfr. Wöber)

Montag 09.01.

Schneeberg	18:30	Messfeier zum Dank (Pfr. Wöber)
------------	-------	--

Dienstag 10.01.

Weilbach	14:00	Seniorenachmittag im Rathaussaal
----------	-------	---

Mittwoch 11.01.

Weilbach	10:30	Schulgottesdienst: Messfeier f. Karin Forray u. Eltern (Pfr. Wöber)
----------	-------	--

Donnerstag 12.01.

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst (im Pfarrhaus) (Pfr. Wöber)
Schneeberg	17:00	Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung (Pv. Arul)

Freitag 13.01.

Weilbach	8:30	Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag f. Emil u. Rita Rüdell (Pv. Arul)
Amorbach	17:00	Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung (Pfr. Wöber)

Samstag 14.01.

Amorbach	15:00	Messfeier d. Philippinischen Gemeinde im RK-Heim (in englischer Sprache) (Pv. Arul)
Schneeberg	18:30	Vorabendmesse f. Pfr. Erich Dorn u. Maria Löhr (Pfr. Wöber)

Sonntag 15.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Beuchen	8:30	Messfeier f. Edmund u. Maria Repp u. verst. Ang. (Pv. Arul)
Weckbach	8:30	Messfeier f. Elvira u. Robert Heinbücher (Pfr. Wöber)
Amorbach	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / f. Franz Frank (Pfr. Wöber)

WILLST DU EIN HELD SEIN?

Echte Helden tragen keinen Umhang - sie retten Leben!
Registrier' Dich jetzt als Stammzellspender, denn noch immer findet
jeder 10. Blutkrebspatient in Deutschland keinen geeigneten Spender.
Mund auf, Stäbchen rein. Spender sein.

Registrier' Dich jetzt auf [dkms.de](https://www.dkms.de)



Weilbach 10:00 **Messfeier** f. Pfr. Otto Englert (Pv. Arul)

Dienstag 17.01.

Schneeberg 18:30 **Messfeier** nach Meinung (Pv. Arul)

Mittwoch 18.01.

Weilbach 18:30 **Messfeier** f. Adam u. Aliese Wörner u. Enkel Clemens
(Pfr. Wöber)

Donnerstag 19.01.

Amorbach 8:30 **Frauengottesdienst (im Pfarrhaus)** (Pv. Arul)

Freitag 20.01.

Amorbach 19:00 **Preisschafkopf im Pfarrheim (Kolpingsfamilie)**

Samstag 21.01.

Weilbach 18:30 **Vorabendmesse** f. d. verst. Mitglieder d. Heimatvereins
(Pfr. Wöber)

Sonntag 22.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Reichartshausen 8:30 **Messfeier** f. Resi Hennrich / f. Alfred, Maria u. Walter
Hennrich (Pv. Arul)

Weckbach 8:30 **Messfeier** f. Willy u. Melanie Schäfer, Eltern u.
Geschwister (Pfr. Wöber)

Amorbach 10:00 **Messfeier zu Ehren d. hl. Sebastian (2. Kirchenpatron)**
f. d. Pfarrgemeinden / f. die Stadt Amorbach / f. Irma,
Rudolf u. Helmut Salzer (Pfr. Wöber)

Schneeberg 10:00 **Messfeier** f. Maria Münch (Pv. Arul)

Annahmeschluss für das Amtsblatt:

KW 05/2023 (Erscheinungstermin 31.01.2023) Dienstag, 17.01.2023.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Termin keine Messbestellungen/Berichte für diesen Zeitraum angenommen werden können.

Infos aus den Pfarrbüros

Die Sprechstunde von Pfr. Wöber entfällt am Dienstag, den 10.01.2023.

Das Pfarrbüro in **Amorbach** ist vom **21.12.2022 bis 09.01.2023 geschlossen.**

Das Pfarrbüro in **Schneeberg** ist am **Freitag, 23.12., Freitag, 30.12.2022 und Freitag, 06.01.2023 geschlossen.**

Das Pfarrbüro in **Weilbach** ist vom **19.12.2022 bis 09.01.2023 geschlossen.**

In Notfällen (z. B. Krankensalbung, Krankenkommunion, Todesfall) oder für seelsorgerische Gespräche ist ein Seelsorger jederzeit erreichbar unter der **Notfallnummer: 0176/42059009.**

Missionsmessen

f. Josef u. Anni Weidner, Karl Schäfer u. Ang. / f. Helmut Kunz, Fam. Steiniger, Enkel Clemens u. Sabine u. Verena, Manfred u. Armin Wenisch / f. Adi Odenwald / f. Fam. Neuberger / f. Wilhelm Dörig u. Ang. / f. Günter Grimm / f. Gosbert Kirchgaßner / f. Elisabeth u. Walter Speth u. Alina / f. Richard Becker / f. d. Verst. d. Fam. Schramm u. Hintschich / f. Mechthilde Meixner u. Ang. / f. Maria Griesheimer / f. Bruno Weiser u. Ang., Helga Bohr u. Ang. / f. Richard Stuppner u. Ang., Fam. Kühner u. Ang. / f. Otto Hörst u. Ang. / f. Gertrud, Alfons u. Norbert Berberich, Elisabeth Weigl, Adeline, Willi u. Michael Brandner / f. Horst Eschenbach / f. Heinz Pföhler u. Schwager Adolf u. Kurt / f. Erich Büchler / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Hauptert / f. Dieter Hirschmann u. Gerhard Deuchert / f. d. Eltern u. Geschwister d. Fam. Schwab u. Peraus / f. Paul Ott / f. Fritz u. Annelore Förtig u. Ang. / f. Erich Reichert / f. Fabian Seifert / f. Leonhard Trunk u. Ang. / f. Lucia Redelberger / f. Johanna u. Philipp Grasmann / f. Käthe u. Anna Schlegel / f. Heinz Harsch / f. Doris Höller u. Bruno Baier / f. Karlheinz Auerbach / f. Alexia u. Kurt Wiesner u. Tina / f. Albert, Edeltraud u. Bernd Keller / f. Werner Schneider u. Hilde Bayer / f. Bruno Trunk u. Fam. Melcher / f. Harry Wolf, Eltern u. Schwiegereltern / f. Gebhard, Richard u. Gerdrut Trunk / f. Fam. Matt u. Röchner / f. Erwin Schlegel / f. Peter Setzer u. Ang. / zum Dank, zu Ehren d. Muttergottes v. d. i. Hilfe / zum Dank, f. leb. u. verst. Ang.

Werktagsmessen Amorbach

Um die große Kirche nicht heizen zu müssen, findet ab Januar 2023 die Messe am **Donnerstagmorgen** jeweils im Besprechungsraum des Pfarrhauses statt. Die Pfarrhaustüre ist ab 8.15 Uhr geöffnet bzw. sie lässt sich einfach aufdrücken. Die Weggottesdienste für die Kommunionvorbereitung, der Gottesdienst am Lichtmesstag und eventuelle Requien werden nach wie vor in der Pfarrkirche gefeiert.

Kath. Frauenbund Amorbach

Brauchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk?!

Der Frauenbund bietet noch viele handgestrickte Socken in allen Größen, Farben und Mustern zum Verkauf an. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Maria Neuser, Tel: 8443.

MACH MIT



Liebe Schneeberger Kinder,

Wir werden am Freitag, den 06.01.2023 die Sternsinger Aktion mit der Aussendungsfeier in der Pfarrkirche Mariä Geburt um 10:00 Uhr in Schneeberg beginnen, anschl. tragen wir den Segen in die einzelnen Häuser. Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr auch dieses Mal wieder dabei seid um Spenden für die Gesundheit der Kinder auf der ganzen Welt zu sammeln. Dieses mal speziell für die Kinder in Indonesien.

Anmeldungen bitte in der bekannten Whatsapp Gruppe oder telefonisch bei Sonja Bauer, Tel. 1751 oder Tina Schneider, Tel. 200006. **Näheres erfahrt ihr dann kurzfristig.**

Wir freuen uns auf Euch!



Adventsnachmittag der Senioren Schneeberg

Am 04. Dezember lud die Pfarrgemeinde „Mariä Geburt“ zum traditionellen Adventsnachmittag der Senioren ins Pfarrheim ein. Die Seniorinnen und Senioren konnten bei einem abwechslungsreich zusammengestellten Programm einen schönen adventlichen Nachmittag verbringen.

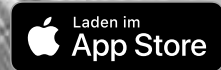
Akteure dieses Nachmittags waren: Antonia Zopick und Carolin Bauer musikalisch an der Querflöte, die Jungmusikanten der Schneeberger Musikanten unter der Leitung von Samuel Blatz, Eduard Götzinger, Helmut Faust und Peter Horn erfreuten mit ihrem Gesang, Peter Horn begleitete außerdem mit dem Akkordeon, die stellvertretende Vorsitzende des Gemeindeteams Marie-Luise Grimm, Holger Reichert, Pfarrvikar Arul, Bürgermeister Kurt Repp und natürlich St. Nikolaus.



Dein **AMTSBLATT** 
NACHRICHTEN AUS DER REGION

immer dabei ...

APP JETZT
kostenlos downloaden!



HANSEN | WERBUNG
AGENTUR | MARKETING | MEDIEN

www.hansenwerbung.de | Fliederweg 6 | Großheubach | Tel. 093 71 - 44 07

Dankeschönabend der Pfarrei Mariä Geburt

Am 25.11. bedankte sich die Pfarrgemeinde mit einem geselligen Abend bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, die das ganze Jahr über durch ihre Tätigkeiten in den unterschiedlichsten Bereichen das Gemeindeleben lebendig halten oder vieles unterstützen und ermöglichen.

Mit Speisen und Getränken, Kaffee und Kuchen organisierten Gemeindeteam und Kirchenverwaltung einen gelungenen Abend.

Pfr. Wöber bedankte sich bei allen aktiven Helfern der Pfarrgemeinde. Es entstand unter den Gästen ein reger Austausch und gute Gespräche.



**ZIVILCOURAGE IST NIE
ZU VIEL COURAGE!**

WWW.AKTION-TU-WAS.DE

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.

Ihre Polizei

Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach



Gottesdienste und Termine

- Mi, 21.12.** 18:30 Uhr Orgelandacht, Abteikirche
Sa, 24.12. 15 Uhr, Kindermette, Abteikirche
Sa, 24.12. 17 Uhr, Christvesper, Abteikirche
So, 25.12. 10 Uhr Gottesdienst m. Abm. Johanneskirche in Miltenberg
Mo, 26.12. 10 Uhr Gottesdienst in der Abteikirche
 mit Abendmahl und festlicher Musik
Sa, 31.12. 18 Uhr Gottesdienst in der Abteikirche mit Segnung
So, 1.1. 14 Uhr Gottesdienst „Sekt und Sanktus“ im kath. Pfarrheim
So, 1.1. 18 Uhr ökum. Gottesdienst in Herz Jesu, Kirchzell
So, 8.1. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe im kath. Pfarrheim

Orgelandachten

- 21.12.** Louis Marchand: Grand Dialogue en Ut majeur
 A.Adam: Cantique de Noel
 Otto Dienel: Sonate Nr. 4 „Weihnachtssonate“
Am 28.12. und 4.1. findet keine Orgelandacht statt

**Wir wollen vom 11.Mai bis zum 14. Mai 2023
eine Gemeindereise (alle sind willkommen) nach
Dresden und Herrnhut machen. Wer fährt mit?
Wir bitten um unverbindliche
Interessensbekundung an Pfarramt.amorbach
@elkb.de oder Tel 1287**



Herzliche Einladung zur Kindermette mit Krippenspiel
am 24.12.,
15 Uhr
in der
Abteikirche



Willkommen zur
Christvesper am 24.12. um
17 Uhr in der Abteikirche



*Festlicher
Abendmahlsgottesdienst mit
Orgel und Trompete zum 2.
Weihnachtstag um 10 Uhr in
der Abteikirche*



Silvestergottesdienst mit
Segnung und festlicher
Chormusik in der Abteikirche
am 31.12. um 18 Uhr

Sekt & sanctus



*Neujahrgottesdienst um 14 Uhr
mit Gesang von Astrid Bernius
und anschließendem Sektempfang
im katholischen Pfarrheim*



Norbert Faber

GOLDSCHMIED



Geboren in Bremen am 19.11.1928
Zuhause in Weilbach 1941-2021
Gestorben in Klingenberg am 21.11.2022

In herzlicher, bleibender Verbundenheit und lieber Erinnerung:
die Geschwister
Elke
Jörg
Juliane
mit allen Angehörigen
Erika und Alois

Die aber am Ziel sind, haben Frieden.

Danke

allen Angehörigen, Freunden, Nachbarn und Bekannten aus Nah und Fern,
die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten und ihre Anteilnahme auf so
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Manfred Hofmann

* 3.5.1951 † 16.11.2022

Zittenfelden,
im Dezember 2022

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Wöber für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- der Freiwilligen Feuerwehr für den Nachruf und das ehrende Geleit
- der OWA Amorbach
- der Sozialstation des Roten Kreuzes für die gute Betreuung
- Frau Iris Galm für die liebevolle Begleitung und Organisation rund um die Bestattung

Helma und Wolfram Fleischer

Berichte

Wort & Wein: Ein Kind wird geboren, in mir



Die Musikgruppe Voices 4 you mit Harfe, Violine, Cello und SängerInnen



Irene Kurth- Beger bei ihrer Predigt



Konfirmandinnen und Gemeindemitglieder bei den Fürbitten



Die Kirchengemeinde beim Tanz, um in die Kindlichkeit zu kommen, die Jesus meint

Jesus hat gesagt, dass wir nicht zu Gott kommen können, wenn wir nicht wie die Kinder werden. Irene Kurth-Beger, Astrid Bernius und die Pfarrerin haben sich überlegt, wie man werden kann wie ein Kind. In einer kurzweiligen und engagierten Predigt führte Irene Kurth- Beger die BesucherInnen zu je ihrem inneren Kind. Astrid Bernius leitete mit einer Entspannungsmeditation alle in ihren Körper und ihre Sinne. Das mündete in einen meditativen Tanz mit Tüchern, der von vielen gerne angenommen wurde. Nach dem Gottesdienst gab es Wein und Gebäck, Gespräch und Austausch. MSPIm

Pfarramt: Nelli Baumann, Schlossplatz 2, 63916 Amorbach, Tel. 1287

Sprechzeiten: Di. 10-12, Do. 16-18 Uhr.

Sprechzeit Pfarrerin Sunder-Plassmann: Donnerstag 17-18 Uhr

Mail: marie.sunder-plassmann@elkb.de, www.amorbach-evangelisch.de

Kontonummer für Spenden: DE 66 7965 0000 0620 3001 03



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 20.12.2022 bis 17.01.2023

Mittwoch 21.12.

Kirchzell 18:30 **Sei mal STILL - Stille Anbetung**

Freitag 23.12.

Kirchzell 08:30 **Wort-Gottes-Feier für die Grundschule**

Samstag 24.12. HEILIGER ABEND

Kirchzell 16:30 **Kinderkrippenfeier** für die ganze Pfarreiengemeinschaft
mit Einsammeln der Opferkästchen
21:15 **Metten-Musik** zur Einstimmung auf die Christmette
21:30 **Christmette** für die ganze Pfarreiengemeinschaft

Sonntag 25.12. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

Breitenbuch 08:30 **Hochamt**
Buch 10:00 **Hochamt**
Preunschen 18:30(I) **Hochamt**

Montag 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSTAG - HL. STEPHANUS

Watterbach 08:30 **Hochamt**
Kirchzell 10:00 **Hochamt** mit Segnung des Johannisweines

Dienstag 27.12.

Ottorfzell 18:30 **Messfeier**

Donnerstag 29.12.

Breitenbuch 18:30 **Messfeier**

Samstag 31.12.

Kirchzell 18:00(!) **Messfeier zum Jahresschluss**
für die ganze Pfarreiengemeinschaft

Sonntag 01.01. HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA - NEUJAHR

Kirchzell 18:00(I) **Messfeier zum Jahresbeginn**
für die ganze Pfarreiengemeinschaft
Anschl. sind alle zu einem Glas Sekt eingeladen.

Donnerstag 05.01.

Kirchzell 18:30 **Vorabendmesse** mit Aussendung aller Sternsinger der Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

Freitag 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN - DREIKÖNIG

Breitenbuch 08:30 **Hochamt**
 Ottorfzell 10:00 **Hochamt**

Samstag 07.01.

Preunschen 18:30 **Vorabendmesse**

Sonntag 08.01. TAUFE DES HERRN

Watterbach 08:30 **Messfeier**
 Kirchzell 10:00 **Messfeier** mit den Tauffamilien des vergangenen Jahres
 anschl. Brunch der Tauffamilien im Pfarrheim

Montag 09.01.

Preunschen 18:30 **Messfeier**

Dienstag 10.01.

Buch 18:30 **Messfeier**

Donnerstag 12.01.

Breitenbuch 18:30 **Messfeier**

Freitag 13.01.

Kirchzell 08:30 **Messfeier**
 anschl. Kirchenkaffee im Pfarrheim
 Kirchzell 16:15 **Weggottesdienst zur Kommunion-Vorbereitung**

Samstag 14.01.

Kirchzell 18:30 **Vorabendmesse**

Sonntag 15.01. 2. Sonntag im Jahreskreis

Buch 10:00 **Messfeier**

Dienstag 17.01.

Ottorfzell 18:30 **Messfeier**

Bitte vormerken**Pfarrbüro geschlossen**

Von Donnerstag, 22.12.2022 bis einschl. Montag, 02.01.2023 ist das Pfarrbüro geschlossen.

Treffen des Seniorenkreises

am Dienstag, 17.01.2023 um 14:00 Uhr im Pfarrheim. Apotheker Michael Hermann informiert über die richtige Einnahme von Medikamenten, Anmeldung bitte bis Freitag, 13.01.2023 bei Reusing's, ☎ 3138.



STIFTUNG
DEUTSCHE
SCHLAGANFALL
HILFE

JEDER SCHLAGANFALL IST EIN NOTFALL!



Kennen Sie die Symptome eines Schlaganfalls?

Tritt eines dieser Symptome plötzlich auf, zögern Sie keine Minute und wählen Sie sofort den Notruf 112!



Sehstörung



Sprach-, Sprachver-
ständnisstörung



Lähmung, Taub-
heitsgefühl



Schwindel mit
Gangunsicherheit



Sehr starker
Kopfschmerz

Helpen Sie uns, Leben zu retten und Behinderungen zu vermeiden.
Mit Ihrer Spende.

Spendenkonto: Sparkasse Gütersloh
IBAN: DE80 4785 0065 0000 0000 50
BIC: WELADED1GTL

Weitere Informationen:
Telefon: 05241 9770-0
schlaganfall-hilfe.de



Gottesdienstübertragungen zu Weihnachten und zum Jahreswechsel aus der Pfarrkirche Kirchzell

Folgende Gottesdienste mit Pfarrer Michael Prokschi werden live übertragen und können über den Link auf unserer Homepage: www.pfarrei-kirchzell.de auf Ihrem PC, Laptop, Smartphone oder TV mit Internetzugang mitgefeiert werden.

- Christmette am 24.12.2022 um 21:30 Uhr
- Weihnachtshochamt am 26.12.2022 um 10:00 Uhr
- Messfeier zum Jahresschluss am 31.12.2022 um 18:00 Uhr
- Messfeier zum Jahresbeginn am 01.01.2023 um 18:00 Uhr
- Messfeier mit Aussendung der Sternsinger am 05.01.2023 um 18:30 Uhr



BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

nächster Redaktionsschluss:

Dienstag, 10. Januar 2023, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie die **Textbeiträge** für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.
Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07
Privatanzeigen können Sie über unsere Homepage www.hansenwerbung.de aufgeben.



Mit der kostenlosen Registrierung bei **FINDEFIX** helfen wir Ihnen, Ihr Haustier schnell wieder in die Arme zu schließen, sollte Ihr Liebling einmal verschwinden.
 Mehr Informationen auf www.findexix.com
 Facebook: [HaustierregisterFINDEFIX](https://www.facebook.com/HaustierregisterFINDEFIX)

Angaben werden nur für Tiere bei FINDEFIX



NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.

Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.

Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Gift-Notruf München Tel. 089-19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage

www.notdienst-zahn.de – Presse – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.

Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis,
in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Service Nummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70, buergerservice@lra-mil.de**

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68** - Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Sprechzeiten: Mo 10 - 12 Uhr, Di 14 - 16 Uhr und Do 10 - 12 Uhr. Untere Wallstr. 24, Obernburg, im B-OBG / Bürgerhaus Obernburg,

Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und Mi 14 - 16 Uhr

Zentrale Telefonnummer: 09371 / 6694920

E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,

Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 060 24 / 1083



 **BROßLER®**

Küche Aktiv

Wir danken Ihnen für Ihr
Vertrauen und wünschen
Ihnen und Ihrer Familie eine
besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Start
ins neue Jahr.

Heiligabend
und Silvester
geschlossen

Unsere neuen
Öffnungszeiten in
Großheubach:

Montag geschlossen
Di. - Fr. 09:30 - 18:30 Uhr
Sa. 09:30 - 16:00 Uhr
Sonntag geschlossen

Unsere neuen
Öffnungszeiten in
Erbach:

Montag geschlossen
Di. - Fr. 09:30 - 18:30 Uhr
Sa. 09:00 - 14:00 Uhr
Sonntag geschlossen



Gerhard und Petra Broßler

Zentrale

Industriestraße 20
63920 Großheubach
Tel.: 09371 9753-0

Filiale

Neckarstraße 19
64711 Erbach
Tel.: 06062 912005



Seit fast 75 Jahren entstehen bei OWA einzigartige Deckensysteme, die nachhaltig für mehr Sicherheit und Wohlbefinden sorgen. In unserem international agierenden Familienunternehmen profitieren Sie von einem zeitgemäßen Arbeitsklima mit flachen Hierarchien und individuell ausgerichteten Entwicklungsprogrammen.

OWA

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin engagierte Fachkräfte für folgende Bereiche:

Produktion: (m/w/d)

- Maschinen- & Anlagenführer Michelstadt (2- und 3-Schicht)
- Maschinen- & Anlagenführer Prozesskette (3-Schicht)
- Maschinen- & Anlagenführer Wollewerk (4-Schicht)

Logistik: (m/w/d)

- Disponent
- Staplerfahrer (2-Schicht)

Elektrische Instandhaltung: (m/w/d)

- Leitung Elektrowerkstatt
- Elektroniker für Betriebstechnik

Kaufmännischer Bereich: (m/w/d)

- Teamleitung Finanzbuchhaltung
- Produktmanager

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen über unser Karriereportal.



OWA - Odenwald Faserplattenwerk GmbH
Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3 | 63916 Amorbach | tel +49 93 73 . 2 01-0 | www.owa.de